

FAKULTÄT FÜR ARCHITEKTUR

Semesterprogramm
Sommersemester 2022

Deutsche Ausgabe

KIT-FAKULTÄT FÜR ARCHITEKTUR

Semesterprogramm
Sommersemester 2022

Inhalt

Personen.....	2
Termine	5
Einrichtungen	14
Architektur	
Bachelor	20
Master.....	50
Kunstgeschichte	86
Gebäudepläne	101

KIT-FAKULTÄT FÜR ARCHITEKTUR

**Institut
Entwerfen,
Kunst und
Theorie
(EKUT)**



Prof. Marc Frohn
RAUM UND ENTWERFEN
Architectural Space and Design



Prof. Meinrad Morger
GEBÄUDELEHRE
Building Design



Prof. Simon Hartmann
BAUPLANUNG UND
ENTWERFEN
Architectural Design



Prof. Stephen Craig
BILDENDE KUNST
Visual Arts



**Prof. i. V.
Dr. Nathalie Bredella**
ARCHITEKTURTHEORIE
Theory of Architecture



Prof. Dr. Riklef Rambow
ARCHITEKTUR-
KOMMUNIKATION
Communication of
Architecture

**Institut
Entwerfen
und Bau-
technik
(IEB)**



Prof. Ludwig Wappner
BAUKONSTRUKTION
Building Construction



Prof. Dirk Hebel
NACHHALTIGES BAUEN
Sustainable Construction



Prof. Renzo Vallebuona
KONSTRUKTIVE
ENTWURFSMETHODIK
Building Construction
Methology



Prof. Dr. Petra v. Both
BUILDING LIFECYCLE
MANAGEMENT
Building Lifecycle Management



Prof. Dr. Riccardo La Magna
TRAGWERKSPLANUNG UND
KONSTRUKTIVES ENTWERFEN
Design of Structure



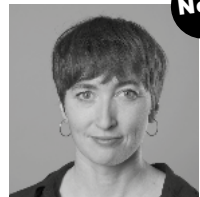
Prof. Dr. Rosemarie Wagner
BAUTECHNOLOGIE
Building Technology



Prof. Andreas Wagner
BAUPHYSIK UND
TECHNISCHER AUSBAU
Building Science



**Tenure-Track-Prof.
Moritz Dörstelmann**
DIGITAL DESIGN AND
FABRICATION



Prof. Dr. Caroline Karmann
ARCHITECTURE AND
INTELLIGENT LIVING

**Institut
Entwerfen
von Stadt und
Landschaft
(IESL)**



Prof. Markus Neppi
STADTQUARTIERSPLANUNG
Urban Housing and Development



Prof. Dr. Barbara Engel
INTERNATIONALER
STÄDTEBAU
International Urban Design



Prof. Henri Bava
LANDSCHAFTS-
ARCHITEKTUR
Landscape Architecture



Prof. Christian Inderbitzin
STADT UND WOHNEN
City and Housing

**Institut
Kunst-
und Bau-
geschichte
(IKB)**



Prof. Dr. Oliver Jehle
KUNSTGESCHICHTE
Art History



**Prof. Dr. Inge
Hinterwaldner**
KUNSTGESCHICHTE
Art History



**Prof. Dr. Joaquín
Medina Warmburg**
BAU- UND ARCHITEKTUR-
GESCHICHTE
History of Building and Architecture

**International
Guest
Professorship**

Neu



Gastprof. Dr. Linda Báez Rubi

Universidad Nacional
Autónoma de México

**Gast-
professuren
im Sommer
2022**

Neu



Madeleine Kessler

GASTPROFESSUR DER
WÜSTENROT-STIFTUNG



Maarten Gielen

GASTPROFESSUR DER
STO-STIFTUNG



Kerstin Müller

GASTPROFESSUR DER
STO-STIFTUNG



Oliver Seidel

GASTPROFESSUR DER
STO-STIFTUNG



Peter van Assche

GASTPROFESSUR DER
STO-STIFTUNG



Katja Hogenboom

GASTPROFESSUR DER
STO-STIFTUNG

Allgemeine Semestertermine

19.04.2022	Vorlesungsbeginn
01. – 31.05. 2022	Anmeldung zu den Prüfungen
29.07.2022	Vorlesungsende
01. – 19.08.2022	Prüfungszeitraum Architektur
01.07.–15.08.2022	Rückmeldung für das Wintersemester 2022/23

Termine für das 2. Semester Bachelorstudiengang Architektur

Mittwoch, 13.04.2022, 11:00	Vorstellung Studio Gefüge, 20.40 Egon-Eiermann-Hörsaal
Mittwoch, 13.04.2022, 14:00 bis	Platzvergabe Studio Gefüge im WiWi-Portal:
Donnerstag, 14.04.2022, 14:00	https://portal.wiwi.kit.edu/ys/5849 und Platzvergabe Seminarwoche im WiWi-Portal: https://portal.wiwi.kit.edu/ys/5848
Dienstag, 19.04.2022	Vorlesungsbeginn laut Stundenplan

Termine für das 4. Semester Bachelorstudiengang Architektur

Mittwoch, 13.04.2022, 9:45	Vorstellung Studio Kontext, 20.40 Fritz-Haller-Hörsaal
Mittwoch, 13.04.2022, 14:00 bis	Platzvergabe Studio Kontext im WiWi-Portal:
Donnerstag, 14.04.2022, 14:00	https://portal.wiwi.kit.edu/ys/5850 und Platzvergabe Seminarwoche im WiWi-Portal: https://portal.wiwi.kit.edu/ys/5848
Dienstag, 19.04.2022	Vorlesungsbeginn laut Stundenplan

Termine für das 6. Semester Bachelorstudiengang Architektur

Montag, 11.04.2022, 14:00	Information zur Wahl der Wahlveranstaltungen Online per Zoom Link im Ilias Kurs Platzvergabe Wahlveranstaltungen im WiWi-Portal 1 in 3 Runden:
Dienstag, 12.04.2022	10:00 – 15:00: 1. Runde: https://portal.wiwi.kit.edu/ys/5851
Mittwoch, 13.04.2022	10:00 – 15:00: 2. Runde: https://portal.wiwi.kit.edu/ys/5852
Donnerstag, 14.04.2022	10:00 – 15:00: 3. Runde: https://portal.wiwi.kit.edu/ys/5853 Jede*r Bewerber*in erhält je Runde maximal 1 Platz, die Restplätze gehen in die nächste Runde.
Dienstag, 19.04.2022	Vorlesungsbeginn laut Stundenplan

Termine für den Masterstudiengang Architektur

- Montag, 11.04.2022, 9:00 Begrüßung der neuen Masterstudierenden und Erklärung der Studiengänge online per [Zoom](#)
(Meeting-ID: 662 2254 8203, Kenncode: 747567)
- Montag, 11.04.2022, 10:00 Vorstellung der Entwurfsthemen online per [Zoom](#)
(Meeting-ID: 613 3100 6747, Kenncode: 086211)
Professur Stadtquartiersplanung – Neppl
Professur Internationaler Städtebau – Engel
Professur Stadt und Wohnen – Inderbitzin
Professur Konstruktive Entwurfsmethodik – Vallebuona
Sto-Gastprofessur – Müller/Seidel
Sto-Gastprofessur – van Assche/Hogenboom
Sto-Gastprofessur – Gielen
Professur Building Lifecycle Management – von Both
TT-Professur Digital Design and Fabrication – Dörstelmann
Wüstenrot Gastprofessur – Kessler
Professur Gebäudelehre – Morger
Präsentationen und weitere Informationen auch im [Ilias-Kurs](#)
- Montag, 11.04.2022, 14:00 bis
Dienstag, 12.04.2022, 14:00 Platzvergabe für Masterentwürfe im Wiwi-Portal:
<https://portal.wiwi.kit.edu/ys/5855>
- ab Montag, 11.04.2022, Informationen zu allen anderen Lehrveranstaltungen (Seminaren) auf der [Architektur-Homepage](#) und im [Online-Vorlesungsverzeichnis](#)
- Montag, 11.04.2022, 14:00 Start Platzvergabe im Wiwi-Portal:
<https://portal.wiwi.kit.edu/ys?id=6>
- Dienstag, 12.04.2022, 14:00 1. Verlosung der Plätze
Mittwoch, 13.04.2022, 14:00 Anmeldeschluss
Bis zur 1. Verlosung ist die Anmeldung nur für maximal 3 Veranstaltungen möglich, danach unbeschränkt. Ab dem Zeitpunkt der 1. Verlosung werden freiwerdende oder freie Plätze alle 10 Minuten neu verlost.
Bitte nicht gewünschte Plätze im System zurückgeben.
- Montag, 11.04.2022, 15.00 Information zum Studienschwerpunkt Städtebau online per [Zoom](#) (Meeting-ID: 621 4931 8413, Kenncode: 603055)
- Donnerstag, 12.05.2022, 13:00 Infotermin zur Masterarbeit WS 2022/23, online per [Zoom](#) (Meeting-ID: 620 7021 6868, Kenncode: 552087)

Termine für Austauschstudierende Architektur

- Dienstag, 05.04.2022, 10.00 Welcome Meeting
- Dienstag, 05.04.2022, 12.00 bis Anmeldung für Entwurfsthemen und alle
anderen Veranstaltungen
- Dienstag, 12.04.2022, 12.00 über Anmeldeformular
(online, link wird rechtzeitig zugesandt)

Termine für Kunstgeschichte Studiengänge

Die Vergabe der Plätze für Seminare der Bau- und Architekturgeschichte, der Architekturkommunikation, der Architekturtheorie sowie der Seminarwochen erfolgt im Rahmen des Anmeldeverfahrens der Architektur (Termine siehe unten). Die Prüfungsleistungen können im Kernfach Kunstgeschichte angerechnet werden.

- Montag, 11.04.2022, 14:00 Start Platzvergabe im Wiwi-Portal:
<https://portal.wiwi.kit.edu/ys?id=6>
- Dienstag, 12.04.2022, 14:00 1. Verlosung der Plätze
- Mittwoch, 13.04.2022, 14:00 Anmeldeschluss
Bis zur 1. Verlosung ist die Anmeldung nur für maximal
3 Veranstaltungen möglich, danach unbeschränkt. Ab dem
Zeitpunkt der 1.Verlosung werden freiwerdende oder freie
Plätze alle 10 Minuten neu verlost.
Bitte nicht gewünschte Plätze im System zurückgeben.

Karlsruher Architekturvorträge

SKIZZENWERK: CO-CREATION

SKIZZENWERK ist eine von den Architekturstudierenden des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) organisierte Vortragsreihe. In jedem Sommersemester werden ausgewählte Architektur- und Stadtplanungsbüros eingeladen, die zu einer aktuellen Themenstellung referieren, um hiermit den Diskurs anzuregen.

Im Sommersemester 2022 feiert das SKIZZENWERK sein achtjähriges Bestehen mit dem Thema CO-CREATION. CO-CREATION steht für die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Architektur und anderen Fachdisziplinen.

Wir sind müde von Projekten, deren Architektur nur dem Selbstzweck dient und möchten Projekte und Vereine vorstellen, deren Architektur der Gesellschaft einen Mehrwert bietet. Dazu laden wir Menschen ein, die jeweils einen sozialen, nachhaltigen oder gesellschaftspolitischen Schwerpunkt in ihr architektonisches Schaffen einfließen lassen, wollen ihre Sichtweisen hören und von ihnen lernen.

Die Vorträge finden mittwochs um 19 Uhr im Hörsaal Egon Eiermann, Englerstraße 7, Geb. 20.40 in Karlsruhe statt.

01. Juni 2022

VITRA DESIGN MUSEUM (DE)

15. Juni 2022

COLLEGIUM ACCADEMICUM (DE)

22. Juni 2022

DER STOFF AUS DEM TRÄUME SIND (AT)

06. Juli 2022

AKT/Verein für Architektur, Kultur und Theorie (AT)

13. Juli 2022

SUMMACUMFEMMER (DE)

Änderungen vorbehalten. Weitere Termine folgen in Kürze.

Die Vortragsreihe wird unterstützt von der Architektenkammer Baden-Württemberg, der Landesbank Baden-Württemberg, der Sto Stiftung und der KIT-Fakultät für Architektur.

www.skizzenwerk.com

Die Vorträge der Veranstaltungsreihe werden von der Architektenkammer Baden-Württemberg als Fort-/Weiterbildung mit dem Umfang von je 1 Unterrichtsstunde für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für alle Fachrichtungen anerkannt.

saai archive talks

Als universitäres Architektur- und Ingenieurbauarchiv steht das saai am KIT in einer Reihe mit einer Vielzahl vergleichbarer Einrichtungen, die weltweit um die Erhaltung und Erforschung des architektonischen Erbes bemüht sind. Sie teilen ähnliche Erfahrungen und verwandte Probleme. Dabei stellen sie sich jeweils unterschiedlichen Herausforderungen und setzen sich entsprechend ganz eigene Ziele für die Zukunft. Die Themen reichen von Fragen der Archivierung im digitalen Zeitalter bis hin zum Wandel der historiographischen Paradigmen etwa unter Einbeziehung der Umwelt- und Globalgeschichte.

Das saai setzt die Gesprächsreihe „saai archive talks“ mit internationalen Gäst*innen zu digitalen und analogen Archiven in Architekturbüros, sowie der Weitergabe und Aufbewahrung von Materialien und Objekten in wissenschaftlichen Archiven, fort. Die diesjährige Reihe ist der digitalen Transformation gewidmet und stellt die Frage, wie digitale Objekte die wissenschaftliche und kuratorische Praxis und den Alltag in Architekturarchiven und -büros beeinflussen.

Nach einem kurzen Bericht durch die Vortragenden über ihre Arbeit an ihren Einrichtungen, wird unter Einbezug der weiteren Teilnehmer*innen (Wissenschaftler*innen, Studierende, Interessierte) über aktuelle Fragen und Aufgabenstellungen diskutiert.

28.04.22

Damjan Kokalevski, Architekturarchiv TUM

12.05.22 (tbc)

Barry Bergdoll, Columbia GSAPP

19.05.22

Benjamin Widholm, Ingenhoven Architects

Donnerstags, 19 Uhr via Zoom

Weitere Infos auf der Fakultätswebseite

sustain.build.repeat.

3. Symposium on Sustainable Construction

Building Stock as the Resource of the 21st Century

29 April 2022 | 10:00 – 17:00, ZKM Karlsruhe and live stream

The symposium **sustain.build.repeat.** is dedicated to the resource of the 21st century: our building stock. With growing waste volumes and ever scarcer raw materials, careless building demolitions and replacements must be avoided. Instead, existing buildings should be converted and rebuilt, components removed, reused and reused again.

In this symposium, representatives from science and industry, research and practice will present ideas, strategies and impulses on how the ecological necessity of reconstruction and transformation of the existing can become an enriching element of a caring, needs-oriented and value-preserving architecture in ecological balance. It offers the opportunity for joint discussion and exchange on the significance and value of the existing for the architecture of today and tomorrow.

The event on 29 April 2022 is organised by the Professorship of Sustainable Construction the KIT Faculty of Architecture and will be part of the education programme of the Baden-Württemberg Chamber of Architects (AKBW registration number: 2022-151695-0001).

The event is being held with the kind support of Wacker Chemie AG.

Free admission to the live event at the ZKM Karlsruhe
Live stream openly available on changelab.exchange

FEATURED SPEAKERS

10:30: Precious Re:Built

Prof. Tina Kammer, InteriorPark Stuttgart and IU International University

11:00: Intermediate Tones

Dipl. Ing. Architect Kerstin Müller, Baubüro in situ AG and Zirkular GmbH Basel

11:30: Comfort strategies for flexibility and longevity

Prof. Thomas Auer, Transsolar Stuttgart and TU München

14:00: The hidden living space. A response to housing shortages and climate crisis.

Dipl. Kfm. Daniel Fuhrhop, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

14:30: Re-Use now - How building components can already be reused today

M. Sc. Dominik Campanella, restado and concular Stuttgart

15:00: From the edge to the middle! How the transformation of city centers could succeed
Mag. Arch. Roland Gruber, nonconform Wien

16:15: Keynote: Disrupting concrete construction
Philippe Block, Block Research Group ETH Zürich and NCCR - Digital Fabrication

More info: www.arch.kit.edu/Symposium_on_Sustainable_Construction.php

Praxis und Lehre. Regards croisés

Veranstaltungsreihe zum 10. Jubiläum des Deutsch-Französischen Doppelmasters „Bauen und Planen im internationalen Kontext“

Nach zehn Jahren des akademischen Austauschs und der Kooperation zwischen der ENSAS und dem KIT feiern wir im Sommersemester 2022 das Jubiläum des Doppelmasters. Architekten und Lehrende der ENSAS und des KIT werden die Beziehungen von Lehre und Profession in beide Richtungen reflektieren. Wie beeinflussen sie einander? Wie kann die Theorie zu einem Werkzeug werden, um die Praxis (weiter) zu entwickeln und umgekehrt?

Die Veranstaltungsreihe wird durch eine Ausstellung ergänzt: Ausgewählte Masterarbeiten der Absolvent*innen des deutsch-französischen Doppelmasters werden nacheinander an beiden Hochschulen gezeigt. Dabei werden die thematischen Verknüpfungen in einen interkulturellen Zusammenhang gebracht.

Do., 5.5.2022, 19 Uhr

KIT Prof. M. Dörstelmann

Konferenz an der ENSAS, Straßburg, ZOOM-Übertragung in die Grüne Grotte

Do., 12.5.2022, 19 Uhr

ENSAS Prof. D Coulon

Konferenz am KIT, Grüne Grotte

Do., 19.5.2022, 19:00 Uhr

KIT Prof. R Vallebuona

Konferenz an der ENSAS, Straßburg, ZOOM-Übertragung in die Grüne Grotte

Do., 2.6.2022, 19 Uhr

ENSAS Prof. FF Muller

Doppelmaster: Konferenz am KIT, 19 Uhr, Grüne Grotte

Do., 15.6.2022, 19 Uhr

Vernissage der Ausstellung an der ENSAS, Straßburg

Do., 12.7.2022, 19 Uhr

Vernissage der Ausstellung am KIT

Weitere Veranstaltungen:

Di., 19.04.2022, 18:00 Uhr

Island – Vortrag von Jórunn Ragnarsdóttir, Lederer Ragnarsdóttir Oei, Stuttgart

Als Auftakt zur Islandexkursion in der Seminarwoche möchten wir mit der isländischen Architektin Jórunn Ragnarsdóttir über ihre persönliche Beziehung, Erinnerung, Erfahrung und Begegnung zu Island sprechen.

Grüne Grotte (Organisiert von der Professur Gebäudelehre)

Mi., 20.04.2022, 18:00 Uhr

Verabschiedung der Masterand*innen des Wintersemesters 2021/22

Fritz-Haller-Hörsaal

Mi., 27.04.2022, 19:00 Uhr

Faculty Talk: Dr. Nathalie Bredella, Vertretungsprofessorin für Architekturtheorie im Gespräch mit Prof. Dr. Riklef Rambow (Architekturkommunikation)

Grüne Grotte

Mi., 04.05.2022, 19:00 Uhr

Antrittsvorlesung Prof. Moritz Dörstelmann

Professur Digital Design and Fabrication

Fritz-Haller-Hörsaal

Mi., 11.05.2022

Verleihung der Ehrendoktorwürde an Barry Bergdoll

Professor für Kunstgeschichte an der Columbia University, New York

Fritz-Haller-Hörsaal

Sa., 14.05.2022, 10 bis 17 Uhr

Campustag des KIT: Informationsveranstaltung für Studieninteressierte

Gebäude 20.40

Mi., 18.05.2022

Doktorandenkolloquium und Verleihung des Hermann-Billing-Preises für die besten Promotionen

Grüne Grotte und Fritz-Haller-Hörsaal

Mi., 25.05.2022

Antrittsvorlesung Prof. Dr. Riccardo La Magna

Professur Design of Structures

Fritz-Haller-Hörsaal

Mi., 20.07.2022 (voraussichtlich)

Jahresausstellung der Fakultät „Reinschauen“ und Bachelorverabschiedung

Mi., 27.07.2022, 19:00 Uhr

Abschiedsvorlesung Prof. Renzo Vallebuona

Professur Konstruktive Entwurfsmethodik

Fritz-Haller-Hörsaal

Ausstellungen

Mai 2022

Die Arbeiten in den Zeiten von Corona

Ausstellung der Professur Gebäudelehre

Foyer EG, 1. OG und 2. OG

Die Professur Gebäudelehre zeigt die verborgenen Entwürfe, Seminar- und Forschungsarbeiten in einer umfangreichen Ausstellung, um exemplarisch aufzuzeigen, was in den vergangenen beiden Jahren für viele unsichtbar geblieben war. Die Ausstellung soll darüber hinaus das Zusammentreffen, das Gespräch, die Debatte fördern und so gut es geht nachholen, auf was wir in den letzten drei Semestern verzichten mussten: das universitäre Leben.

09.05. – 23.05.2022

Graffiti

Ausstellung der Professur Kunstgeschichte

Flur West, 1. OG

Das „Informationssystem Graffiti in Deutschland“ (INGRID) ist ein von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördertes Kooperationsprojekt des Fachgebiets Kunstgeschichte am KIT und der Germanistischen Sprachwissenschaft der Universität Paderborn. Aufgabe und Ziel des Projekts bestehen darin, Graffiti-Bildbestände zusammenzutragen, sie in einer Datenbank zu erfassen und der wissenschaftlichen Forschung zugänglich zu machen.

Die INGRID-Datenbank enthält ca. 150.000 Fotos von den frühen 1980er Jahren, als die Graffiti-Bewegung von den USA ausgehend Europa erfasste, bis heute.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen an der Fakultät unter:

www.arch.kit.edu/aktuelles/veranstaltungskalender.ph

Dekanat

Geb. 20.40, 1. OG, Raum 135	Nina Dürr Mo bis Fr, 09:00–12:00 Uhr	608-42156
Dekan	Prof. Dirk Hebel	608-43787
Prodekan	Prof. Dr. Medina Warmburg	608-43332
Prodekan Strategische Weiterentwicklung	Prof. Simon Hartmann	608-45050
Prodekan Forschung	Prof. Andreas Wagner	608-46511
Geschäftsführerin	Dr. Judith Reeh	608-43866
Öffentlichkeitsarbeit	Dipl.-Des. Frank Metzger Dipl.-Des. Dorothea Egger	608-46143 608-46143

Studiendekanat

Das Studiendekanat ist Anlaufstelle für alle Fragen zur Organisation des Studiums (Zulassung, Studienablauf, Anerkennungen, Prüfungen, Praktikum etc.), die nicht direkt mit den Lehrenden bzw. an den Professuren geklärt werden können.

Studiendekan*innen	Prof. Dr. Barbara Engel (Architektur) Geb. 11.40, 1. OG, Raum 109	608-42170
	Prof. Dr. Oliver Jehle (Kunstgeschichte) Geb. 20.40, EG, Raum 022	608-43773



Studiendekanat
Geb. 20.40, 1.OG, Raum 139
Ute Hofmann
Öffnungszeiten:
Mo bis Do, 09:00-12:00 Uhr
und Di 14:00-16:00 Uhr 608-43879 |



Studienkoordination / Studienberatung
Dipl.-Ing. Doris Kern
Geb. 20.40, 1. OG, Raum 140
Sprechzeiten: dienstags 14–17 Uhr
nach Vereinbarung: doris.kern@kit.edu 608-42673 |

Fakultät Architektur international

Auslandskordinatorin Dr. Judith Reeh 608-43866
Geb. 20.40, 1. OG, Raum 138



FAi-Büro (Erasmus Büro)
Silke Marx 608-42155
Geb. 20.40, 1. OG, Raum 139

Sprechstunden der Professor*innen und Lehrgebietsleiter

Auch wenn keine feste Sprechzeit angegeben ist, stehen die Professoren und Professorinnen gerne für Sprechstunden zur Verfügung, bitte nehmen Sie per Mail Kontakt auf.

In der Regel ist eine Voranmeldung am Sekretariat notwendig.

Prof. Henri Bava	Di 15:30-16:30, 11.40 R126 LA, nach Vereinbarung
Prof. i. V. Nathalie Bredella	nach Vereinbarung
Prof. Stephen Craig	nach Vereinbarung
Tenure-Track-Prof. Moritz Dörstelmann	nach Vereinbarung
Prof. Dr. Barbara Engel	nach Vereinbarung
Prof. Dr. Dr. Erna Fiorentini	nach Vereinbarung
Prof. Marc Frohn	nach Vereinbarung
Prof. Simon Hartmann	nach Vereinbarung
Prof. Dirk Hebel	Di 12:30-13:00, 11.40, R025 NB
Prof. Dr. Inge Hinterwaldner	Mo 14:00-15:30, 20.40, R124
Prof. Christian Inderbitzin	nach Vereinbarung
Prof. Dr. Oliver Jehle	Mi 10:00-11:00, 20.40, R124
Prof. Dr. Ricardo La Magna	Di 14:00-17:00, 20.40 R130
Prof. Dr. J. Medina Warmburg	Mi 11:30-13:00, 20.40 R018 BAG
Prof. Meinrad Morger	nach Vereinbarung
Prof. Markus Nepl	nach Vereinbarung
Prof. Dr. M. Papenbrock	Mi 13:00-14:00, nach Vereinbarung
Prof. Dr. Riklef Rambow	nach Vereinbarung, 20.40 R257 AK
Prof. Renzo Vallebuona	nach Vereinbarung
Prof. Dr. Petra von Both	nach Vereinbarung
Prof. Andreas Wagner	nach Vereinbarung (per Email)
Prof. Dr. Rosemarie Wagner	nach Vereinbarung
Prof. Ludwig Wappner	nach Vereinbarung

Fakultätsbibliotheken

Die Fakultätsbibliotheken sind zentrale Einrichtung der Fakultät für Architektur.

Fachbibliothek Architektur	Geb. 20.40., Raum 106	
Leitung	Dipl.-Bibl. Gabriele Seipel	608-45142
	Geb. 20.40, R 213.2, Di und Do	
Mitarbeiterinnen	Anja Bezdjian	
	Doris Gadinger	
	Geb. 20.40, 1. OG, Raum 106	608-42884
Materialbibliothek	Zur Zeit wegen Umbau geschlossen.	
Betreuung	Thomas Kinsch	608-47539

Hausmeister

Architekturgebäude (20.40)	Matthias Bayerl	608-42814
	Öffnungszeiten:	
	Mo–Fr: 07:30–16:00 Uhr	
Kollegiengebäude am Ehrenhof (11.40)	Bruno Bayer	608-44738
	Öffnungszeiten:	
	Mo–Fr: 07:30–16:00 Uhr	

Fundsachen

Fundsachen bitte beim Hausmeister abgeben bzw. abholen.

Zeichen-Arbeitsplätze für Studierende

Für Studierende, die einen Masterentwurf absolvieren stehen Zeichen-Arbeitsplätze zur Verfügung. Die Studioräume sind den jeweiligen Entwurfs-Professuren zugeordnet und werden von diesen verwaltet.

Für Studierende, die die Masterarbeit absolvieren, stehen ebenfalls Zeichenarbeitsplätze zur Verfügung. Hier erfolgt die Verwaltung von der Professur der Erstprüferin bzw. des Erstprüfers in Abstimmung mit dem Dekanat.

Studienwerkstätten

Bitte informieren Sie sich über die Nutzung der Studienwerkstätten auf der Homepage.

Foto	Bernd Seeland Christoph Engel Geb. 20.40, UG, Raum –102	608-43737 608-42157
Holz	Anita Knipper Geb. 20.40, UG, Raum –149	608-42666
Metall	Andreas Heil Geb. 20.40, UG, Raum –115	608-42698
Modellbau	Manfred Neubig Geb. 20.40, UG, Raum –160	608-42672
Digital	Philipp Jäger Geb. 11.40, Souterrain, Raum S105–S108	608-43176

weitere Informationen: <https://www.arch.kit.edu/fakultaet/einrichtungen.php>

ArchiPlotPool

Dipl.-Ing. Volker Koch (volker.koch@kit.edu) 608-47313
Geb. 20.40, 1.OG, Raum 118

Im Plotpool der Fakultät besteht die Möglichkeit für Studierende und Mitarbeiter*innen rund um die Uhr hochwertige Farbdrucke und -kopien bis DIN A0 Überlänge anzufertigen. Dafür stehen drei Canon-Farbplotter, zwei Minolta-Farbdruck-Kopiersysteme sowie ein Großformatscanner zur selbständigen Bedienung zur Verfügung. Abgerechnet wird zu Selbstkostenpreisen (Material-, Betriebs- und Betreuungskosten) über ein automatisches Abrechnungssystem mit Aufladeautomat im Raum. Die Betreuung erfolgt durch zwei HiWis mit festen Anwesenheitszeiten.

Weitere Informationen sind auf der Webseite <http://www.archiplotpool.de> zu finden.

archIT

Das IT-Management der Fakultät ist als zentrale Einrichtung organisiert und direkt dem Dekanat unterstellt. Folgende Aufgaben werden schwerpunktmäßig wahrgenommen:

- Management der studentischen Rechnerräume sowie der Arbeitsplatzrechner in den zentralen Einrichtungen der Fakultät
- Betrieb zentraler Server und Dienste
- Ansprechpartner, Support und Vermittler in allen IT-technischen Fragen (Hard- und Software, Netzwerk und zentrale Dienste)
- IT-Beauftragte der Fakultät (Gewährleistung der IT-Compliance am KIT)
- Beratung und Förderung von Neuen Medien in Forschung und Lehre

Kontakt Dipl.-Ing. Thomas Besser 608-46024
 Carlos Gonzalez 608-43156
 Gebäude 11.40, Raum 010
 archIT@arch.kit.edu
 Betreuungszeiten:
 Mo–Fr 09:00–12:00 Uhr und nach vorheriger Vereinbarung

Der Computerpool wird von der Fakultät für Architektur des KIT ausgestattet und betrieben. Der Zugang zu den Computerpools ist nur mit der KITCard möglich. Für den Zugang zu den Rechnern ist ein persönliches KIT-Konto erforderlich (Login).

Red-Pool Geb. 11.40, 1. OG, Raum 104
 16 PC-Arbeitsplätze, Multifunktionsgerät (Drucker/Kopierer/
 Scanner, A4/A3, SW/Farbe, ArchiPlotPool)

Störungen im Rechnerpools

Viele Störungen an Hard- und Software bleiben ohne Mithilfe der Nutzer*innen verborgen, sofern diese nicht gemeldet werden. Bei Problemen oder Fehlern bitte eine kurze Mail mit möglichst präziser Fehlermeldung, Rechnernummer (siehe Aufkleber) sowie KIT-Account an die jeweiligen Pool-Administratoren mailen: rechnerpool@arch.kit.edu

Aktuelle Informationen unter <http://www.arch.kit.edu/fakultaet/it-management.php>

Gremien und Kommissionen Fakultätsrat

Prof. Dirk Hebel (Dekan)
Prof. Dr. Joaquín Medina Warmburg (Prodekan)
Prof. Simon Hartmann (Pordekan Strategische Weiterentwicklung)
Prof. Andreas Wagner (Prodekan Forschung)
Prof. Dr. Barbara Engel (Studiendekanin)
Prof. Dr. Oliver Jehle (Studiendekan) Prof. Markus Neppel
Prof. Meinrad Morger
Prof. Ludwig Wappner
Prof. Dr. Riklef Rambow
Dipl.-Ing. Hannah Knoop MAS ETH gta
M.A. Nina Rind
Dipl.-Ing. Eleni Zaparta
Bernd Seeland
Vertrauensfrau der Chancengleichheitsbeauftragten M.A. Fanny Kranz
Vertreter/in Doktorandenkonvent N.N.
Leon Hülsenbeck (Stud.)
Lars-Ole Mannherz (Stud.)
Anna Zanke (Stud.)
Julia Gehreckens (Stud.)

Studienkommission/Prüfungsausschuss Architektur

Studiendekanin Prof. Dr. Barbara Engel (Vorsitzende)
Prof. Marc Frohn
Prof. Ludwig Wappner
Prof. Dr. Oliver Jehle
Dr. Dipl.-Ing. Anette Busse MAS ETH gta
Dipl.-Ing. Moran Lev
2 Akademische Mitarbeiter*innen
6 Studentische Vertreter*innen (Vertreter können bei der Fachschaft erfragt werden)

Studienkommission/Prüfungsausschuss Kunstgeschichte

Studiendekan Prof. Dr. Oliver Jehle (Vorsitzender)
Prof. Dr. Inge Hinterwaldner
Dr. Jesús Munoz Morcillo
2 Studentische Vertreter*innen (Vertreter können bei der Fachschaft erfragt werden)

Promotionsausschuss

Prof. Andreas Wagner (Vorsitzender)
Prof. Dr. Petra von Both
Prof. Dr. Barbara Engel
Prof. Dr. Oliver Jehle
Prof. Dr. Papenbrock (Stellvertreter)

Schlichtungskommission / Beratung von Ausländer*innen bei speziellen Fragen

Prof. Dirk Hebel (Dekan)
Prof. Dr. Joaquín Medina Warmburg (Prodekan)
Dr. Judith Reeh
Dip.-Ing. Doris Kern

Bibliotheksrat

Dr. Volker Koch
Prof. Dr. Martin Papenbrock
Dr.-Ing. Matthias Stippich
Dipl.-Bibl. Gabriele Seipel

Werkstattkommission

Prof. Dr. Rosemarie Wagner (Vorsitzende)
Dipl.-Ing. Thomas Besser
Philipp Jäger
Andreas Heil
Anita Knipper
Dr. Volker Koch
Manfred Neubig
Dr. Judith Reeh
Dipl.-Ing. Stefan Sander
Bernd Seeland
Studentische*r Vertreter*in N.N.

Vertrauensfrauen der Chancengleichheitsbeauftragten des KIT

Dipl.-Ing. Anette Busse MAS ETH gta
M.A. Fanny Kranz



Bachelor Architektur
Exemplarischer Studienplan SPO2016
Studienbeginner 2020

1. Sem WS 20/21	2. Sem SS21	3. Sem WS21/22	4. Sem SS 22	5. Sem WS 22/23	6. Sem SS 23
Studio Raum 10 LP	Studio Gefüge 10 LP / OP	Studio Material 10 LP	Studio Kontext 10 LP	Studio Ordnung 10 LP	Bachelorarbeit 12 LP
Grundlagen der Entwurfslehre 4 LP	Grundlagen der Baukonstruktion 4 LP	Baukonstruktion 4 LP	Grundlagen der Stadtplanung 4 LP	Nachhaltiges Bauen 4 LP	Vertiefung Bachelorarbeit 4 LP
Bildnerisches und plastisches Gestalten 4 LP	Statik und Festigkeitslehre 4 LP	Tragwerkslehre 4 LP	Architektenrecht und Bauplanungsrecht 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP
Materialkunde 4 LP	Bauphysik 4 LP / OP	Technische Gebäudeausrüstung 4 LP	Grundlagen der Gebäudelehre 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP	Seminarwoche 4 LP
Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 1 4 LP / OP	Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 2 4 LP	Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 3 4 LP	Architekturkommunikation und wissenschaftliches Arbeiten 4 LP	Bauökonomie und Projektmanagement 4 LP	Überfachliche Qualifikationen* 6 LP
Architekturtheorie 1 4 LP / OP	Architekturtheorie 2 4 LP	Architektur- und Stadtbaugeschichte und Städtebau 4 LP	Architektur- und Stadtbaugeschichte und Bauaufnahme 4 LP	Kunstgeschichte 4 LP	
30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP

* Wahlmöglichkeit aus verschiedenen Modulen mit unterschiedlichen Titeln



Bachelor Architektur
Exemplarischer Studienplan SPO 2016
Studienbeginner 2019

1. Sem WS 19/20	2. Sem SS20	3. Sem WS20/21	4. Sem SS 21	5. Sem WS 21/22	6. Sem SS 22
Studio Raum 10 LP	Studio Gefüge 10 LP / OP	Studio Material 10 LP	Studio Kontext 10 LP	Studio Ordnung 10 LP	Bachelorarbeit 12 LP
Grundlagen der Entwurfslehre 4 LP	Grundlagen der Baukonstruktion 4 LP	Baukonstruktion 4 LP	Grundlagen der Stadtplanung 4 LP	Nachhaltiges Bauen 4 LP	Vertiefung Bachelorarbeit 4 LP
Bildnerisches und plastisches Gestalten 4 LP	Statik und Festigkeitslehre 4 LP	Tragwerkslehre 4 LP	Städtebau und Bauplanungsrecht 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP
Materialkunde 4 LP	Bauphysik 4 LP / OP	Technische Gebäudeausrüstung 4 LP	Grundlagen der Gebäudelehre 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP	Kunstgeschichte 4 LP
Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 1 4 LP / OP	Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 2 4 LP	Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 3 4 LP	Architekturkommunikation und wissenschaftliches Arbeiten 4 LP	Bauökonomie und Architektemrecht 4 LP	Überfachliche Qualifikationen* 6 LP
Architekturtheorie 1 4 LP / OP	Architekturtheorie 2 4 LP	Baugeschichte 1 4 LP	Baugeschichte 2 4 LP	Stadtbaugeschichte 4 LP	
30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP

* Wahlmöglichkeit aus verschiedenen Modulen mit unterschiedlichen Titeln

STUDIENGANGSTRUKTUR BACHELORSTUDIENGANG ARCHITEKTUR SPO 2016													
Fachbezeichnung <small>Bedingungen/Voraussetzungen Fach</small>	Modulkennung	LP Modul	Voraussetzungen / Bedingungen Modul	Teilleistungs- kennung	Bezeichnung Erfolgskontrolle (Teilleistung)	Erfolgs- kontrolle	LP Teil- leistung	Semesterzuordnung					
								1	2	3	4	5	6
Modulbezeichnung								LP	LP	LP	LP	LP	LP
Entwerfen (40 LP)													
<small>Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.</small>													
Studio Raum	M-ARCH-103547	10	-	T-ARCH-109958	Entwurf in Studio Raum	Prüfungsleistung anderer Art	10	10					
Studio Gefüge	M-ARCH-103548	10	Eintrag absolv. Modul St. Raum, Orientierungsgr.	T-ARCH-109959	Entwurf in Studio Gefüge	Prüfungsleistung anderer Art	10	10					
Studio Material	M-ARCH-103549	10	Erfolgreich absolviertes Modul Studio Gefüge.	T-ARCH-109960	Entwurf in Studio Material	Prüfungsleistung anderer Art	10			10			
Studio Kontext	M-ARCH-103550	10	Erfolgreich absolv. Modul Studio Material	T-ARCH-109961	Entwurf in Studio Kontext	Prüfungsleistung anderer Art	10				10		
Integrales Entwerfen (14 LP)													
<small>Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.</small>													
Studio Ordnung	M-ARCH-103551	10	-	T-ARCH-109962	Entwurf in Studio Ordnung	Prüfungsleistung anderer Art	10						10
Nachhaltiges Bauen	M-ARCH-103552	4	-	T-ARCH-107289	Nachhaltiges Bauen	Prüfungsleistung anderer Art	4						4
Bautechnik (32 LP)													
<small>Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.</small>													
Materialkunde	M-ARCH-103553	4	-	T-ARCH-107290	Materialkunde	Schriftliche Prüfung	4	4					
Grundlagen der Baukonstruktion	M-ARCH-103554	4	-	T-ARCH-107291	Grundlagen der Baukonstruktion	Prüfungsleistung anderer Art	4	4					
Statik und Festigkeitslehre	M-ARCH-103555	4	Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-107292	Statik und Festigkeitslehre	Schriftliche Prüfung	4	4					
				T-ARCH-109234	Statik und Festigkeitslehre - Übung	Studienleistung	0	0					
Bauphysik	M-ARCH-103556	4	Orientierungsprüfung	T-ARCH-107293	Bauphysik	Prüfungsleistung anderer Art	4	4					
Baukonstruktion	M-ARCH-103557	4	-	T-ARCH-107294	Baukonstruktion	Prüfungsleistung anderer Art	4			4			
Tragwerkslehre	M-ARCH-103558	4	Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-107295	Tragwerkslehre	Schriftliche Prüfung	4			4			
				T-ARCH-109235	Tragwerksplaner. Durcharbeitung des Studententwurfs	Studienleistung	0		0				
Technische Gebäudeausrüstung	M-ARCH-103559	4	-	T-ARCH-107296	Technische Gebäudeausrüstung	Prüfungsleistung anderer Art	4			4			
Bauökonomie und Architektenrecht	M-ARCH-103560	4	-	T-ARCH-107297	Bauökonomie und Architektenrecht	Prüfungsleistung anderer Art	4						4
Theoretische und historische Grundlagen (20 LP)													
<small>Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.</small>													
Architekturtheorie 1	M-ARCH-103561	4	Orientierungsprüfung Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-107298	Architekturtheorie 1	Schriftliche Prüfung	4	4					
				T-ARCH-109236	Architekturtheorie 1 - Übung	Studienleistung	0	0					
Architekturtheorie 2	M-ARCH-103562	4	Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-107299	Architekturtheorie 2	Schriftliche Prüfung	4	4					
				T-ARCH-109237	Architekturtheorie 2 - Übung	Studienleistung	0	0					
Baugeschichte 1	M-ARCH-103563	4	-	T-ARCH-107300	Baugeschichte 1	Schriftliche Prüfung	4			4			
Baugeschichte 2	M-ARCH-103564	4	-	T-ARCH-107301	Baugeschichte und Bauaufnahme	Prüfungsleistung anderer Art	3						3
				T-BGU-108019	Vermessung	Studienleistung	1				1		
Architekturkommunikation und Wissenschaftliches Arbeiten	M-ARCH-103565	4	-	T-ARCH-107302	Architekturkommunikation und Wissenschaftliches Arbeiten	Schriftliche Prüfung	4					4	
Gestalten und Darstellen (20 LP)													
<small>Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.</small>													
Grundlagen der Entwurfslehre	M-ARCH-103566	4	-	T-ARCH-107303	Grundlagen der Entwurfslehre	Prüfungsleistung anderer Art	4	4					
Bildnerisches und Plastisches Gestalten	M-ARCH-103567	4	-	T-ARCH-107304	Bildnerisches und Plastisches Gestalten	Prüfungsleistung anderer Art	4	4					
Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 1	M-ARCH-103568	4	Orientierungsprüfung	T-ARCH-107305	Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 1	Prüfungsleistung anderer Art	4	4					
Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 2	M-ARCH-103569	4	-	T-ARCH-107306	Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 2	Prüfungsleistung anderer Art	4			4			
Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 3	M-ARCH-103570	4	-	T-ARCH-107307	Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 3	Prüfungsleistung anderer Art	4				4		
Stadt- und Landschaftsplanung (20 LP)													
<small>Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.</small>													
Grundlagen der Stadtplanung	M-ARCH-103571	4	Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-106581	Grundlagen der Stadtplanung	Schriftliche Prüfung	4						4
				T-ARCH-109964	Grundlagen der Stadtplanung - Übung	Studienleistung	0				0		
Grundlagen der Gebäudelehre	M-ARCH-103572	4	Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-107309	Grundlagen der Gebäudelehre	Schriftliche Prüfung	4			4			
				T-ARCH-109233	Grundlagen der Gebäudelehre - Übung	Studienleistung	0				0		
Städtebau und Bauplanungs- und Bauordnungsrecht	M-ARCH-103573	4	Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-107310	Städtebau und Bauplanungsrecht	Schriftliche Prüfung	4				4		
				T-ARCH-110885	Städtebau - Übung	Studienleistung	0						
Stadtbau-, Bau- oder Kunstgeschichte 1	M-ARCH-103574	4	-	T-ARCH-107311	Stadtbau-, Bau- oder Kunstgeschichte 1	Schriftliche Prüfung	4					4	
Stadtbau-, Bau- oder Kunstgeschichte 2	M-ARCH-103575	4	-	T-ARCH-107312	Stadtbau-, Bau- oder Kunstgeschichte 2	Schriftliche Prüfung	4						4
Vertiefung (16 LP)													
<small>Das Modul "Vertiefung Bachelorarbeit" ist Pflicht, aus den übrigen Modulen müssen drei gewählt werden.</small>													
Vertiefung Bachelorarbeit	M-ARCH-103576	4	-	T-ARCH-107688	Vertiefung Bachelorarbeit	Studienleistung	3						3
				T-ARCH-107690	Vertiefung Bachelorarbeit - Portfolio	Studienleistung	1						1
Ausgewählte Gebiete der Entwurfslehre	M-ARCH-103577	4	-	T-ARCH-107317	Ausgewählte Gebiete der Entwurfslehre	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x
Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst 1	M-ARCH-103582	4	-	T-ARCH-107322	Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst 1	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x
Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst 2	M-ARCH-103583	4	-	T-ARCH-107323	Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst 2	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x

STUDIENGANGSTRUKTUR BACHELORSTUDIENGANG ARCHITEKTUR SPO 2016														
Fachbezeichnung <small>Bedingungen/Voraussetzungen Fach</small>	Modulkennung	LP Modul	Voraussetzungen / Bedingungen Modul	Teilleistungs- kennung	Bezeichnung Erfolgskontrolle (Teilleistung)	Erfolgs- kontrolle	LP Teil- leistung	Semesterzuordnung						
								1	2	3	4	5	6	
Modulbezeichnung								LP	LP	LP	LP	LP	LP	
Architekturtheorie Forschungsfelder	M-ARCH-103585	4	-	T-ARCH-107325	Architekturtheorie Forschungsfelder	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x
Ausgewählte Gebiete der Architekturkommunikation	M-ARCH-103586	4	-	T-ARCH-107326	Ausgewählte Gebiete der Architekturkommunikation	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	
Ausgewählte Gebiete der Bautechnik	M-ARCH-103587	4	-	T-ARCH-107327	Ausgewählte Gebiete der Bautechnik	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x
Ausgewählte Gebiete des Nachhaltigen Bauens	M-ARCH-103684	4	-	T-ARCH-107426	Ausgewählte Gebiete des Nachhaltigen Bauens	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x
Methodische und technische Planungshilfsmittel	M-ARCH-103589	4	-	T-ARCH-107329	Methodische und technische Planungshilfsmittel	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	
Tragwerksanalyse	M-ARCH-103590	4	-	T-ARCH-107330	Tragwerksanalyse	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x
Ausgewählte Gebiete der Tragwerkslehre	M-ARCH-104513	4	-	T-ARCH-109243	Ausgewählte Gebiete der Tragwerkslehre	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x
Ausgewählte Gebiete der Bautechnologie	M-ARCH-103591	4	-	T-ARCH-107332	Ausgewählte Gebiete der Bautechnologie	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	
Ausgewählte Gebiete der Bauphysik	M-ARCH-103592	4	-	T-ARCH-110400	Grundlagen des Schallschutzes	Mündliche Prüfung	2						x	x
				T-ARCH-110401	Grundlagen des Brandschutzes	Mündliche Prüfung	2					x	x	
				T-ARCH-110402	Grundlagen der Planung energieeffizienter Gebäude	Mündliche Prüfung	2					x	x	
				T-ARCH-110403	Grundlagen der Lichttechnik	Mündliche Prüfung	2					x	x	
Ausgewählte Gebiete von Digital Design and Fabrication	M-ARCH-105818	4	-	T-ARCH-111674	Ausgewählte Gebiete von Digital Design and Fabrication	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x	
Ausgewählte Gebiete des Städtebaus	M-ARCH-103593	4	-	T-ARCH-107334	Ausgewählte Gebiete des Städtebaus	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x	
Ausgewählte Gebiete des Städtebaus - Workshop	M-ARCH-103811	4	-	T-ARCH-107697	Ausgewählte Gebiete des Städtebaus - Workshop	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x	
Ausgewählte Gebiete der Kunstgeschichte	M-ARCH-103594	4	-	T-ARCH-107335	Ausgewählte Gebiete der Kunstgeschichte	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x	
Ausgewählte Gebiete der Baugeschichte	M-ARCH-103595	4	-	T-ARCH-107336	Ausgewählte Gebiete der Baugeschichte	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x	
Ausgewählte Gebiete der Baugeschichte 2	M-ARCH-105564	4	-	T-ARCH-111168	Ausgewählte Gebiete der Baugeschichte 2	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x
Bauaufnahme	M-ARCH-103596	4	-	T-ARCH-107337	Bauaufnahme	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x
Vertiefte Vermessungskunde für Architekten	M-BGU-104002	4	-	T-BGU-107443	Vertiefte Vermessungskunde für Architekten	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	
Grundlegende Verfahren der Photogrammetrie	M-BGU-	4	-	T-BGU-107444	Grundlegende Verfahren der Photogrammetrie	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x
Überfachliche Qualifikationen (6LP)														
Schlüsselqualifikationen	M-ARCH-103602	6	"Werkstatteinführung" ist Pflicht, Die restlichen Teilleistungen sind Wahlpflicht.	T-ARCH-107340	Werkstatteinführung	Studienleistung	1	1						
				T-ARCH-111746	Selbstverbuchung HoC-ZAK-SpZ 1-3 unbenotet	Studienleistung	2						x	x
				T-ARCH-111749	Selbstverbuchung HoC-ZAK-SpZ 4 benotet	Studienleistung	2						x	x
				T-ARCH-107341	Grundkurs Studienwerkstatt Fotografie	Studienleistung	4						x	x
				T-ARCH-107342	Grundkurs Studienwerkstätten Modellbau	Studienleistung	4						x	x
				T-ARCH-109970	Besuch Vortragsreihen Bachelor	Studienleistung	1						x	x
T-ARCH-107703	Praktikum im Bauhauptgewerbe	Studienleistung	4							x	x			
Bachelorarbeit														
Erfolgreicher Abschluss der Fächer "Entwerfen" und "Integratives Entwerfen" und zusätzlich Modulprüfungen im Umfang von 76 LP														
Bachelorarbeit	M-ARCH-103546	12	-	T-ARCH-107248	Bachelorarbeit	Bachelorarbeit mit Präsentation	12							12
Gesamt		180						31	30	30	30	30	28	

kursive Schrift = neues Modul/neue Teilleistung/Änderung zum SS22

Weitere Informationen zum Bachelor-Studiengang

Das aktuelle Modulhandbuch und die Studien- und Prüfungsordnungen des Bachelorstudiengangs finden Sie hier:

<http://www.arch.kit.edu/studium-und-lehre/studiendownloads.php>

STUDIENGANGSTRUKTUR BACHELORSTUDIENGANG ARCHITEKTUR SPO 2021													
Fachbezeichnung <small>Bedingungen/Voraussetzungen Fach</small>	Modulkennung	LP Modul	Voraussetzungen / Bedingungen Modul	Teilleistungs- kennung	Bezeichnung Erfolgskontrolle (Teilleistung)	Erfolgs- kontrolle	LP Teil- leistung	Semesterzuordnung					
								1	2	3	4	5	6
Modulbezeichnung								LP	LP	LP	LP	LP	LP
Entwerfen (40 LP)													
<small>Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.</small>													
Studio Raum	M-ARCH-103547	10	Orientierungsprüfung	T-ARCH-109958	Entwurf in Studio Raum	Prüfungsleistung anderer Art	10	10					
Studio Gefüge	M-ARCH-103548	10	Erfolgreich absolviertes Modul Studio Raum	T-ARCH-109959	Entwurf in Studio Gefüge	Prüfungsleistung anderer Art	10	10					
Studio Material	M-ARCH-103549	10	Erfolgreich absolviertes Modul Studio Gefüge	T-ARCH-109960	Entwurf in Studio Material	Prüfungsleistung anderer Art	10		10				
Studio Kontext	M-ARCH-103550	10	Erfolgreich absolviertes Modul Studio Material	T-ARCH-109961	Entwurf in Studio Kontext	Prüfungsleistung anderer Art	10				10		
Integrales Entwerfen (14 LP)													
<small>Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.</small>													
Studio Ordnung	M-ARCH-103551	10	-	T-ARCH-109962	Entwurf in Studio Ordnung	Prüfungsleistung anderer Art	10						10
Nachhaltiges Bauen	M-ARCH-103552	4	-	T-ARCH-107289	Nachhaltiges Bauen	Prüfungsleistung anderer Art	4						4
Bautechnik (32 LP)													
<small>Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.</small>													
Materialkunde	M-ARCH-103553	4	-	T-ARCH-107290	Materialkunde	Schriftliche Prüfung	4	4					
Grundlagen der Baukonstruktion	M-ARCH-103554	4	-	T-ARCH-107291	Grundlagen der Baukonstruktion	Prüfungsleistung anderer Art	4		4				
Statik und Festigkeitslehre	M-ARCH-103555	4	Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-107292 T-ARCH-109234	Statik und Festigkeitslehre Statik und Festigkeitslehre - Übung	Schriftliche Prüfung Studienleistung	4 0	4 0					
Bauphysik	M-ARCH-103556	4	Orientierungsprüfung	T-ARCH-107293	Bauphysik	Prüfungsleistung anderer Art	4	4					
Baukonstruktion	M-ARCH-103557	4	-	T-ARCH-107294	Baukonstruktion	Prüfungsleistung anderer Art	4		4				
Tragwerkslehre	M-ARCH-103558	4	Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-107295 T-ARCH-109235	Tragwerkslehre Tragwerksplaner, Durcharbeitung des Studioentwurfs	Schriftliche Prüfung Studienleistung	4 0	4 0					
Technische Gebäudeausrüstung	M-ARCH-103559	4	-	T-ARCH-107296	Technische Gebäudeausrüstung	Prüfungsleistung anderer Art	4		4				
Bauökonomie und Projektmanagement	M-ARCH-105813	4	-	T-ARCH-111670	Bauökonomie und Projektmanagement	Prüfungsleistung anderer Art	4						4
Theoretische und historische Grundlagen (20 LP)													
<small>Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.</small>													
Architekturtheorie	M-ARCH-105808	4	Orientierungsprüfung Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-111652 T-ARCH-111653	Architekturtheorie Architekturtheorie - Übung	Schriftliche Prüfung Studienleistung	4 0	4 0					
Architektur- und Stadtbaugeschichte	M-ARCH-105809	4	Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-111654 T-ARCH-111654	Architektur- und Stadtbaugeschichte 1 Architekturgeschichte - Übung	Schriftliche Prüfung Studienleistung	2 2	2 2					
Architektur- und Stadtbaugeschichte und Baufaufnahme	M-ARCH-105811	4	-	T-ARCH-111665 T-ARCH-111666 T-BGU-108019	Architektur- und Stadtbaugeschichte 3 Baufaufnahme Vermessung	Schriftliche Prüfung Studienleistung	2 1 1			2	1		
Kunstgeschichte	M-ARCH-105812	4	-	T-ARCH-111667 T-ARCH-111668	Kunstgeschichte Kunstgeschichte - Übung	Prüfungsleistung anderer Art Studienleistung	4 0				4	0	
Architekturkommunikation und Wissenschaftliches Arbeiten	M-ARCH-103565	4	-	T-ARCH-107302	Architekturkommunikation und Wissenschaftliches Arbeiten	Schriftliche Prüfung	4				4		
Gestalten und Darstellen (20 LP)													
<small>Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.</small>													
Grundlagen der Entwurfslehre	M-ARCH-103566	4	-	T-ARCH-107303	Grundlagen der Entwurfslehre	Prüfungsleistung anderer Art	4	4					
Bildnerisches und Plastisches Gestalten	M-ARCH-103567	4	-	T-ARCH-107304	Bildnerisches und Plastisches Gestalten	Prüfungsleistung anderer Art	4	4					
Architekturgeometrie	M-ARCH-105815	4	-	T-ARCH-111671	Architekturgeometrie	Prüfungsleistung anderer Art	4	4					
Integrative digitale Methoden	M-ARCH-105816	4	-	T-ARCH-111672	Integrative digitale Methoden	Prüfungsleistung anderer Art	4	4					
Explorative digitale Methoden	M-ARCH-105817	4	-	T-ARCH-111673	Explorative digitale Methoden	Prüfungsleistung anderer Art	4			4			
Stadt- und Landschaftsplanung (16 LP)													
<small>Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.</small>													
Grundlagen der Stadtplanung	M-ARCH-103571	4	-	T-ARCH-106581	Grundlagen der Stadtplanung	Mündliche Prüfung	4				4		
Grundlagen der Gebäudelehre	M-ARCH-103572	4	Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-107309 T-ARCH-109233	Grundlagen der Gebäudelehre Grundlagen der Gebäudelehre - Übung	Schriftliche Prüfung Studienleistung	4 0			4	0		
Architekten-, Bauplanungs- und Bauordnungsrecht	M-ARCH-105814	4	-	T-ARCH-111669 T-ARCH-111666	Architekten-, Bauplanungs- und Bauordnungsrecht Architektur- und Stadtbaugeschichte 2	Schriftliche Prüfung Schriftliche Prüfung	4 4			4			
Architektur- und Stadtbaugeschichte und Städtebau	M-ARCH-105810	4	-	T-ARCH-111657	Grundgriffe des Städtebaus und der Stadtplanung	Mündliche Prüfung	2			2			
Vertiefung (20 LP)													
<small>Die Module "Vertiefung Bachelorarbeit", "Seminarwoche" und "Internationales Modul" sind Pflicht, aus den übrigen Modulen müssen zwei gewählt werden.</small>													
Vertiefung Bachelorarbeit	M-ARCH-103576	4	-	T-ARCH-107688 T-ARCH-107690	Vertiefung Bachelorarbeit Vertiefung Bachelorarbeit - Portfolio	Studienleistung Studienleistung	3 1						3
Seminarwoche	M-ARCH-105821	4	-	T-ARCH-111677 T-ARCH-111678	Seminarwoche 1 Seminarwoche 2	Studienleistung Studienleistung	2 2	2			2		
Internationales Modul	M-ARCH-105822	4	-	T-ARCH-111679	Internationales Modul	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x
Ausgewählte Gebiete der Entwurfslehre	M-ARCH-103577	4	-	T-ARCH-107317	Ausgewählte Gebiete der Entwurfslehre	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x

STUDIENGANGSTRUKTUR BACHELORSTUDIENGANG ARCHITEKTUR SPO 2021																	
Fachbezeichnung <small>Bedingungen/Voraussetzungen Fach</small>	Modulkennung	LP Modul	Voraussetzungen / Bedingungen Modul	Teilleistungs-kennung	Bezeichnung Erfolgskontrolle (Teilleistung)	Erfolgs-kontrolle	LP Teil-leistung	Semesterzuordnung									
								1	2	3	4	5	6				
Modulbezeichnung								LP	LP	LP	LP	LP	LP				
Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst 1	M-ARCH-103582	4	-	T-ARCH-107322	Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst 1	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst 2	M-ARCH-103583	4	-	T-ARCH-107323	Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst 2	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Ausgewählte Gebiete der Architekturtheorie	M-ARCH-103584	4	-	T-ARCH-107324	Ausgewählte Gebiete der Architekturtheorie	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Architekturtheorie Forschungsfelder	M-ARCH-103585	4	-	T-ARCH-107325	Architekturtheorie Forschungsfelder	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Ausgewählte Gebiete der Architekturkommunikation	M-ARCH-103586	4	-	T-ARCH-107326	Ausgewählte Gebiete der Architekturkommunikation	Prüfungsleistung anderer Art	4										
Ausgewählte Gebiete der Bautechnik	M-ARCH-103587	4	-	T-ARCH-107327	Ausgewählte Gebiete der Bautechnik	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Ausgewählte Gebiete des Nachhaltigen Bauens	M-ARCH-103684	4	-	T-ARCH-107426	Ausgewählte Gebiete des Nachhaltigen Bauens	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Methodische und technische Planungshilfsmittel	M-ARCH-103589	4	-	T-ARCH-107329	Methodische und technische Planungshilfsmittel	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Tragwerksanalyse	M-ARCH-103590	4	-	T-ARCH-107330	Tragwerksanalyse	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Ausgewählte Gebiete der Tragwerkslehre	M-ARCH-104513	4	-	T-ARCH-109243	Ausgewählte Gebiete der Tragwerkslehre	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Ausgewählte Gebiete der Bautechnologie	M-ARCH-103591	4	-	T-ARCH-107332	Ausgewählte Gebiete der Bautechnologie	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Ausgewählte Gebiete der Bauphysik	M-ARCH-103592	4	-	T-ARCH-110400	Grundlagen des Schallschutzes	Mündliche Prüfung	2							x	x		
				T-ARCH-110401	Grundlagen des Brandschutzes	Mündliche Prüfung	2							x	x		
				T-ARCH-110402	Grundlagen der Planung energieeffizienter Gebäude	Mündliche Prüfung	2								x	x	
				T-ARCH-110403	Grundlagen der Lichttechnik	Mündliche Prüfung	2									x	x
Ausgewählte Gebiete von Digital Design and Fabrication	M-ARCH-105818	4	-	T-ARCH-111674	Ausgewählte Gebiete von Digital Design and Fabrication	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Ausgewählte Gebiete des Städtebaus	M-ARCH-103593	4	-	T-ARCH-107334	Ausgewählte Gebiete des Städtebaus	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Ausgewählte Gebiete des Städtebaus - Workshop	M-ARCH-103811	4	-	T-ARCH-107697	Ausgewählte Gebiete des Städtebaus - Workshop	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Ausgewählte Gebiete der Kunstgeschichte	M-ARCH-103594	4	-	T-ARCH-107335	Ausgewählte Gebiete der Kunstgeschichte	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Ausgewählte Gebiete der Architektur- und Stadtbaugeschichte 1	M-ARCH-105819	4	-	T-ARCH-111675	Ausgewählte Gebiete der Architektur- und Stadtbaugeschichte 1	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Ausgewählte Gebiete der Architektur- und Stadtbaugeschichte 2	M-ARCH-105820	4	-	T-ARCH-111676	Ausgewählte Gebiete der Architektur- und Stadtbaugeschichte 2	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Ausgewählte Gebiete der Bauaufnahme	M-ARCH-105843	4	-	T-ARCH-111755	Ausgewählte Gebiete der Bauaufnahme	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Vertiefte Vermessungskunde für Architekten	M-BGU-104002	4	-	T-BGU-107443	Vertiefte Vermessungskunde für Architekten	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Grundlegende Verfahren der Photogrammetrie	M-BGU-104004	4	-	T-BGU-107444	Grundlegende Verfahren der Photogrammetrie	Prüfungsleistung anderer Art	4						x	x			
Überfachliche Qualifikationen (6LP)																	
Schlüsselqualifikationen	M-ARCH-105841	6	"Werkstatteinführung" und "English for Architects" ist Pflicht. Die restlichen Teilleistungen sind Wahlpflicht.	T-ARCH-107340	Werkstatteinführung	Studienleistung	1								1		
				T-ARCH-111745	English for Architects	Studienleistung	2									2	
				T-ARCH-111746	Selbstverbuchung HoC-HAK-SpZ 1-3 unbenotet	Studienleistung	2									x	x
				T-ARCH-111749	Selbstverbuchung HoC-HAK-SpZ 4-6 benotet	Prüfungsleistung anderer Art	2									x	x
				T-ARCH-111752	Grundkurs Studienwerkstatt Fotografie	Studienleistung	3									x	x
				T-ARCH-107342	Grundkurs Studienwerkstätten Modelbau	Studienleistung	2									x	x
				T-ARCH-109970	Besuch Vortragreihe Bachelor	Studienleistung	1									x	x
				T-ARCH-111753	Praktikum im Bauhauptgewerbe	Studienleistung	3										x
Bachelorarbeit																	
Erfolgreicher Abschluss der Fächer "Entwerfen" und "Integrales Entwerfen" und zusätzlich Modulprüfungen im Umfang von 76 LP																	
Bachelorarbeit	M-ARCH-105836	12	-	T-ARCH-111718	Bachelorarbeit	Bachelorarbeit mit Präsentation	12								12		
Gesamt	#BEZUGI							30	32	30	32	30	30	26			



Bachelor Architektur

Exemplarischer Studienplan SPO 2021

1. Sem	2. Sem	3. Sem	4. Sem	5. Sem	6. Sem	
Studio Raum 10 LP / OP	Studio Gefüge 10 LP	Studio Material 10 LP	Studio Kontext 10 LP	Studio Ordnung 10 LP	Bachelorarbeit 12 LP	
Grundlagen der Entwurfslehre 4 LP	Grundlagen der Baukonstruktion 4 LP	Baukonstruktion 4 LP	Grundlagen der Stadtplanung 4 LP	Nachhaltiges Bauen 4 LP	Vertiefung Bachelorarbeit 4 LP	
Bildnerisches und plastisches Gestalten 4 LP	Statik und Festigkeitslehre 4 LP	Tragwerkslehre 4 LP	Grundlagen der Gebäudelehre 4 LP	Internationales Modul 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP	
Materialkunde 4 LP	Bauphysik 4 LP / OP	Technische Gebäudeausrüstung 4 LP	Architektenrecht und Bauplanungsrecht 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP	Seminarwoche 4 LP	
Architekturgeometrie 4 LP	Integrative digitale Strategien 4 LP	Explorative digitale Strategien 4 LP	Architekturkommunikation und wissenschaftliches Arbeiten 4 LP	Bauökonomie und Projektmanagement 4 LP	Überfachliche Qualifikationen* 6 LP	
Architekturtheorie 4 LP / OP	Architektur- und Stadtbaugeschichte 4 LP	Architektur- und Stadtbaugeschichte und Städtebau 4 LP	Architektur- und Stadtbaugeschichte und Bauaufnahme 4 LP	Kunstgeschichte 4 LP		30 LP
30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP

* Wahlmöglichkeit aus verschiedenen Modulen mit unterschiedlichen Titeln

Stundenplan

2. Semester Bachelor (SoSe 2022)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00		Statik und Festigkeitslehre R. Wagner HS FH und HS 9			
09:30					
09:45	Bauphysik A. Wagner HS FH	Statik und Festigkeitslehre R. Wagner HS FH	Grundlagen der Baukonstruktion Schneemann HS EE	Architektur- und Stadtbaugeschichte 1 Medina Warmburg HS EE	Integrative Digitale Strategien Dörstelmann HS EE
11:15					
11:30	Bauphysik A. Wagner HS FH	Statik und Festigkeitslehre R. Wagner HS FH	Grundlagen der Baukonstruktion Schneemann HS EE	Architektur- und Stadtbaugeschichte 1 Medina Warmburg HS EE, HS 9, GG	Integrative Digitale Strategien Dörstelmann Studios
13:00					

Mittagspause

14:00	Studio Gefüge S	Studio Gefüge	Studio Gefüge Schwerpunkttag Kritiken	Studio Gefüge	Studio Gefüge
17:15					

19:00–21:00
Karlsruher
Architekturvorträge

- HS EE Egon-Eiermann-Hörsaal (1. OG)
- HS FH Fritz-Haller-Hörsaal (EG)
- NH Neuer Hörsaal (EG)
- HS 9 Hörsaal 9 (1. OG)

Stundenplan

4. Semester Bachelor (SoSe 2022)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00					
09:30					
09:45		Grundlagen der Gebäudelehre Morger HS EE	Grundlagen der Stadtplanung Engel HS FH	Architektur-kommunikation Rambow NH	Bauaufnahme und Vermessung Busse, Juretzko HS FH
11:15					
11:30	Architektenrecht Meiringer Online	Grundlagen der Gebäudelehre Morger HS EE	Grundlagen der Stadtplanung Bava HS 9	Wissenschaftliches Arbeiten Rambow HS FH	Architektur und Stadtbaugeschichte 3 Medina Warmburg HS FH
13:00					

Mittagspause

14:00	Studio Kontext	Studio Kontext	Studio Kontext Schwerpunkttag Kritiken	Studio Kontext	Studio Kontext
17:15					
17:30	Bauplanungs- und Bauordnungsrecht Menzel HS EE		19:00–21:00 Karlsruher Architekturvortrag		
19:00					

HS EE Egon-Eiermann-Hörsaal (1. OG)
 HS FH Fritz-Haller-Hörsaal (EG)
 NH Neuer Hörsaal (EG)
 HS 9 Hörsaal 9 (1. OG)

Stundenplan

6. Semester Bachelor (SoSe 2022)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00	Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“	Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“		Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“	Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“
09:30					
09:45	Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“	Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“	Vertiefung Bachelorarbeit	Kunstgeschichte Hinterwaldner FH	Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“
11:15					
11:30	Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“	Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“	Vertiefung Bachelorarbeit	Kunstgeschichte Hinterwaldner Online	Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“
13:00					

Mittagspause

14:00	Bachelorarbeit	Bachelorarbeit	Bachelorarbeit Schwerpunkttag Kritiken	Bachelorarbeit	Bachelorarbeit
17:15					
			19:00–21:00 Karlsruher Architekturvorträge		

HS EE Egon-Eiermann-Hörsaal (1. OG)
 HS FH Fritz-Haller-Hörsaal (EG)
 NH Neuer Hörsaal (EG)
 HS 9 Hörsaal 9 (1. OG)

2. Semester

1720510/1720511/1720512

Entwurf in Studio Gefüge: Architecture talks & Architecture views (Schneemann/Vallebuona/Wappner)

Die „Grundlagen der Baukonstruktion“ im Studio Gefüge vermitteln grundlegende Kenntnisse über die Materialisierung und Detaillierung beim Entwerfen und Konstruieren von Architektur. Dabei geht es um technisch konstruktive Grundlagen und Bedingungen ebenso wie um das Verständnis der Konstruktion im architektonisch konzeptuellen Kontext. Erst in der Synthese aus funktionaler und technischer Notwendigkeit, sowie gestalterischem Willen, findet sich der Schlüssel zum Wesen und der Gestaltung eines Bauwerks. Im Studio werden in zwei Entwurfsaufgaben die spezifischen Eigenschaften von massiven und filigranen Konstruktionen untersucht.

Regeltermin: Mo-Fr, 14:00 Uhr – 17:15 Uhr
1.Treffen: Mi, 13.04.2022, 11:00 Uhr (Vorstellung im Hörsaal)

Zwischenkritik E1: keine / entfällt
Endpräsentation E1: Mi, 25.05.2022
Zwischenkritik E2: Mi, 29.06.2022
Endpräsentation E2: Mi, 27.07.2022

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch

- Schneemann, Falk
- Hörmann, Helge Patrick
- Tusinean, Monica
- Vallebuona, Renzo
- Schmidt, Sophia
- Michalski, Manuel Amadeus
- Wappner, Ludwig
- Hoffmann, Peter
- Kochhan, Simon

1720501

Grundlagen der Baukonstruktion

Die Vorlesungsreihe „Grundlagen der Baukonstruktion“ ist eng an die Inhalte des Studios gekoppelt. Die Vorlesungen gliedern sich nach Bauteilen und Konstruktionsweisen. Sie vermitteln anhand von sowohl aktuellen, als auch klassischen Beispielen einen vertieften Einblick in die Zusammenhänge von Material, Detail, Konstruktion und Entwurf. Dabei liegt der Schwerpunkt nicht auf der Vermittlung technischer Grundlagen, sondern es soll die eigenen Analyse- und Reflexionsfähigkeit gestärkt werden. Die Vorlesungsreihe wird

durch Tutorien ergänzt und bietet Grundlage und Anreiz für das Selbststudium, das essentiell für die Arbeit im Studio ist.

Regeltermin: Mi 9:45-13:00 Uhr, 20.40 Egon-Eiermann Hörsaal

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

- Schneemann, Falk
- Wappner, Ludwig
- Tusinean, Monica
- Hörmann, Helge Patrick
- Hoffmann, Peter
- Michalski, Manuel Amadeus
- Schmidt, Sophia

1720953

Bauphysik (Vorlesung)

In der Vorlesung werden Fragen des Außen- und Raumklimas, des Komforts in Innenräumen, des winterlichen und sommerlichen Wärmeschutzes, der passiven Solarenergienutzung, des energieeffizienten und klimagerechten Bauens sowie des Feuchteschutzes behandelt. Ergänzend werden Methoden und Berechnungswerkzeuge für den Wärme- und Feuchteschutz sowie die energetische Bilanzierung eingeführt. Zu Qualifikationszielen siehe Modulhandbuch.

Regeltermin: Mo, 11:30 - 13:00 Uhr HS37
Fritz Haller Hörsaal

1. Veranstaltung: Montag, 25.04.2022, 09:45 Uhr
Prüfungsdatum: 08.08.2022

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Wagner, Andreas

1720952

Bauphysik (Übung)

In der vorlesungsbegleitenden Übung werden konzeptionelle Fragen des energieeffizienten und klimagerechten Bauens bearbeitet und dabei Berechnungswerkzeuge für die Quantifizierung energetischer sowie wärme- und feuchtetechnischer Fragestellungen angewendet. Weiterhin werden raumklimatische Größen messtechnisch erfasst und hinsichtlich des Komforts bewertet.

Regeltermin: Mo, 09:45 - 11:15 Uhr HS37
Fritz Haller Hörsaal

1. Veranstaltung: Montag, 02.05.2022, 09:45 Uhr
Prüfungsdatum: 08.08.2022

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch

- Wagner, Andreas
- Mann, Petra
- Rissetto, Romina Paula

1720902

Statik und Festigkeitslehre (Vorlesung)

Vermittelt werden die grundlegenden und allgemeingültigen Gesetzmäßigkeiten zum Baustoffverhalten und zur Abtragung von Einwirkungen, denen Bauwerke ausgesetzt sind und diesen zu widerstehen haben. Grundkenntnisse aus der Mathematik und der Physik werden auf das Erfassen und das Beschreiben der Lastabtragung angewandt. Es werden die Grundbegriffe der Tragwerksanalyse behandelt, die in ihrem Wesen eine Zuordnung von Physik zur Geometrie darstellen und über die Physik einen unmittelbaren Bezug zu dem gebauten Umfeld aufweisen. Es wird ein Überblick über das räumliche Gefüge von einfachen Tragwerken gegeben und das Wissen über die funktionalen Zusammenhänge der elementaren Baustatik zur praktischen Anwendung für den Tragwerksentwurf näher gebracht.

Regeltermin Di, 9:45-11:15 Uhr, 20.40,

Fritz-Haller-Hörsaal

1. Termin: 19.04.2022, 8:00 Uhr

Prüfung: 02.08.2022

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Wagner, Rosemarie

Mildenberger, Thomas

1720903

Statik und Festigkeitslehre (Praktische Übungen)

Statik und Festigkeitslehre basiert auf den Grundsätzen der klassischen Wissenschaft des Beobachtens, des Erkennens von Zusammenhängen und des Beschreibens dieser mit mathematischen Funktionalen, um Erkenntnisse über die Standfestigkeit von Bauwerken zu erhalten. Die Zugänge zu den Inhalten sind das Experiment, das qualitative Erfassen der Größen und ihren Zuordnungen und den daraus ableitbaren, funktionalen Gesetzmäßigkeit. In der Vorlesung und der theoretischen Übung werden die funktionalen Zuordnungen vorgestellt und angewandt. In den praktischen Übungen werden an Hand von Experimenten und dem Analysieren gebauter Beispiele das Beobachten und das Wahrnehmen von qualitativ beschreibbaren Abhängigkeiten bei der Lastabtragung geschult.

Regeltermin Di, 8:00-9:30 Uhr, 20.40,

Fritz-Haller-Hörsaal

1. Treffen Di, 19.4.2022 9:45 Uhr

Prüfung: 02.08.2022

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Wagner, Rosemarie

Mildenberger, Thomas

1720904

Statik und Festigkeitslehre (Theoretische Übungen)

Ausgehend von den Gesetzmäßigkeiten zum Baustoffverhalten und zur Beschreibung der Lastabtragung, welche in der Vorlesung allgemein vorgestellt werden, erfolgt in den theoretischen Übungen die Übertragung auf konkrete Anwendungen. Inhalt der Übungen ist es, die vorlesungsbezogenen Themen - an Hand von Beispielen - spezifischen Situationen zu zu ordnen. Es wird der Aufbau eines Tragwerks, das äußere und innere Gleichgewicht, die Stabilität und das räumliche Gefüge, die in den Prinzipien zum Tragverhalten universell anwendbar sind, genutzt, um die Dicke einer Decke mit der Größe der Nutzlasten zu erklären, die Höhe eines Balken von der Querschnittsgeometrie abzuleiten oder die Abhängigkeit der räumlichen Stabilität von der Fügetechnik darzustellen.

Regeltermin Di, 11:30-13:00 Uhr, 20.40,

Fritz-Haller-Hörsaal

Prüfung: 02.08.2022

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Wagner, Rosemarie

Mildenberger, Thomas

1741352

Architektur- und Stadtbaugeschichte 1

Die Vorlesungsreihe in Architektur- und Stadtbaugeschichte befasst sich über drei aufeinander aufbauenden Modulen in chronologischer Abfolge mit der analytischen Erfassung der treibenden Kräfte und bedingenden Faktoren, die den kulturellen Wandel sowohl in der Produktion als auch in der Deutung des Zusammenhangs von Architektur und Stadt bestimmen. Ziel ist es, ihren Wandel in der Zeit zu beschreiben und in ihrer historischen Logik zu interpretieren. Dabei werden gezielt Gebäude als Komponenten des Systems Stadt thematisiert, letztere wiederum in ihrer Wechselbeziehung mit der territorialen Organisation gedeutet. Die Vorlesungen in Architektur- und Stadtbaugeschichte 1 sind den Anfängen des Bauens sowie der Entwicklung von Architektur und Stadt von der Antike bis in die frühe Neuzeit gewidmet. Die Vorlesung wird von einer Übung begleitet, in der die Studierenden sich an ausgewählten Beispielen der historischen Gebäudeanalyse im urbanen und territorialen Kontext widmen.

Termin Vorlesung: Do 09:45-11:15 Uhr, Geb. 20.40,

Egon-Eiermann-Hörsaal

Termin Übung: Do 11:30-13 Uhr, Geb. 20.40,

Egon-Eiermann-Hörsaal und andere
 Prüfung: 05.08.2022
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Medina Warmburg, Joaquín

Neubig, Manfred
 Seeland, Bernd

1720802

Integrative Digitale Methoden

Die Lehrveranstaltung schult die Fähigkeit analoge Arbeitsweisen und digitale Strategien im Entwurfsprozess effektiv zu verbinden und anzuwenden. Grundwissen aus der Architekturgeometrie wird vertieft und durch integrative digitale Strategien, wie 3D-Modellig, Renderings, Virtual- und Augmented Reality, Bildbearbeitung und Layout, sowie 3D-Scan und -Druck erweitert. In drei sich ergänzenden Themenbereichen werden Methoden vorgestellt, die bereits gelernte Inhalte festigen und die digitalen Fertigkeiten von Studierenden weiter ausbauen. Dabei wird der Fokus auf die Kombination der unterschiedlichen Strategien gelegt und Studierenden vermittelt, wie diese im Entwurfsprozess integrativ eingesetzt werden können, um lösungsorientiert komplexen Problemstellungen zu begegnen.

Erstes Treffen: 22.04.2022, 09:45 – 13:00
 (20.44, Egon-Eiermann-Hörsaal)
 Prüfung: 15.08.2022
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Dörstelmann, Moritz
 Fischer, Daniel
 Fuentes Quijano,
 Francisco Javier

1700040

Werkstatteinführung

Empfehlungen für den Ablauf im Bachelorstudien-gang der einzelnen Einführungsveranstaltungen:
 1. Semester: Studienwerkstatt Modellbau
 2. Semester: Studienwerkstatt Metall und Studienwerkstatt Holz
 3. Semester: Studienwerkstatt Digital
 Erst nach erfolgreicher Einführung der einzelnen Studienwerkstätten stehen diese zur Nutzung zur freien Verfügung. Die Werkstatteinführungen müssen bis Ende des 6. Bachelorsemester abgeleistet sein.

Regeltermin: siehe Aushänge am Werkstattbrett
 Prüfung: Teilnahme wird auf Werkstattführer-schein bestätigt
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch
 Heil, Andreas
 Knipper, Anita

4. Semester

1731201/1731067/1731152

Entwurf in Studio Kontext: Mehr Mischung! Mehr Dichte! Neue urbane Stadtquartiere in Karlsruhe. (Bava/Neppi/Engel)

In Anbetracht der ökologischen, sozialen und öko-nomischen Folgen der Verstädterung gilt der Leit-satz „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“. Die noch verfügbaren Flächen in innerstädtischer Lage werden demzufolge zunehmend mit höheren Dichten bebaut. Gleichzeitig werden anspruchs-volle Nutzungsmischungen und hochwertige Frei-räume erwartet, welche scheinbar unvereinbare Nutzungen in einem überzeugenden Gesamtkonzept vereinen. Die neuen urbanen Stadtquartiere kombinieren Wohnen, Dienstleistung und Produk-tion in einer hohen Dichte – sowohl im Plangebiet als Ganzes als auch im einzelnen Gebäude auf der Parzelle. Die stetig größer werdenden Flächen-konkurrenzen von Wohnen und Arbeiten können nur durch eine intensive kooperative Raumnut-zung überwunden werden. Dabei bietet es sich an, Nutzungsmischung in Quartieren zu organisieren und Quartiere nutzungsorientiert zu entwickeln. Ziel ist die Entwicklung geeigneter Typologien von gemischt genutzten Quartiersbausteinen sowie die Konzeption eines differenzierten städtebau-lichen Entwurfs. Dies erfolgt exemplarisch in ei-nem der folgenden Areale „Bulach - Erlengraben“, „Südstadt - Stuttgarter Straße“ oder „Oststadt - Durlacher Allee“ in Karlsruhe. Gesucht werden innovative Konzepte für neue urbane Stadtquar-tiere, welche einen vielfältigen Nutzungsmix und eine städtische Dichte vereinen und dabei im Sin-ne eines „What if...?“-Szenarios aufzeigen, welche städtebaulichen und landschaftlichen Qualitäten in den genannten potentiellen Entwicklungsgebie-ten zukünftig realisiert werden könnten.

Regeltermin: Mi 14.00 Uhr -17.15 Uhr
 1.Treffen: Mi 20.04.2022, 14:00 Uhr,
 Exkursion, individuell: ggf. Fr 22.04.2022 –
 So 22.04.2022
 Zwischenkritik: Mi 18.05.2022, 14:00 Uhr,
 Mi 22.06.2022, 14:00 Uhr
 Abgabe/Präsentation: Mi 27.07.2022,
 09:00 Uhr – 15:00 Uhr
 Bearbeitungsform: 4er Gruppen
 Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch
 Bava, Henri
 Gerstberger, Susanne
 Romero Carnicero, Arturo
 Neppl, Markus
 Giralt, Manuel
 Haug, Nina
 Weber, Max
 Engel, Barbara
 Kuzyshyn, Anna
 Staab, Philipp

Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Bava, Henri
 Romero Carnicero, Arturo
 Gerstberger, Susanne

1731151

Grundlagen der Stadtplanung: Stadt lesen. Stadt gestalten. (Engel)

In der Vorlesung werden die Grundlagen zu den Themenfeldern Städtebau und Stadtplanung sowie die Grundprinzipien städtischer Erscheinungsformen vermittelt. Es werden Methoden der kritischen Betrachtung, Darstellung und Interpretation von städtischen Situationen vermittelt. Erst die Kenntnis über die Bautypologien, Freiräume und Nutzungsverteilungen eines Standortes ermöglicht ein sinnvolles punktuell oder auch großmaßstäbliches Eingreifen. Die Veranstaltung liefert die notwendigen inhaltlichen und theoretischen Grundlagen für die Entwurfsarbeit im „Studio Kontext“. Sie gibt einen Überblick über das Repertoire des Städtebaus, präsentiert Methoden des Lesens und Analysierens städtebaulicher Phänomene und Zusammenhänge sowie Prinzipien des städtebaulichen Entwerfens.

Regeltermin: Mi
 1.Treffen: Mi 20.04.2022
 Prüfung: Di-Fr 02.-05.08.2022
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Engel, Barbara

1731203

Grundlagen der Stadtplanung: Landschaftsarchitektur (Bava)

In der Vorlesung werden die Grundlagen zu den Themenfeldern Städtebau und Stadtplanung in Bezug zu bedeutenden Landschaftselementen vermittelt. Von Geographie und Geologie bis zu Flüssen und Grünräumen der Stadt prägen sie die städtischen Entscheidungen, und ihr Einfluss wird kritisch analysiert. Die Veranstaltung liefert die notwendigen inhaltlichen und theoretischen Grundlagen für die Entwurfsarbeit im „Studio Kontext“. Entwurfsrelevante Themen werden an konkreten Beispielen besprochen und analysiert.

Regeltermin: Mi 11:30 - 13:00, 20.40, Hörsaal 9
 1.Treffen: 20.04.2022
 Prüfung: 02.08. - 05.08.2022

1731154

Architektenrecht

Es werden die praxisorientierte Behandlung des Bau- und Architektenvertrages mit VOB und HOAI sowie unternehmerische Tätigkeitsformen der Ausübung des Architektenberufs, Urheberarchitektenrecht, Berufshaftpflichtversicherung, Architektenwettbewerb, etc. thematisiert. Begleitend zur Vorlesung wird die Anschaffung folgender Beck-Texte im DTV empfohlen: BGB Bürgerliches Gesetzbuch, neueste Auflage (bisher ISBN 9783423050012) und VOB, BGB und HOAI, neueste Auflage (bisher ISBN 9783423055963). Die Anschaffung insbesondere des letztgenannten Bandes zu ca. 10,90 € wird unbedingt empfohlen, da die Texte die Grundlage der gesamten Vorlesung und der Prüfung sein werden, die Verwendung nur dieser Texte als Hilfsmittel in der Klausur ist zugelassen.

Regeltermin: Mo 11:30–13:00 Uhr
 1. Treffen: Mo 25.04.2022
 Prüfungstermin: Mo 01.08.2022
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Meiring, Eberhardt

1731156

Bauplanungs- und Bauordnungsrecht

Zur Vor-/Nachbereitung zur Vorlesung wird auf folgende Literatur hingewiesen: Menzel/Finger/Rickes: Öffentliches Baurecht für Architekten und Bauingenieure, Boorberg Verlag, 2. Auflage ISBN: 978-3-415-06410-2, Preis: 28,90 € (Stand: September 2020). Im Anhang des Buches ist auch die aktuelle Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) abgedruckt. Für die Vorlesung benötigen Sie folgende Gesetzestexte: Baugesetzbuch (BauGB), Baunutzungsverordnung (BauNVO), beides Stand 2021. Planzeichenverordnung (PlanzV) (= Bundesrecht) sowie die Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) (= Landesrecht). Die Gesetzestexte sind z.B. im Buchhandel (Bundesvorschriften z.B. im dtv-Verlag; Landesrecht z.B. im Boorberg Verlag) zu erwerben. Im Internet kann für den Privatgebrauch heruntergeladen/ausgedruckt werden z.B.: Bundesrecht (BauGB, BauNVO, PlanzV) unter www.gesetze-im-internet.de (dann unter dem Anfangsbuchstaben des Gesetzes suchen). Landesrecht (LBO) Baden-Württemberg unter www.landesrecht-bw.de (dann unter Recherche / Gesetze/Verordnungen

anklicken und auf Suchmaske LBO eingeben.)

Regeltermin: Mo, 17:30-19:00 Uhr, Geb. 20.40,
Egon-Eiermann-Hörsaal
1. Treffen: Mo 25.04.2022
Prüfung: Mo 01.08.2022
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Menzel, Jörg
Finger, Werner

1710202

Grundlagen der Gebäudelehre (Vorlesung)

Die Gebäudelehre vermittelt wie Architektur zusammenkommt. Es ist das Zusammentragen von Informationen, das Sehen und Verstehen von Zusammenhängen und das Schaffen von Ordnung. Die Taxonomie war in den Naturwissenschaften ein wichtiger Schritt Naturprozesse nachzuvollziehen. Übertragen auf die Architektur erfolgt die Einteilung grundsätzlich, exemplarisch und nutzungsbezogen. Die Chronologie im Vortrag ermöglicht die andauernde Entwicklung von der Entstehung bis heute idealtypisch aufzuzeigen. Die Vorlesungsreihe wird durch Übungen ergänzt.

Regeltermin: Dienstag 11:30-13:00 Uhr, Geb. 20.40
Egon-Eiermann-Hörsaal
1. Treffen: Dienstag, 19.04.2022
Prüfung: Montag, 08.08.2022
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Morger, Meinrad
Schneider, Lisa Anna-Katharina

1710203

Grundlagen der Gebäudelehre (Übung)

Die Vorlesungsreihe ‚Grundlagen der Gebäudelehre‘ wird durch Übungen ergänzt.

Regeltermin: Dienstag
Di 09:45-11:15 20.40 Egon-Eiermann-Hörsaal
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Morger, Meinrad
Schneider, Lisa Anna-Katharina

1710450

Einführung in die Architekturkommunikation

Die Vorlesung führt in Theorie und Praxis der Architekturkommunikation ein. Es werden die wichtigsten Fragestellungen, Anwendungsbereiche, Strategien und Instrumente der Vermittlung von Architektur und Stadt vorgestellt und anhand aktueller Beispiele diskutiert. Die Vorlesung soll, sofern möglich, vollständig in Präsenz stattfinden. Zu jeder Vorlesung wird ein ausführlich

kommentierter Foliensatz mit Testfragen und Übungsaufgaben bereitgestellt, der alternativ auch ein selbstständiges Erarbeiten der Inhalte ermöglicht. Die abschließende Klausur fungiert als Prüfung für das Gesamtmodul (zusammen mit der Vorlesung „Methoden des Wissenschaftlichen Arbeitens“).

Regeltermin: Do., 9:45–11:15 Uhr, 20.40, Neuer HS
1. Termin: 21.04.22, 9:45-11:15 Uhr
Prüfung: am 11.08.2022, 14:00-15:30 Uhr, 50.35
Fasanengarten-HS
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Rambow, Riklef

1710451

Methoden des Wissenschaftlichen Arbeitens

Die Vorlesung geht der Frage nach, welche Bedeutung wissenschaftliche Methoden für die Architektur haben. Nach einer Einführung in die Grundlagen der philosophischen Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie werden verschiedene Strategien der Erkenntnisgewinnung vorgestellt und anhand von klassischen und aktuellen Beispielen auf ihren Wert für die Forschung im Bereich von Architektur und Stadt untersucht. Die Vorlesung soll, sofern möglich, vollständig in Präsenz stattfinden. Zu jeder Vorlesung wird ein ausführlich kommentierter Foliensatz mit Testfragen und Übungsaufgaben bereitgestellt, der alternativ auch ein selbstständiges Erarbeiten der Inhalte ermöglicht. Die schriftliche Prüfung bezieht sich auf das Gesamtmodul (zusammen mit der Vorlesung „Einführung in die Architekturkommunikation“).

Regeltermin: Do., 11.30–13:00 Uhr, 20.40,
Fritz-Haller-Hörsaal (HS37)
1. Termin: 21.04.22, 11.30–13:00 Uhr, 20.40,
Fritz-Haller-Hörsaal (HS37)
Prüfung: 11.08.2022, 14:00-15:30 Uhr, 50.35,
Fasanengarten-HS
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Rambow, Riklef

1741355

Architektur- und Stadtbaugeschichte 2/3

Die Vorlesungsreihe in Architektur- und Stadtbaugeschichte befasst sich über drei aufeinander aufbauenden Modulen in chronologischer Abfolge mit der analytischen Erfassung der treibenden Kräfte und bedingenden Faktoren, die den kulturellen Wandel sowohl in der Produktion als auch in der Deutung des Zusammenhangs von Architektur und Stadt bestimmen. Ziel ist es,

ihren Wandel in der Zeit zu beschreiben und in ihrer historischen Logik zu interpretieren. Dabei werden gezielt Gebäude als Komponenten des Systems Stadt thematisiert, letztere wiederum in ihrer Wechselbeziehung mit der territorialen Organisation gedeutet. Das Modul Architektur- und Stadtbaugeschichte 2 ist dem fundamentalen Wandel von Architektur und Stadt seit der Aufklärung gewidmet. Der Schwerpunkt liegt hierbei in den tiefgreifenden sozio-kulturellen, wirtschaftlichen und ökologischen Folgen der Industrialisierung und der kapitalistischen Stadtproduktion auf die modernen Vorstellungen der Disziplinen Architektur und Städtebau. Die Vorlesung wird von einer Übung begleitet, in der die Studierenden die Methoden der Bauaufnahme und der Vermessungskunde kennenlernen und anwenden (siehe gesonderte Ankündigung dieses Teilmoduls).

Regeltermin: Fr 09:45-11:15 Uhr, Geb.20.40,
Fritz-Haller-Hörsaal
Prüfung:17.08.2022, Ort und Zeit werden
rechtzeitig bekannt gegeben
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Medina Warmburg, Joaquín

1741356

Bauaufnahme und Vermessung

In der Lehrveranstaltung „Bauaufnahme und Vermessung“ wird in Vorlesungen und Übungen eine Einführung in die analytische und methodische Herangehensweise der Aufmaß- und Vermessungsmethoden sowie der Dokumentationsformen gegeben und auf einzelne Bereiche fokussiert eingegangen, welche die Grundlage für eine massgenaue und fundierte Planung mit bestehender Bausubstanz und deren essentiellen Charakteristiken ist. Das genaue und maßstabgetreue Aufmaß ist Grundlage für die zukünftige Planung, welches mit unterschiedlichen Methoden erstellt werden kann. Mit der Erfassung vor Ort und der Dokumentation des Vorhandenen, wird das Bauwerk aufgemessen und zeichnerisch dokumentiert und damit in seiner Komplexität erfassbar und auswertbar gemacht. Ablauf: Die Bauaufnahme 2022 findet in einer Mischform aus Präsenz und online Veranstaltungen statt. Alle Informationen, Aufgaben und Vorlesungen werden auf ILIAS bereitgestellt. Die Bearbeitung und Abgabe erfolgt in Vierergruppen, in denen sie sich selbst organisieren. Mehrere Vierergruppen werden einem Tutor zugeteilt, bei dem sie an ausgewiesenen Tagen Betreuungstermine vereinbaren können. Mindestens einmal muss jede der beiden Aufgaben zur Korrektur dem Betreuer vorgelegt werden.

Regeltermin: Fr 11:30-13 Uhr
1. Termin: 22.04.2022
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Juretzko, Manfred
Busse, Anette

6. Semester Pflichtveranstaltungen

1710112

Bachelorarbeit (Frohn): 8/StS 06/V:A / 39

Studio Raum II setzt sich mit institutionellen Räumen auseinander. Wie verkörpern diese gesellschaftliche Rituale und Regeln und wie werden letztere mit ihrer Hilfe formalisiert? Der institutionelle Kontext Karlsruhes bildet den Rahmen: BGH/KIT/BST/ZKM/HFG/BVG. Im aktuellen Semester setzt sich das Studio mit der Institution des Archivs auseinander. Es fokussiert dabei insbesondere auf seinen ambivalenten Charakter als hermetisch abgeschlossener Raum des Aufbewahrens und als öffentliche Infrastruktur. Das Landesarchiv, Gefäß unseres kumulativen Gedächtnisses, verwahrt Material von Behörden, Gerichten und deren Funktionsvorgängern und macht das Archivgut allgemein und zeitlich unbegrenzt zugänglich. Die ältesten Dokumente im Landesarchiv Baden-Württemberg sind mittelalterliche Urkunden aus dem 9. Jahrhundert. Seitdem wächst das Archivgut exponentiell und bedarf immer größerer Speicherfläche. So bewahrt das Landesarchiv heute circa 320 Regalkilometer Pergament und Papier auf. Gleichzeitig wird das Archiv mit der zunehmenden Digitalisierung konfrontiert, die den Schutz der wertvollen Unikate, sowie deren orts- und zeitunabhängigen Zugang verspricht. Das Studio nimmt die Herausforderungen des aktuell exponentiellen Wachstums des analogen Archivguts und die der Digitalisierung innenwohnenden Versprechungen an, um die zukünftige gesellschaftliche Relevanz des Archivs als öffentliche Infrastruktur neu auszuloten.

Regeltermin: Mi-Do, 14:00-18:00 Uhr, Geb. 20.40
1.Treffen: 31.03.2022, 14:00 Uhr, Geb. 20.40
Zwischenkritik: 04.05.2022, 01.06.2022
Abgabe/Präsentation: 30.06.2022/06.07.2022
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Frohn, Marc
Gazzillo, Irene
Wasel, David
Perugini, Federico

1710111

Vertiefung Bachelorarbeit (Frohn)

Mi 09:00-13:00 20.40 R105 Arbeitssaal Bachelor vom 20.04. bis 27.07.

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Frohn, Marc

Gazzillo, Irene

Wasel, David

Perugini, Federico

Exkursion: Paris,

Erstes Treffen: 31.03.2022 um 14 Uhr

Zwischenpräsentation: 19.05.22

Schlusskritiken: 06./07.07.22

Abgabe: 30.06.2022 bis 12 Uhr

Bearbeitungsform: Einzelarbeit

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Hartmann, Simon

Garriga Tarres, Josep

Pereira da Cruz Rodrigues Santana, Mariana

1710302

Bachelorarbeit: Mehr als ein Wasserturm - Paris (Hartmann)

Wasser ist eine Ressource, die in europäischen Städten oft als selbstverständlich angesehen wird. Sauberes Wasser ist für Menschen und Nicht-Menschen, Individuen und Kollektive, private und öffentliche Einrichtungen und Industrien unerlässlich. Die Verwaltung dieser Ressource erfolgt aber weitgehend durch verborgene Infrastrukturen. Durch den Klimawandel werden die heutigen Wassernetze und -infrastrukturen an ihre Grenze gebracht und dies befördert das Entstehen neuer Arten von Infrastruktur-Architekturen. Die Bauwerke, welche die Verfügbarkeit und Zugänglichkeit von Wasser sichern, sind archetypisch kollektive Bauanstrengungen. Um den Gedanken von Dana Cuff aufzugreifen: Die Infrastruktur hat das Potenzial, der Ausgangspunkt für eine wirklich öffentliche Architektur zu sein. Das architektonische Objekt „More Than a Water Tower“ wird ein erweiterter architektonischer Typus sein, der in der reichen Geschichte der Wassertürme wurzelt. Der Standort ist ein spezifischer Ort in der Stadt Paris. Wie kann sich die Typologie des Wasserturms von einer monofunktionalen Infrastruktur zu einem komplexen und aktiven Element in der Stadtlandschaft entwickeln, indem sie ihre Aktionsfelder erweitert? Wie kann die Architektur mit der Natur, der Infrastruktur und der Mobilität verschmelzen, um zu einem Ökosystem zu werden, in dem Menschen, Tiere und Pflanzen auf die größtmögliche Weise interagieren? Die Bachelorarbeit ist eine Einzelarbeit, die durch wöchentliche Tischkritiken begleitet wird. Der Entwurfsprozess ist strukturiert und wird von Teilaufgaben und gemeinsamen Aktivitäten begleitet:

Studienreise nach Paris

Input-Vorträge von verschiedenen Experten.

Zwischenbesprechung mit externen Gästen.

Schlusskritik: Die Studierenden präsentieren und diskutieren ihre Projekte vor einem Gremium mit externen Gästen zusätzlich zu den offiziellen Prüfern.

Regeltermin: wöchentlich jeweils Mittwoch/ Donnerstag 14 - 18Uhr

1710311

Vertiefung Bachelorarbeit: (Hartmann)

Belegung nur in Verbindung mit Bachelorentwurf in Studio Hartmann.

1. Treffen: 31.03.2022 ; 14 Uhr im Studio

Prüfung: mit Präsentation Bachelorarbeit

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Hartmann, Simon

Garriga Tarres, Josep

Pereira da Cruz Rodrigues Santana, Mariana

1710201

Bachelorarbeit: Atelierhaus in Karlsruhe (Morger)

Mit der Thematik der Bachelor-Abschlussarbeit im Sommersemester 2022 widmen wir uns dem Typus Atelierhaus mit der Fragestellung, welche Rolle dieses Atelierhaus im 21. Jahrhundert für die Stadt und den Bewohner übernehmen kann. Das Atelierhaus an sich dient uns als Grundlage für einen Auseinandersetzung mit elementaren Themen in der Architektur. Durch die Bestimmung einer spezifischen Nutzung (Atelier und Wohnen), eines konkreten Ortes (Der Karlsruher Westen) und einer bestimmten Zeit (2022) verlangen uns prototypische Konzepte eine Reflexion ab. Ein Atelierhaus, welches an Stipendiaten verschiedener Künste vergeben wird, ist gleichzeitig auch Wohnort für Lernende und Lehrende. Neben den grundsätzlichen architektonischen Themen wie Kontext der Stadt, Typologie, Struktur, Raum, Proportion und Licht ist dieser Typus somit auch hybrid. Dementsprechend verlangt diese komplexe Aufgabe nach einer präzisen Untersuchung von räumlichen und funktionellen Potentialen. Karlsruhe weist mit herausragenden Museen, Ausstellungsorten sowie der benachbarten Akademie der bildenden Künste eine lange Tradition nach als Stadt der Künste, das Atelierhaus ist unter diesem Hintergrund zu entwickeln. Darüber hinaus möchten wir die Bedeutung von Kunst und Kunstschaffen als Ausdruck eines zeitgenössischen kulturellen Verständnisses hervorheben –

in Verknüpfung mit politischen, gesellschaftlichen und ökonomischen Anliegen, die in adaptierter Form eine zeitlose Gültigkeit aufweisen.

- 1. Treffen: 31.03.2022 ; 14 Uhr im Studio
- Zwischenkritik: 13.04.22; 04.05.22; 01.06.22
- Abgabe: 30.06.22 bis 12 Uhr
- Endpräsentation: 04.07.22 / 05.07.22
- Veranstaltungsform: Präsenz
- Sprache: Deutsch
- Morger, Meinrad
- Kunkel, Steffen
- Schilling, Alexander
- Schneider, Lisa Anna-Katharina
- Zaparta, Eleni

1710211

Vertiefung Bachelorarbeit (Morger)

Belegung nur in Verbindung mit Bachelorentwurf in Studio Morger.

- 1. Treffen: 31.03.2022 ; 14 Uhr im Studio
- Prüfung: mit Präsentation Bachelorarbeit
- Veranstaltungsform: Präsenz
- Sprache: Deutsch
- Morger, Meinrad
- Kunkel, Steffen
- Schilling, Alexander
- Schneider, Lisa Anna-Katharina
- Zaparta, Eleni

1720507

Bachelorarbeit: Piscina Naturalis am Bodensee (Wappner)

Nicht erst Corona hat gezeigt, wie wichtig Sport, Gesundheit, aber insbesondere auch das soziale Miteinander für uns alle ist. Hallen- und Freibäder sind in diesem Zusammenhang als ein wesentlicher Bestandteil öffentlicher Infrastruktur und Baukultur zu sehen. Sie stehen neben ihren gesundheitlichen und sportiven Eigenschaften auch für ein gesellschaftliches Miteinander ohne soziale Ab- und Ausgrenzung und für Spaß und Vergnügen aller Generationen. Vor diesem Hintergrund muss der baukulturellen Qualität dieser Anlagen in architektonischer und freiraumplanerischer Qualität bei Neuplanungen, aber auch bei Bestandserhalt- und Sanierungen dringend mehr Aufmerksamkeit gewidmet werden. Auf Basis dieser Ausgangsbetrachtungen wollen wir uns im Rahmen der Bachelorarbeit dieser spannenden Planungsaufgabe annehmen und ein neues Naturbad in landschaftlich reizvollem Umfeld in der Bodenseeregion schaffen. Das besondere dieser Aufgabe sind die gegensätzlichen und auch verbindenden Anforderungen die ein zeitgemäßes und zukunftsweisendes Bad an alle Planungsteiligten stellt. Spannende Verbindungen zwischen Drinnen und Draußen, sowohl räumlich wie auch

atmosphärisch zu schaffen, sind Fragestellungen, die mit dieser Arbeit thematisiert und beantwortet werden sollen. Sinnlichkeit der Räume und der Materialien, sowie die Auseinandersetzung mit der naturräumlichen Umgebung der umgebenden Weinreben und dem nahen Bodensee, sollen die Konzepte beeinflussen und prägen. Architektur soll bei diesem kontextuellen Entwurf mehr als nur Bauen sein. Es gilt Atmosphären zu entwickeln und ein zusammenhängendes Ganzes zu kreieren. Dann entsteht ganz von selbst an einem besonderen Ort eine nachhaltige und schöne Architektur.

- 1. Treffen: Do. 31.03.2022 14:00 Uhr, Geb. 20.40, Seminarraum 240
- Regeltermin: ab Do, 07.04.2021 immer Donnerstag nachmittags
- Zwischenkritik 1: Do. 21.04.2022, 09:00 Uhr
- Zwischenkritik 2: Do. 02.06.2022, 09:00 Uhr (Pflichtexkursion: 01.04. - 03.04.2022, Konstanz)
- Abgabe: 30.06.2022
- Präsentation: Di. 05. - Mi. 06.07.2022
- Veranstaltungsform: Präsenz
- Sprache: Deutsch/Englisch
- Wappner, Ludwig
- Tusinean, Monica
- Hörmann, Helge Patrick
- Hoffmann, Peter
- Wang, Xuan
- Häberle, Lisa
- Kochhan, Simon

1720508

Vertiefung Bachelorarbeit: (Wappner)

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Ausgabe der Aufgabenstellung zur Bachelorarbeit

- Prüfung: mit Präsentation Bachelorarbeit
- Veranstaltungsform: Präsenz
- Sprache: Deutsch/Englisch
- Wappner, Ludwig
- Hörmann, Helge Patrick
- Tusinean, Monica
- Hoffmann, Peter
- Wang, Xuan
- Häberle, Lisa

1740132

Kunstgeschichte: Projizieren (Übung)

Die Kunst des Projizierens ist für Künstler*innen wie Architekt*innen gleichermaßen von Interesse und seit Jahrhunderten ein Experimentierfeld. Die Vorlesung gibt einen Überblick darüber, welche Arten der Perspektivierung entwickelt wurden. Dabei kommen konstruktiv-technische, aber auch kulturelle Facetten zur Sprache. Prominent firmieren die geometrischen Projektionsarten, die seit der Frühen Neuzeit in Europa entstanden.

Insbesondere ist interessant, wie der Bildraum durch die verschiedenen Lösungen immer neu konfiguriert und verstanden wird. Beispiele aus dem abendländischen Mittelalter (Bedeutungsperspektive) finden ebenfalls Eingang, wie Anwendungen in der asiatischen Kultur oder allerneueste computergestützte dynamische Varianten.

Regeltermin: Do, 9:45-11:15 Uhr, Geb. 20.40
 Fritz-Haller-Hörsaal
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Hinterwaldner, Inge

1740131

Kunstgeschichte: Projizieren (Vorlesung)

Die Kunst des Projizierens ist für Künstler*innen wie Architekt*innen gleichermaßen von Interesse und seit Jahrhunderten ein Experimentierfeld. Die Vorlesung gibt einen Überblick darüber, welche Arten der Perspektivierung entwickelt wurden. Dabei kommen konstruktiv-technische, aber auch kulturelle Facetten zur Sprache. Prominent firmieren die geometrischen Projektionsarten, die seit der Frühen Neuzeit in Europa entstanden. Insbesondere ist interessant, wie der Bildraum durch die verschiedenen Lösungen immer neu konfiguriert und verstanden wird. Beispiele aus dem abendländischen Mittelalter (Bedeutungsperspektive) finden ebenfalls Eingang, wie Anwendungen in der asiatischen Kultur oder allerneueste computergestützte dynamische Varianten.

Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Hinterwaldner, Inge

6. Semester Wahlveranstaltungen

1710361

Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst: Aktzeichnen

Abbildungen des menschlichen Körpers- Möglichkeiten der zeichnerischen Darstellung. Proportionsstudien und Materialexperimente in unterschiedlichen Techniken und Formaten

Regeltermin: Montag ; 18:00 Uhr - 21:00 Uhr
 1. Treffen: 12.04.2021; 18:00 Uhr
 Teilnehmerzahl: 15 + 2 Erasmus
 Abgabe / Prüfung: 30.07.2021
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Globas, Jörg

1710363

Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst: Utopüschel #2 TRANSFORMATION

„Utopüschel“ ist ein Kunstwort und will eine Art kleinen Ableger der großen Utopie – ein kleines Utopüschel – bezeichnen. Eine Idee, die real und konkret umsetzbar ist. Zukunfts- und Transformationsforscher*innen fordern uns auf, „unsere Welt neu zu denken“. (Maja Göpel) Sie befragen sich und die Gesellschaft nach „konkreten Utopien“ (Ernst Bloch, Harald Welzer) Wir setzen uns auf die Fährte der Geschichte der Utopie. Wir beschäftigen uns mit der aktiven Kraft der Imagination, experimentieren mit den Möglichkeiten der Transformation und Improvisation. Mit Beispielen aus Kunst und sozialer Theorie, und vielen kleinen Untersuchungsexkursionen, in denen wir Transformationsfragen an den öffentlichen Raum stellen, erarbeiten wir uns innerhalb des Seminars eine Grundlage für die Abgabe eines eigenen kleinen „Utopüschels“!

Regeltermin: Dienstag 9:45-13:00 Uhr
 1. Treffen: Dienstag 19.04.2022 ; R204 Geb. 20.40
 Abgabe/Präsentation: 09..08.2022
 Teilnehmerzahl: 15
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Craig, Stephen
 Pawelzyk, Susanne

1710364

Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst: Zeichnen intensiv

Wir werden uns bei „Zeichnen intensiv“ vor allem auf das „sehen lernen“ konzentrieren. Über verschiedene Übungen und Techniken werden Sie ihre Fähigkeiten in der Wahrnehmung von Formen, Proportionen, Beschaffenheit, Raumtiefen erweitern und zeichnerisch umsetzen lernen. Die Entwicklung ihrer Beobachtungsgabe steht im Zentrum der Übungen. Der Verlauf ist prozesshaft aufgebaut, die zeichnerischen Fähigkeiten werden schrittweise, spielerisch erlernt und weiterentwickelt.

Regeltermin: Dienstag 18:00 Uhr - 21:00 Uhr
 1. Treffen: 19.04.2022 , 18:00 Uhr
 Abgabe / Prüfung: 09.08.2022
 Teilnehmerzahl: 10 + 2 Erasmus
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Goetzmann, Tanja

1710405

Ausgewählte Gebiete der Architekturtheorie: Who's afraid of Software?

Wird Architektur noch ‚von Menschen für Menschen‘ entworfen, oder befinden wir uns längst im

Zeitalter eines posthumanen Designs? Digitale Entwurfswerkzeuge, Algorithmen sowie die Erhebung und Interpretation von Daten prägen und bestimmen den Entwurfsprozess zunehmend: von den ersten Skizzen bis zur Realisierung und Objektüberwachung. Der Faktor Mensch fließt dabei als Datensatz ein. Das Seminar thematisiert diese Entwicklung und die damit eng verknüpfte Sorge um Einschränkung der Kreativität und eine diffuse Angst vor Verlust von Autonomie. Die Veranstaltung ist als Lektüre- und Rechercheseminar konzipiert. Ziel ist es, anhand von Beispielen einen kritischen Blick auf digitale Entwurfswerkzeuge und ihre Kulturgeschichte zu werfen.

Regeltermin: 14-täglich, Mo 14:00-17:15 Uhr,
Geb. 20.40, Grüne Grotte
Teilnehmerzahl: 7
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Bredella, Nathalie
Knoop, Hannah Friederike

1720754

**Ausgewählte Gebiete der
Tragwerkslehre: Form und Struktur**

In dem Seminar „Form and Structure“ werden spezielle Themen der Tragwerksplanung, sowie leichte Tragwerke, Formfindung, Optimierung und parametrische Analyse, behandelt. Die Studierenden werden durch Vorlesungen zu den verschiedenen Themen herangeführt. Der Fokus wird auf der Verwendung digitaler Tools zur Bearbeitung dieser Themen bei der Planung und Analyse von besondere Tragwerkssysteme und komplexen Geometrien liegen. Grundkenntnisse in Rhino/GH ist von den Studierenden gewünscht, da Softwares wie kangaroo, Karamba3D, Octopus und Kiwi3D in der Laufe des Seminars verwendet werden. Die Studierenden werden ein selbstgewähltes Projekt mit den im Seminar erlernten digitalen Tools und Verfahren entwerfen und analysieren.

Regeltermin: Dienstags, 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr
1. Treffen: Dienstag, 19.04.2022, 11:30 bis 13:00
Uhr 20.40 Seminarraum 221
Abgabe / Prüfung: nach Ankündigung!
Teilnehmerzahl: 20
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
La Magna, Riccardo
Andersson Lagueche, John David Olof

1720909

**Ausgewählte Gebiete der Bautechnologie:
Bausommer
Bausommer Lehm: Lehmsteinbau**

Mit dem Bausommer werden Studierende BA/

MA ermutigt, überschaubare, experimentelle Bauobjekte umzusetzen oder sich an laufenden Projekten zu beteiligen. Dabei müssen vorhandene Konzepte und formale Vorstellungen in Baustoffe, Bauweisen und Bauabläufe überführt werden. In diesem Sommer soll der Entwurf für eine Lehmsteinwand aus dem Seminar Massiv WS 21/22 realisiert werden. Dabei wird es nötig sein vom Konstruieren der Lehmsteinformate und den Mischungsentwürfen für den Lehm über den Formen- und Schalungsbau, die eigenhändige Lehmsteinproduktion bis zum Vermauern der Steine alle Phasen zu durchlaufen. Das Seminar gliedert sich in wöchentliche Seminartreffen, eine Blockphase zur Steinherstellung Woche 28 und eine Bauphase Woche 37.

Termine: Blockveranstaltung im Juli und September 2022 Gebäude 06.34 R 006
Westhochschule Hertzstr. 16
Erstes Treffen: 22.04.2022, 14:00 Uhr
Pflichtexkursionen: Tagesexkursionen ggf. Workshops bei Verarbeitern
Abgabe/Prüfung: 30.09.2022
Teilnehmerzahl: 20
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
Wagner, Rosemarie
Sander, Stefan

1720961

**Ausgewählte Gebiete der Bauphysik:
Grundlagen des Brandschutzes**

In der Vorlesung Brandschutz werden Baustoff- und Bauteileigenschaften sowie deren brandschutztechnische Klassifizierung, Systeme der Brandmeldetechnik, Löschanlagen und Rauch-/Wärmeabzüge, Rauch- und Brandabschnitte, Rettungswege sowie Brandschutzkonzepte behandelt. Neben der Grundlagenvermittlung werden anhand von Beispielen aus der Praxis konstruktive und entwurfliche Aspekte im Zusammenhang mit den Themen diskutiert. Zu Qualifikationszielen siehe Modulhandbuch.

Regeltermin: Fr. 09:45 - 13:00 Uhr 14-tägig
R240 Bauko
1. Veranstaltung: Fr. 22.04.2022, 09:45 Uhr
Prüfungsdatum: 12.08.2022
Teilnehmerzahl: 10
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Wagner, Andreas
Hermann, Stefan

1720962

Ausgewählte Gebiete der Bauphysik:

Grundlagen energieeffiziente Gebäude In der

Vorlesung Energieeffiziente Gebäude werden Konzepte und Technologien zu den Themen Wärmeschutz, Solargebäude, Passive Kühlung sowie Energieversorgung auf Basis erneuerbarer Energien behandelt. Neben der Grundlagenvermittlung werden anhand von Beispielen aus der Praxis konstruktive und entwurfliche Aspekte im Zusammenhang mit den Themen diskutiert. Zu Qualifikationszielen siehe Modulhandbuch.

Regeltermin: Di. 09:45 - 11:15 Uhr R240 Bauko
 1. Veranstaltung: Di. 19.04.2022, 09:45 Uhr
 Prüfungsdatum: 10.08.2022
 Teilnehmerzahl: 10
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Wagner, Andreas

1741312

Ausgewählte Gebiete der Kunstgeschichte: Bronzetüren im Mittelalter

Die romanischen Bronzetüren gehören zu den bedeutendsten Beispielen europäischer Reliefkunst im Mittelalter. Ästhetisch setzen sie sich von der Portalplastik durch eine eigene Bildstruktur ab, eine spezifische Matrix, durch die szenische und figürliche Bildfelder zu komplexen ikonographischen Programmen und Bilderzählungen verbunden werden. Im Seminar werden die Türen unter ästhetischen und ikonographischen, theologischen und sozialgeschichtlichen Gesichtspunkten untersucht.

Regeltermin: Do 8 - 9.30 Uhr
 Abgabe/Prüfung: schriftliche Ausarbeitung, 30.09.2022
 Teilnehmerzahl: 5
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Papenbrock, Martin

1741316

Ausgewählte Gebiete der Kunstgeschichte: Dirt Dirt Dirt oder wie die Architektur in ein Problem verwandeln? Werkzeuge und Medien der Disziplin

Die Architektur ist nicht dazu da, Problemlösungen anzubieten! Wenn die Architektur nach Jane Rendell nicht nur als Gegenstand, sondern auch als Disziplin und als Methode aufgefasst werden soll, kann die Fragestellung im Hinblick auf das Thema des Seminars wie folgt ergänzt werden: Wie kann eine produktive Demontage von Medien und Werkzeugen zu einer Erneuerung von diesen Kategorien beitragen? In drei thematischen Einheiten – »Alles ist Architektur«, »Ökonomie

der Bildproduktion« und »Im-Material« – werden unterschiedliche Momente der Architekturpraxis seit 1968 diskutiert und kritisch evaluiert. Geplant sind gemeinsame Besprechungen der Texte und mehrere kurze Inputs, die am Ende des Semesters durch eigene künstlerische Arbeiten vervollständigt werden.

Regeltermin: Die Termine werden im Rahmen einer Einführungsveranstaltung am 22. April 2022 bekanntgegeben.
 Abgabe/Prüfung: schriftliche Ausarbeitung, 30.09.2022
 Teilnehmerzahl: 6
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch
 Markus, Elena

1741315

Ausgewählte Gebiete der Kunstgeschichte: Wunder der unscheinbaren Dinge — Stephan von Huene und die Geburt der Medienkunst

Stephan von Huene war ein US-amerikanischer Künstler deutscher Herkunft. Er gilt als Pionier der Medienkunst mit einschlägigen Beiträgen im Bereich der kinetischen Klangkunst. Doch sein Vermächtnis geht über seine Klangskulpturen weit hinaus. Als einer der ersten art teacher am CalArts und an der HfG Karlsruhe, trat er für eine qualitative Auffassung von Medienkunst ein, die bis heute zur wahrnehmungsnahen Reflexion über Kommunikationsprozesse und Mensch-Umwelt-Relationen anregt. Im Seminar widmen wir uns dem gesamten Oeuvre des Künstlers sowie bisher wenig beleuchteten Aspekten seiner Kunst, wie die Verbindungen mit dem feministischen und dem ökologischen Diskurs oder die Konservierungsgeschichte seiner Kunstwerke.

Regeltermin: Fr 11.30 - 13 Uhr
 Abgabe/Prüfung: schriftliche Ausarbeitung, 30.09.2022
 Teilnehmerzahl: 3
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Muñoz Morcillo, Jesús

1741363

Ausgewählte Gebiete der Architektur- und Stadtbaugeschichte: KITbashing Weinbrenner-Digitale Rekursion in der Klassizistischen Architektur

Kitbashing ist eine Praxis, bei der vorgefertigte Komponenten zu größeren, komplexen Modellen kombiniert werden. Es begann in den 60er Jahren wenn Miniaturmodellbauer verwendeten Teile aus kommerziellen Bausätzen, um sonst nicht

erhältliche Modelle zu bauen. In der Architektur ist das Konzept relativ neu, doch wurden römische und islamische Tempel mit geborgenen Bauelementen aus antiken Konstruktionen errichtet. Im 19. Jahrhundert nahm diese Praxis eine andere Wendung, als Architekten regelmäßig vorgefertigte klassische Bauelemente verwendeten. Das Seminar wird das Kitbashing als Werkzeug in einem zeitgenössischen architektonischen Umfeld untersuchen, indem es historische Projekte und ihre Komponenten mit digitalen Werkzeugen untersucht.

Regeltermin, Di, 11:30-13:00 Uhr, Seminarraum Bau- und Architekturgeschichte, Geb. 20.40, R 015
 Exkursion: nach Absprache
 Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit, Abgabe am 31.08.2022
 Teilnehmerzahl: 8
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Englisch
 Garrido, Federico Andres

1741365

Ausgewählte Gebiete der Architektur- und Stadtbaugeschichte: Denkmalpflege in Theorie und Praxis

Die Erhaltung und Pflege historischer Baudenkmäler bzw. Denkmalensembles ist eine Aufgabe, die von spezialisierten Architekturbüros, Restauratoren und Denkmalschutzbehörden geleistet wird. Das Seminar bietet Einblick in ausgewählte Themen und Fragestellungen. Im Fokus stehen: Geschichte und Theorie der Denkmalpflege, die Geschichte des mitteleuropäischen Bürgerhauses, Inventarisierung, Praxisbeispiele der Denkmalpflege und Altbausanierung sowie rechtliche Aspekte. Das Seminar soll als Kompaktkurs angeboten werden, Aufgabe der Seminarteilnehmer ist das Erstellen eines Referats bzw. einer Hausarbeit.

Kompaktseminar, Termine nach Absprache
 1. Treffen: Di, 19.04.22 15:45-17:15 Uhr, Seminarraum Bau- und Architekturgeschichte, Geb. 20.40, R 015
 Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit, Abgabe am 31.08.2022
 Teilnehmerzahl: 5
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch
 Hanschke, Julian

1741366

Ausgewählte Gebiete der Architektur- und Stadtbaugeschichte: Gebäude der Trinkwasserversorgung in Karlsruhe

Essenziell für das Leben einer Stadt ist eine

funktionierende Versorgung ihrer Bürger mit Trinkwasser. Das diese zentral von öffentlicher Hand für die Bürger organisiert und kontrolliert wurde, war nicht immer so. Wir werden anhand von Karlsruhe die Geschichte nachzeichnen und besonders die Architekturen der Trinkwasserversorgung untersuchen. Arbeit in Kleingruppen an einzelnen Gebäuden, Abgabe: Historische Analyse + vereinfachtes 3D-Modell des Gebäudes als Vorbereitung eines 3D-Drucks. Online + vor Ort im Stadtarchiv, Generallandesarchiv und den Gebäuden der Trinkwasserversorgung

Regeltermin, Mo, 09:45-11:15 Uhr, Seminarraum Bau- und Architekturgeschichte, Geb. 20.40, R 015
 Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit, Abgabe am 31.08.2022
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch
 Rind, Nina Rebekka

1741364

Ausgewählte Gebiete der Architektur- und Stadtbaugeschichte: Bauhüttenwesen - immaterielles Kulturerbe erforschen und vermitteln

Am 17. Dezember 2020 wurde das Bauhüttenwesen in das internationale Register „Guter Praxisbeispiele“ des Immateriellen Kulturerbes der UNESCO aufgenommen. Insgesamt 18 verschiedene Bauhütten aus fünf verschiedenen europäischen Ländern hatten sich unter dem Titel „Das Bauhüttenwesen der europäischen Kathedralen – Weitergabe, Dokumentation, Bewahrung und Förderung von Handwerkstechniken und -wissen“ zusammengetan. Im Seminar „Bauhüttenwesen“ werden wir verschiedenen Fragen nachgehen und dabei eine praktische Umsetzung anstreben. Zunächst geht es darum zu ermitteln was der Kulturerbe Status umfasst, die Geschichte, Kontinuität und Brüche des Bauhüttenwesens zu erforschen, Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Bauhütten zu betrachten und mit der heutige Baupraxis in Korrelation zu stellen. Neben der Erforschung spielt die Vermittlung eine wichtige Rolle: Wie kann man lebendiges Erbe festhalten? Wie lassen sich Forschungsergebnisse leicht verständlich aufbereiten? Welche klassischen und welche neuen Vermittlungsformen lassen sich einsetzen? Ziel des Seminars ist es anhand des konkreten Beispiels mit Praxisbezug Einblicke in die Forschung und die Wissensvermittlung zu geben.

Regeltermin: Fr 14.00-15:30, online
 1. Termin 29.04.2022 Pflichtexkursion:
 Treffpunkt 10 Uhr Münsterbauhütte
 Freiburg, Schoferstraße 4, Freiburg

Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit,
Abgabe am 31.08.2022
Teilnehmerzahl: 3
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Brehm, Anne-Christine

1741357

Ausgewählte Gebiete der Architektur- und Stadtbaugeschichte: Chronos. Zeitlichkeit in der Architektur

Nachhaltigkeit und Zirkularität, Erneuerbarkeit oder Endlichkeit: der heutige Umweltdiskurs ist durchsetzt von Zeitbegriffen, in denen die Suche nach Alternativen zum teleologischen Fortschrittsglauben der Moderne greifbar wird. Für die architekturhistorische Betrachtung sind diese Begriffe insofern besonders fruchtbar, als sie auch die Darstellung von Zeitlichkeit als Thema von Gebäuden aufdeckt. Von den Ursprungsmythen der Architektur zu den architektonischen Darstellungen der Apokalypse: die Thematisierung der eigenen Zeitlichkeit zieht sich als roter Faden durch die Architekturgeschichte und unterliegt dabei dem Wandel der Ideale und Probleme, mit denen die Menschheit bei der Gestaltung der Umwelt zu unterschiedlichen Zeiten konfrontiert worden ist. Dabei handelt es sich nicht nur um den Umgang mit der realen Zeit: auch phantastische Visionen von Vergangenheit oder Zukunft, goldene Zeitalter und regelrechte „Uchronien“ finden in Architekturen und Städten ihren utopischen Ort. Selbst gängige Epochenbegriffe der Architekturgeschichte, wie Moderne oder Renaissance, sind auch Ausdruck sehnsuchtsvoller gestalterischer Eingriffe, bei denen oftmals Gebäude als lebendige Transformationsprozesse aufgefasst werden. Neben hoffnungsvollen Sehnsuchtszeiten treffen wir aber auch auf beklemmende architektonische Visionen von Zerfall und Tod, etwa in zeitgenössischen Filmen, die den Zustand des Menschen angesichts des Klimawandels reflektieren. Das Seminar findet als siebte Folge einer mehrteiligen Reihe [Oikos, Helios, Gaia, Techne, (Bio)Mimesis, (U)Topos] zur Umweltgeschichte der Architektur statt.

Regeltermin, Di, 17:30-19:00 Uhr, Seminarraum
Bau- und Architekturgeschichte, Geb. 20.40, R 015
Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit,
Abgabe am 31.08.2022
Teilnehmerzahl: 5
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Medina Warmburg, Joaquín

1741367

Ausgewählte Gebiete der Bauaufnahme: Analyse des Bestandes _ Qualitäten des Bestehenden

Erfassung und Analyse eines noch unerforschten Bestandsobjektes in Archivalien, Bestandsplänen und eigenem Aufmass und/oder Scannings sowie Zustandskartierung, welche in Form, Funktion, Material und Bautechnik ausgewertet und dokumentiert werden. Die Dokumentation umfasst zudem eine Stärken- und Schwächenanalyse sowie die Analyse von:
Analyse der Typologie
Analyse des Tragwerks
Analyse der Nahtstellen
Analyse der Materialien Original und Umbau
Analyse und Vergleich der Formenelemente aller Phasen
Recherche in Archiven zur Bau- und Veränderungsgeschichte
Dokumentation der Baugeschichte aus Archivrecherche und Baubeobachtung vor Ort
Ableitung und Synthese der Veränderungsgeschichte mit Erstellung eines Baualtersplanes

Blockseminar Termine nach Vereinbarung
1.Treffen 22.04.2022 14.00 Uhr Geb. 20.40,
R 015 Seminarraum BAG
Prüfung/Abgabe: Hausarbeit,
Abgabe am 31.08.2022
Teilnehmerzahl: 5
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Busse, Anette
Juretzko, Manfred
Garrido, Federico Andres

6072203

Grundlegende Verfahren der Photogrammetrie

Nach der Abgrenzung der Photogrammetrie gegenüber anderen Messverfahren werden Aufnahmesysteme, grundlegende Aufnahme- wie Auswerteverfahren detailliert vorgestellt. In praktischen Übungen werden diese an realen Beispielen umgesetzt.

Regeltermin: Fr, 11:30 - 15:30
1.Treffen: Fr, 22.04.2022
Teilnehmerzahl:10 Master, 10 Bachelor
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Weidner, Uwe

Überfachliche Qualifikationen

1700040

Werkstatteinführung

Empfehlungen für den Ablauf im Bachelorstudien-
gang der einzelnen Einführungsveranstaltungen:

1. Semester: Studienwerkstatt Modellbau
2. Semester: Studienwerkstatt Metall und Studi-
enwerkstatt Holz
3. Semester: Studienwerkstatt Digital

Erst nach erfolgreicher Einführung der einzelnen
Studienwerkstätten stehen diese zur Nutzung
zur freien Verfügung. Die Werkstatteinführun-
gen müssen bis Ende des 6. Bachelorsemester
abgeleistet sein.

Regeltermin: siehe Aushänge am Werkstattbrett

Prüfung: Teilnahme wird auf Werkstattführer-
schein bestätigt

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Heil, Andreas

Knipper, Anita

Neubig, Manfred

Seeland, Bernd

1700041

Schlüsselqualifikationen am HoC, ZAK oder Sprachenzentrum

Im Bereich Schlüsselqualifikationen können An-
gebote des House of Competence (HoC: www.hoc.kit.edu), des Zentrum für Angewandte Kulturwis-
senschaft (ZAK: <http://www.zak.kit.edu/> .php) oder
des Sprachenzentrums (SPZ: <https://www.spz.kit.edu/>) besucht werden.

1700000

Karlsruher Architekturvorträge „Skizzenwerk“

Der Besuch von mindestens 15 Vorträgen der
Veranstaltungsreihen „Karlsruher Architektur-
vorträge“, „Vortragsreihe Kunstgeschichte“ oder
„Baugeschichtliches Kolloquium“ der KIT- Fa-
kultät für Architektur kann mit einem Lei-
stungspunkt im Modul Schlüsselqualifikationen
anerkannt werden. Termine und Programm siehe
Homepage der KIT-Fakultät.

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

1700047

Praktikum im Bauhauptgewerbe

Im Modul Schlüsselqualifikationen kann auch ein

Baupraktikum im Bauhauptgewerbe im Umfang
von 120 Stunden Arbeitszeit (3 Wochen Vollzeit/4
LP) angerechnet werden. Für die Anerkennung
ist ein Praktikumsbericht im Umfang von mind.
3 Seiten anzufertigen und dieser ist mit einer
Bescheinigung des Betriebes über Inhalt und
Arbeitszeit des Praktikums beim Studiendekanat
der Fakultät einzureichen.

Alle Studiengänge: Seminarwoche

1710124

Seminarwoche: Formengrammatik

Shape Grammars sind regelbasierte Instruktionen. Sie ermöglichen einerseits die Beschreibung und Analyse von räumlichen Zusammenhänge und Verhältnissen. Darüber hinaus bilden sie auch die Grundlage für generative raumbildende Prozesse. Im Rahmen des Seminars werden wir unterschiedliche existierende Ansätze für Shape Grammars aufgreifen und sie auf ausgewählte kanonische Geschosswohnungsgrundrisse projizieren. Wir werden uns unter anderem mit der Frage auseinandersetzen, ob die Shape Grammars hinter der augenscheinlichen Heterogenität der unterschiedlichen Wohnbaugrundrisse verbindende strukturelle Prinzipien aufdecken können und welche Shape Grammars sich am besten eignen, um Wohnungsbaugrundrisse strukturell beschreibbar zu machen.

07.06.2022 - 10.06.2022

Teilnehmerzahl: max. 20 Studierende

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Frohn, Marc

Panzer, Tim

1710304

Seminarwoche: Back to Extraordinaire

Nach vier Semestern mit sehr digitalen Interaktionen, begrenzten persönlichen Begegnungen und fast keiner Reiseerfahrung schlagen wir eine intensive Woche mit beiden Aktivitäten vor. Wir werden mit dem Zug nach Paris reisen, um einige der kanonischen Gebäude zu besichtigen und zu dokumentieren, und parallel dazu werden wir Interviews mit einigen der spannendsten zeitgenössischen Architekturbüros der Stadt führen. Später werden wir eine Reihe von Kurzfilmen entwickeln, die versuchen, Beziehungen zwischen diesen beiden Momenten herzustellen.

Sprache: Englisch/Deutsch/Französisch

First Meeting and Presentation of the Program:

03.06.2022, Online

Schedule: Full Day Activities from 04. - 10.06.2022

Excursion: Paris, 04.-08.06.2022

Presentation: 10.06.2022

Bearbeitungsform: Gruppenarbeit

Deliverables: Kurzfilme (Interviews+Filmisches

Portrait eines Gebäudes)

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Hartmann, Simon

Garriga Tarres, Josep

Pereira da Cruz

Rodrigues Santana, Mariana

1710206

Seminarwoche: Potenziale Island - Exkursion

Auf einer gemeinsamen 10-tägigen Exkursion möchten wir nach Island reisen, um uns dort mit einer völlig andersartigen, geheimnisumwobenen Landschaft zu beschäftigen. Island ist ein Ort in geografischer Isolation, an dem das Leben seit jeher in besonders intensiver Abhängigkeit zu der umgebenden Landschaft stattfindet. Das Leben ist geprägt vom Zusammenspiel naturräumlicher Voraussetzungen und Potenzialen wie enormer natürlicher energetischer Ressourcen. Auf einer Reise durch das Land möchten wir dessen Reize und Herausforderungen erfahren, dessen Landschaft und Kultur begründen, insbesondere die traditionelle Badekultur. Die Nutzung von Geothermie zum Heizen und Baden ist ein wichtiger Aspekt der Isländischen Kultur. Als architektonische Tradition gehen geothermische Wasserbecken bis in das 13. Jhd. zurück.

Reisedaten: Fr. 03.06.2022 - So. 12.06.2022

Einführungstreffen: Termin wird bekannt gegeben

Kosten: ca. 1.600 €

(inkl. Flügen, Übernachtungen + Frühstück,

2 Abendessen, alle Eintritte und Fahrten vor Ort)

Teilnehmerzahl: 5 (+ SeminarteilnehmerInnen

WS 21/22)

Infoveranstaltung Vorab: Mittwoch 23.03.2022,

14:00 Uhr

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Morger, Meinrad

Schneider, Lisa Anna-Katharina

1710365

Seminarwoche: EASY PEASY in Milano

Wir besuchen während der Seminarwoche im Juni die weltweit größte und wichtigste Designmesse Salone del Mobile in Mailand und erkunden gemeinsam mit dem dt.-marokk. Produktdesigner Oliver-Selim Boualam das Verhältnis zwischen Design, Kunst und Raumproduktion. Neben den Ausstellungsbesuchen von Messe, Museen und Satelliten-Galerien interviewen wir Designer*innen vor Ort und genießen am Abend das Negroni und Apéro Flair. Ein Glossar-Design-Magazine soll entstehen mit Euren Eindrü-

cken in Form von Zeichnungen, Fotografien und Textbeiträgen. Meet the Designer.

Anreise und Unterkunft muss selbstständig organisiert werden.
 1.Treffen zur Vorbereitung der Exkursion:
 Mo, 25.04.2022, 17:30-18:30 Uhr,
 Geb. 20.40, R 204
 Pflichtexkursion: 06.-10.06.2022
 Abgabe/Prüfung: 10.06.2022
 Teilnehmerzahl: 12
 Dozentin: Fanny Kranz und Gastdesigner
 Oliver-Selim Boualam
 Reisekosten:+ Schlafplatz in Hostel ca. 100€ pro
 Nacht pro Person
 + Bahnfahrt: KA-Milano-KA: 300€ (150€ pro
 Strecke) pro Person
 + Tickets für Messe und Museen: ca. 50€
 + ÖPV in Milano: ca. 60€
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Craig, Stephen
 Kranz, Fanny

1710412

Seminarwoche: Gameplay: metastadt_next level

Urban Games machen alternative Zukünfte vorstellbar, während experimentelle Entwürfe (Metastadt, R. Dietrich) Spielprogramme und spielerische Aushandlungsprozesse im Rahmen der Planung einsetzen. Das Seminar geht dem Wechselspiel von Spiel und Planung nach und beschäftigt sich mit Vorstellungen von Architektur und Stadt, die in Spielsysteme eingeschrieben und durch das Spielen ‚enacted‘ werden. Gemeinsam werden wir Spielmechaniken erkunden und interaktive Elektronikinstallationen (Arduino) entwickeln, die das Feedback zwischen Planungsstrategien und Spiel erproben. Die Arbeiten werden im Architekturschaufenster ausgestellt. *Arduino ist ein Mikrocontroller, ähnlich einem Minicomputer der 80er Jahre, mit dem Architekt*innen Beziehungen zwischen Eingängen (z. B. Licht-, Wärme- oder Entfernungssensoren) und Ausgängen (z. B. Motoren, Leuchten oder Lautsprecher) herstellen können, um mit Elektronik, Programmierung und Mensch-Computer-Interaktion zu experimentieren.

Blockseminar (Seminarwoche): Di. 07.06.2022 -
 Fr. 10.06.2022, 10:00–17:00 Uhr
 Teilnehmerzahl: 20
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Bredella, Nathalie

1710455

Seminarwoche: Kommunikation konkret: Berlin

Architektur und Stadt entstehen aus Kommunikation und Konflikt. Nirgendwo kann man das besser sehen und erleben als in Berlin. Wir werden in vier intensiven Tagen wichtige Orte vergangener und gegenwärtiger Architekturdebatten besuchen, von den Internationalen Bauausstellungen 1957 und 1984/87 über die Museumsinsel und das Kulturforum bis zur Stadtmitte mit dem Humboldtforum und der geplanten Bauakademie sowie im Kontrast dazu „alternativen“ Planungsstandorten wie dem Alten Blumengroßmarkt oder dem Spreefeld und dem Holzmarkt. Dabei wollen wir uns so viel wie möglich zu Fuß vorwärts bewegen, um die Auswirkungen von Planungsentscheidungen und Verhandlungsprozessen auf das Erleben und Benutzen von Stadt so konkret wie möglich zu erfahren. An- und Abreise nach Berlin müssen selbst organisiert werden. Für die Unterkunft werden wir Vorschläge machen. Die Spaziergänge sollen fotografisch dokumentiert werden. Hierfür reicht eine gute Handkamera aus.

Blocktermin: Di 07.06. – Fr 10.06.2022
 1. Treffen: Di, 07.06.2022, 9:00 Uhr,
 Ort wird über ILIAS bekanntgegeben
 Teilnehmerzahl: maximal 20
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Rambow, Riklef

1720509

Seminarwoche: Escursione in Ticino (Wappner)

Auf den Spuren von Mario Botta, Aurelio Galfetti, Luigi Snozzi und vielen weiteren prägenden Protagonisten der „Tessiner Schule“ und der Architektur des 20. Jhdts., wollen wir auf einer mehrtägigen Exkursion deren kulturelle Grundlagen und deren Heimat erkunden und auch erkennen, wie das Erbe dieser Generation auf die aktuelle Architektur der Region Einfluß genommen hat und sich daraus auch neue Tendenzen entwickelt haben. Im geografischen und klimatischen Spannungsfeld zwischen Alpengipfeln und palmengesäumten Seen, zwischen der deutschsprachigen Schweiz im Norden und Italien im Süden, entstand seit den 1960-er Jahren eine international beachtete architektonisch baukulturelle Vielfalt, die weit über die Region hinaus strahlt. Ausgehend von Lugano wollen wir die architektonischen Schätze des südlichsten Kantons der Schweiz entdecken und den Frühsommer südlich der Alpen genießen.

Zeitraum: 07.06.2022 - 10.06.2022, ganztätig

Ort: Bellinzona / Tessin
ca. 400 Euro
Teilnehmerzahl: 14 Plätze Bachelor,
6 Plätze Master
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
Wappner, Ludwig
Hoffmann, Peter
Wang, Xuan

1720609

Seminarwoche: Ressource Stadt – eine Reise durch das Zukünftige Bauen

Wir besuchen Leuchttumprojekte des kreislaufgerechten Bauens in Europa. Wir werden Rotor DC in Brüssel besuchen, die Arbeiten von Peter van Asche und Büro SLA in den Niederlanden sowie mehrere Projekte des Baubüros InSitu in der Schweiz.

Kosten ca. 500 Euro
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
Hebel, Dirk
van Assche, Peter
Müller, Kerstin
Gielen, Maarten
Hoss, Hanna Silvie
Lenz, Daniel Nicolas

1720656

Seminarwoche: Un peu de Choucroute

Der Rhein-Marne-Kanal wurde im 19. Jh. als Wasserscheidekanal erbaut und bildete bis in die 70er Jahre mit über 300 km Länge die größte künstliche Wasserinfrastruktur Frankreichs, die geprägte Ortschaften miteinander verbindet. Noch immer sind viele der einst 150 Schleusen erhalten, in etlichen Tunnel ist der technische Fortschritt ablesbar und werden zahlreiche historischen und durch die Ziegelindustrie geprägte Ortschaften durch den Kanal miteinander verbunden. In dieser kleinen Auszeit werden wir die Hektik des Semesters ablegen und ein Stück weit entlang der bekannten Sauerkrautroute die Langsamkeit des Wassers und die regionale Briqueterie entdecken.

1.Treffen: Nach Bekanntgabe
Exkursion: 06.06.-12.06.2022, Frankreich
Teilnehmerzahl: 14 Bachelor, 6 Master
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
Vallebuona, Renzo
Schmidt, Sophia
Michalski, ManuelAmadeus

1720707

Seminarwoche: Blockchain

In der Seminarwoche beschäftigen wir uns mit den Grundlagen, den Auswirkungen und den Potentialen der Blockchain-Technologien auf die Bauprozesse. Nach der Zusammenstellung der wesentlichen Grundlagen aus Bereichen Kryptowährungen, Smart Contracts und der dezentralen Anwendungen versuchen wir mit eigenen Vorschlägen deren Verbindungsmöglichkeiten mit den uns bekannten Prozessen des Building Information Modeling - BIM zu erreichen.

Blockseminar: 07.-10.06.2022, 09:00-16:00 Uhr,
online
Teilnehmerzahl: 20
Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch/Englisch
von Both, Petra
Koch, Volker

1720753

Seminarwoche: Digital Craft

Digital Craft bietet die Möglichkeit aus erster Hand Einblicke und Erfahrungen zu digitalen Entwurfs- und Fertigungssystemen zu gewinnen, die eine kreislauffähige, materialgerechte und effiziente Architektur ermöglichen. In Synergie mit dem Master Studio Digital Wicker 2.0 konzentriert sich der Kurs auf die Erstellung des ersten Mock-ups für das Festival „Das Fest“, welches im Juli 2022 in Karlsruhe stattfindet. Durch die Kombination von digitaler Fabrikation und Verbundwerkstoffen aus natürlichen Materialien wird eine temporäre Struktur hergestellt und zusammengebaut, die das Potenzial einer kreislauffähigen digitalen Baukonstruktion im Maßstab 1:1 zeigt.

Di. 07.06.2022 - Fr. 10.06.2022, ganztätig
Abgabe: 13.06.2022
Teilnehmerzahl: 40
Prof. La Magna: 14 Bachelor- und 6 Masterplätze
Prof. Dörstelmann: 14 Bachelor- und 6 Masterplätze
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
Dörstelmann, Moritz
La Magna, Riccardo
Zanetti, Erik
Kalkbrenner, Michael
Haußer, Tamara

1720813

Seminarwoche: See me, feel me

Im Rahmen der Seminarwoche sollen wichtige Einflussgrößen auf das Raumklima bzw. den

Komfort subjektiv und objektiv über Messungen erfasst und analysiert werden. Nach einer Einführung in die verschiedenen Domänen des Komforts – thermisch, olfaktorisch, visuell, auditiv – und deren Bewertung werden mithilfe von Messgeräten und einem Fragebogen unterschiedliche Räume und Außenraumsituationen untersucht. Anhand der ausgewerteten Daten werden die Ergebnisse diskutiert und hinsichtlich der Räume sowie ihrer Eigenschaften (räumlich, bauphysikalisch) reflektiert. Im Endergebnis soll erarbeitet werden, wie komfortable Räume entworfen werden können.

Seminarwoche: 07. bis 10.06.22

1. Termin: 07.06.22 10:00 Uhr

Prüfung: 10.06.22

Plätze: 10 Bachelor, 10 Master

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Wagner, Andreas

Rissetto, Romina Paula

Mann, Petra

Alanis Oberbeck,

Luciana Andrea

1731094

Seminarwoche: Emotionen im virtuellen und realen Raum | Zufußgehen und Radfahren im Stuttgarter Süden

Stresst Euch die Stadt? Wie erlebt Ihr den Raum? In der Realität bzw. im virtuellen Raum? Welche Faktoren beeinflussen Euer persönliches Stressempfinden? Spielt dabei das Fortbewegungsmittel eine Rolle? Diese Fragen wollen wir mit Euch zusammen erforschen und mit aktiven Experimenten beim Radeln, beim Gehen, in der CAVE des HLRS und natürlich in der Realität hautnah erproben. Mithilfe von Sensoren, 3D-Modellen, Radfahr- (und Skateboard-) Simulatoren erkunden wir, eingebettet in das BMDV-Forschungsprojekt Cape Reviso den Stuttgarter Marienplatz virtuell und real. Neben den Experimenten zur Stressdetektion versuchen wir zusätzlich den digitalen Zwilling des Marienplatzes zu erweitern und testen die reale Situation vor Ort. Seid ihr bereit?

Seminarwoche: 07.-10.06.2022

1. Treffen: 07.06.2022, voraussichtlich Stuttgart,

Höchstleistungsrechenzentrum HLRS

Geplant sind 2 - 3 Termine vor Ort in Stuttgart,

Eingenanreise

Prüfungsleistung: Dokumentation

Bearbeitungsform: 2er Gruppen

Teilnehmer: 20

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Neppel, Markus

Cinar, Özlem

Haug, Nina

Zeile, Peter

1731199

Seminarwoche: Gespenster der Vergangenheit – Landkarten der Erinnerung einer Stadt (Engel)

Eine Stadt besteht „aus [den] Beziehungen zwischen ihren räumlichen Abständen und den Geschehnissen ihrer Vergangenheit“. Die Erinnerungen, die die Geschichte einer Stadt ausmachen, bieten uns eine räumliche Verbindung mit Orten, die größtenteils nicht mehr existieren. Eine Stadt enthält ihre Vergangenheit „wie die Linien einer Hand, geschrieben in die Straßenränder, die Fenstergitter, die Brüstungen der Treppengländer“ (I. Calvino, Die unsichtbaren Städte). Im Seminar werden wir ein Bild des Gedächtnisses von Karlsruhe zeichnen. Mit einem Fokus auf den Freiräumen und öffentlichen Einrichtungen werden wir die Präsenz der Erinnerung im urbanen Kontext diskutieren und über das Verhältnis von Sichtbarem und Unsichtbarem nachdenken.

Regeltermin: Di – Fr 11.40 R013 Seminarraum

Internationaler Städtebau

1. Treffen: Di 07.06.2022, 09:30 Uhr

Abgabe/Prüfung: Fr 10.06.2022

Teilnehmerzahl: 20

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Engel, Barbara

Lev, Moran

Böcherer, Susanna

1731219

Seminarwoche: Powers of Green (Bava)

Jede Stadt braucht ein robustes Netzwerk grüner Infrastrukturen unterschiedlicher Größenordnung, um den seit Jahrzehnten eskalierenden Klimaherausforderungen zu begegnen. Madrid liegt auf Rang 2 der Städte mit den meisten Bäumen der Welt und ist mit mehr als 50 km² Parks, die grünste Stadt Spaniens. Wir besuchen ausgewählte Parks, diskutieren ihren Maßstab, den S, M, L und XL, synonym zur Idee des Eames-Video „Power of ten“: Geplant ist eine besinnliche Promenadendiskussion mit den Architekten und Landschaftsarchitekten, die sie konzipiert haben. Folgende Fragen wollen wir uns stellen: Welche Strategien, Pflanzarten und Konstruktionssysteme entsprechen den jeweiligen Maßstäben? Mit welchen unterschiedlichen Herausforderungen ist jeder konfrontiert? Welche Entwurfswerkzeuge werden angewendet?

Blocktermin: Di 07.06.2022 - 10.06.2022
 1. Treffen: 04.05.2022, 09:00 - Geb. 11.40 Raum 126
 Exkursion: 07.06.2022 - 10.06.2022, Madrid
 Teilnehmerzahl: 14 Bachelor, 6 Master
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Bava, Henri
 Romero Carnicero, Arturo

1731299

Seminarwoche: Segeln im Øresund (Inderbitzin)

In der Seminarwoche segeln wir im Øresund zwischen den Küstenstädten von Dänemark und Südschweden. Während den Überfahrten bereiten wir uns auf die Besichtigungen an Land vor: Im Vordergrund stehen Meisterwerke der Nachkriegszeit von Architekten wie Kai Fisker, Sigurd Lewerentz oder Arne Jacobsen. Daneben werden ausgewählte ältere und zeitgenössische Bauten anschauen. Abends werden wir jeweils in Häfen anlegen und auf dem Schiff zusammen kochen, essen und schlafen.

Reisedaten: 04.06.2022 - 12.06.2022
 Einführungstreffen: wird bekannt gegeben
 Kosten: 550 Euro
 Teilnehmerzahl: 15
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Inderbitzin, Christian
 Grunitz, Michael
 Kersting, Conrad Paul
 Schork, Anna Karin

1741318

Seminarwoche: Graffiti in Karlsruhe

Die Seminarwoche zu Graffiti in Karlsruhe startet mit Einführungen in die Geschichte und Typologie des Graffiti, in die Nutzung der INGRID-Datenbank und die Nutzung der Lingscape-App. Daruf folgen eigene „Feldforschungen“ der Teilnehmer:innen mit Fotoaufnahmen im Karlsruher Stadtgebiet und eine weitere gemeinsame Veranstaltung mit Zwischenfazit. Voraussetzung für die Teilnahme ist der Besitz eines Smartphones.

Seminarwoche: 07. bis 10.06.22
 Prüfung: 10.06.22
 Plätze: 20
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Papenbrock, Martin

1800017

Seminarwoche: Luftschlösser? Inflatables und der Traum von der mobilen Architektur

Ant Farm, ein in San Francisco gegründetes Architektur- und Kunstkollektiv, experimentierte in den 1970er Jahren mit neuen Medien, Materialien und Konzeptionen von Architektur, die den alternativen Lebens- und Gesellschaftsentwürfen der counterculture und der aufkommenden Umwelt- Bewegung Rechnung trugen. Darunter befanden sich inflatables, aufblasbare, begehbare Gebilde, für deren Bau Ant Farm eine Anleitung publizierten. Diese dient im Seminar als Ausgangspunkt, um in einem gemeinschaftlichen Nachbau die besonderen Möglichkeiten und spezifischen Bedingungen, aber auch Herausforderungen des Bauens mit Luft zu erproben. Wir diskutieren die dabei gewonnenen Erfahrungen vor dem Hintergrund damaliger Anliegen und heutiger Einschätzungen.

Zeit: Di. 07.06.2022 - Fr. 10.06.2022, ganztätig
 Ort: Exkursion nach Düren
 Teilnehmer: 14 Bachelor- und 6 Masterplätze
 Sprache: Deutsch
 Hinterwaldner, Inge
 Filser, Barbara
 Wagner, Rosemarie
 Sander, Stefan

1800006

Seminar (im Rahmen der Seminarwoche): Visuelle Kompetenzen – ein Gespräch über Disziplinen und ihre Bilder

Das Seminar richtet sich an alle Fachgebiete der Fakultät und soll eine "experimental guide to visual competence" (Elkins/Fiorentini 2020) anbieten. Wir fragen, wie in visuellen Disziplinen (es gibt mehr davon als Kunstgeschichte und Architektur!) mit dem Sehen und mit Bildern umgegangen wird. Lassen sich Bilder erst verstehen, wenn uns die jeweilige Sehweise der Disziplinen klar ist, oder umgekehrt? Im Seminar sollen eigene Positionen zu Entstehung, Funktion und Wirkung von Bildern aus einem größeren disziplinübergreifenden Gemälde heraus justiert werden.

Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Fiorentini Elsen, Erna

1741389

Seminarwoche: Andersartigkeit und Kanon. Episoden einer dialogischen Lektüre der Geschichte der Architektur.

Im Kontrast zu den Debatten auf anderen Wissensgebieten wie etwa denen der Kunst oder

der Literatur – für deren Selbstverständnis die kapitalistische Expansion von zentraler Bedeutung ist – ignorieren die heute maßgeblichen Erzählungen zur Geschichte der modernen Architektur noch immer die Tatbestände des Kolonialismus, Imperialismus und Neokolonialismus. In den jüngsten Jahrzehnten sind jedoch Stimmen lauter geworden, die sich gegen diese westlichen Narrative auflehnen und dabei die Vorstellung eines Kanons gänzlich ablehnen oder zumindest mit Erfolg für die Notwendigkeit einer regionalen, ethnischen oder gender-bezogenen Erweiterung plädieren. Trotzdem hat die Geschichte der Architektur ihren monologischen Charakter beibehalten: Die Entstehung des Kanons wird weiterhin ausschließlich auf Faktoren westlichen Ursprungs zurückgeführt. Durch den Einsatz alternativer theoretischer Mittel und durch die Analyse ausgewählter Episoden sollen im Seminar die Möglichkeiten einer dialogischen Lesart der Geschichte als einen konstanten Disput zwischen Identität und Differenz überprüft werden
 Leitung: Prof. Dr. Jorge Francisco Liernur (UTDT Buenos Aires, Alexander von Humboldt Stiftung) im Dialog mit Prof. Dr. Joaquín Medina Warmburg

Termin: 07.-10.06.22, ganztägig
 Ort: Geb. 20.40, R015 Seminarraum Bau- und Architekturgeschichte
 Teilnehmerzahl: 14 Bachelor, 6 Master
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Medina Warmburg, Joaquín

1700043
Seminarwoche: sitzen - Studienwerkstatt Holz

Wir lernen diese Grundhaltung im Alter von etwa fünf bis neun Monaten. Dabei ruhen unser Gesäß und unsere Oberschenkel bei aufgerichtetem Oberkörper auf einer definierten Unterlage. Sitzen hat seit je her eine gesellschaftliche Bedeutung und gleichzeitig wirkt sich diese auf unseren Körper aus. Die Zusammenhänge versuchen wir gemeinsam zu beleuchten. Neben der Betrachtung der Grundhaltung, schauen wir uns an, wie Architekten mit dieser Aufgabe umgegangen sind und machen uns auf die Suche nach Proportion, Bedeutung und Materialität in deren Ergebnissen. In einfachen Strukturmodellen versuchen wir uns an die unterschiedlichen Sitzmöglichkeiten heranzutasten, um verstehen zu können, was die Unterschiede sind.

Kosten: ca. 25 Euro
 Termin: 7.-10.06.2022
 1. Treffen: , Geb. 20.40, R-149
 Teilnehmerzahl: 4 Bachelor, 2 Master

Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Knipper, Anita

1700045
Seminarwoche: Open Space – Studienwerkstatt Modellbau

Wie das Thema bereits andeutet, gibt es keinen festgelegten Inhalt. Unter der Leitung, der in Wien lebenden Künstlerin Nina McNab, werden wir uns einen oder mehrere Inhalte erarbeiten. Beispiele können sein: Dinge „richtig“ sehen lernen, Abstraktion, Material, analoges und digitales Arbeiten, praktische Versuche, kleine Exkursionen in die nähere Umgebung und vieles mehr. Das wird auf jeden Fall interessant.

Termin: 7.-10.06.2022
 1. Treffen: , Geb. 20.40, R-160
 Teilnehmerzahl: 4 Bachelor, 2 Master
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Neubig, Manfred

1700046
Seminarwoche: analog und schwarz/weiß – Studienwerkstatt Fotografie

Nach einer kurzen Einführung in die Bedingungen und Zusammenhänge der Fotografie sowie die Handhabung der Kameras werden wir uns auf Motivsuche begeben, anschließend den Film in unserem Labor typengerecht entwickeln und danach mit Hilfe von Vergrößerungsgeräten professionelle S/W Fotoabzüge herzustellen.

Kosten: 15,00 Euro
 Termin: 7.-10.06.2022
 1. Treffen: , Geb. 20.40, R-102
 Teilnehmerzahl: 4 Bachelor, 2 Master
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch

Master Architektur

Exemplarischer Studienplan - SPO 2021

1. Sem	2. Sem	3. Sem	4. Sem
Entwurf Hochbau Entwurf Hochbau 12 LP	Entwurf Städtebau Entwurf Städtebau 12 LP	Entwurf Entwurf Hoch- oder Städtebau 12 LP	Masterarbeit 30 LP
Entwurfsvertiefung 2LP	Entwurfsvertiefung 2LP	Entwurfsvertiefung 2 LP	
Modul aus dem Bereich Bautechnik** 4 LP	Modul aus dem Bereich Stadt- und Landschaftsplanung* 4 LP	Modul aus dem Fach Spezialisierung* 4 LP	
Modul aus dem Bereich Entwerfen, Geschichte, Kunst und Theorie* 4 LP	Vorlesungsreihen*** 4 LP	Überfachliche Qualifikationen* Schlüsselqualifikationen 4 LP	
Modul aus dem Fach Spezialisierung* 4 LP	Modul aus dem Fach Spezialisierung* 4 LP	Seminarwoche 2 LP	
Stegreife 4 LP	Modul aus dem Fach Spezialisierung* 4 LP	Forschungsfelder Forschungsseminar / Freie Studienarbeit 4 LP	
30 LP	30 LP	30 LP	30 LP

* Wahlmöglichkeit aus verschiedenen Modulen mit unterschiedlichen Titeln

** Wahlmöglichkeit, wenn Tragwerksplanerische Entwurfsvertiefung bereits absolviert

*** Thematische Vorlesungsreihen zu den Studienschwerpunkten

STUDIENGANGSTRUKTUR MASTERSTUDIENGANG ARCHITEKTUR SPO 2021							
Fachbezeichnung	Modulkennung	LP Modul	Voraussetzungen / Bedingungen Modul	Teilleistungs-kennung	Bezeichnung Erfolgskontrolle (Teilleistung)	Erfolgskontroll e / Prüfung	LP Teil-leistung
Bedingungen/Voraussetzungen Fach Modulbezeichnung							
Entwerfen (46 LP)							
Alle Module sind Pflicht. Außer "Stegreife" nur ein Modul pro Semester.							
Entwurf Hochbau	M-ARCH-105670	14	-	T-ARCH-107445	Entwurf Hochbau 1	Prüfungsleistung anderer Art	12
				T-ARCH-112101	Entwurfsverteilung	Prüfungsleistung anderer Art	2
Entwurf Städtebau	M-ARCH-105671	14	-	T-ARCH-107343	Entwurf Städtebau 1	Prüfungsleistung anderer Art	12
				T-ARCH-111328	Städtebauliche Entwurfsverteilung	Prüfungsleistung anderer Art	2
Entwurf	M-ARCH-105672	14	-	T-ARCH-107344	Entwurf 2	Prüfungsleistung anderer Art	12
				T-ARCH-111329	Freie Entwurfsverteilung	Prüfungsleistung anderer Art	2
Stegreife	M-ARCH-103612	4	-	T-ARCH-107346	Stegreife	Prüfungsleistung anderer Art	4
Architektonische Kernkompetenzen (16 LP)							
Vorlesungsreihen ist Pflicht. Je Wahlpflichtblock muss ein Modul gewählt werden							
Vorlesungsreihen	M-ARCH-105676	4	-	T-ARCH-111335	Vorlesung 1	Studienleistung	2
				T-ARCH-111336	Vorlesung 2	Studienleistung	2
Tragwerksplanung: Bau und Struktur	M-ARCH-105956	4	-	T-ARCH-112099	Tragwerksplanung: Bau und Struktur	Prüfungsleistung anderer Art	4
Wahlpflichtblock "Entwerfen, Geschichte, Kunst und Theorie" (4 LP)							
Raumlehre	M-ARCH-103629	4	-	T-ARCH-107371	Raumlehre	Prüfungsleistung anderer Art	4
Gebäudelehre	M-ARCH-103630	4	-	T-ARCH-107372	Gebäudelehre	Prüfungsleistung anderer Art	4
Entwurfslehre	M-ARCH-103631	4	-	T-ARCH-107373	Entwurfslehre	Prüfungsleistung anderer Art	4
Bildende Kunst	M-ARCH-103624	4	-	T-ARCH-107366	Bildende Kunst	Prüfungsleistung anderer Art	4
Architekturtheorie	M-ARCH-103625	4	-	T-ARCH-107367	Architekturtheorie	Prüfungsleistung anderer Art	4
Architekturkommunikation	M-ARCH-103626	4	-	T-ARCH-107368	Architekturkommunikation	Prüfungsleistung anderer Art	4
Kunstgeschichte	M-ARCH-103627	4	-	T-ARCH-107369	Kunstgeschichte	Prüfungsleistung anderer Art	4
Architekturgeschichte	M-ARCH-105862	4	-	T-ARCH-111795	Architekturgeschichte	Prüfungsleistung anderer Art	4
Stadtbaugeschichte	M-ARCH-105860	4	-	T-ARCH-111793	Stadtbaugeschichte	Prüfungsleistung anderer Art	4
Wahlpflichtblock "Stadt- und Landschaftsplanung" (4 LP)							
Städtebauliche Typologien	M-ARCH-103632	4	-	T-ARCH-107374	Städtebauliche Typologien	Prüfungsleistung anderer Art	4
Quartiersanalysen	M-ARCH-103633	4	-	T-ARCH-107375	Quartiersanalysen	Prüfungsleistung anderer Art	4
Internationaler Städtebau	M-ARCH-103634	4	-	T-ARCH-107376	Internationaler Städtebau	Prüfungsleistung anderer Art	4
Stadttheorie	M-ARCH-103635	4	-	T-ARCH-107377	Stadttheorie	Prüfungsleistung anderer Art	4
Methoden, Strategien und Instrumente der Stadtplanung	M-ARCH-103670	4	-	T-ARCH-107411	Methoden, Strategien und Instrumente der Stadtplanung	Prüfungsleistung anderer Art	4
Landschaftstypologien	M-ARCH-103637	4	-	T-ARCH-107379	Landschaftstypologien	Prüfungsleistung anderer Art	4
Geschichte der Landschaftsarchitektur	M-ARCH-103638	4	-	T-ARCH-107380	Geschichte der Landschaftsarchitektur	Prüfungsleistung anderer Art	4
Stadt und Wohnen	M-ARCH-105563	4	-	T-ARCH-111167	Stadt und Wohnen	Prüfungsleistung anderer Art	4
Spezialisierung (22 LP)							
Das Modul "Forschungsfelder" ist Pflicht, aus den übrigen Modulen können vier gewählt werden. Diese können auch aus den Wahlpflichtblöcken des Fachs "Architektonische Kernkompetenzen" stammen.							
Forschungsfelder	M-ARCH-103639	6	"Vorbereitung Masterarbeit" ist Pflicht, zwischen den Teilleistungen "Forschungsseminar" oder "Freie Studienarbeit" kann gewählt werden.	T-ARCH-107381	Forschungsseminar	Prüfungsleistung anderer Art	4
				T-ARCH-107382	Freie Studienarbeit	Prüfungsleistung anderer Art	4
				T-ARCH-107383	Vorbereitung Masterarbeit	Studienleistung	2
Entwurfsworkshop	M-ARCH-104079	4	-	T-ARCH-108459	Entwurfsworkshop	Prüfungsleistung anderer Art	4
Design to Build	M-ARCH-104514	4	-	T-ARCH-109244	Design to Build	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Raumlehre	M-ARCH-104074	4	-	T-ARCH-108453	Sondergebiete der Raumlehre	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Gebäudelehre	M-ARCH-104075	4	-	T-ARCH-108455	Sondergebiete der Gebäudelehre	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Entwurfslehre	M-ARCH-103640	4	-	T-ARCH-107384	Sondergebiete der Entwurfslehre	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete von Architektur, Mobilair und Design	M-ARCH-103645	4	-	T-ARCH-107388	Sondergebiete von Architektur, Mobilair und Design 1	Prüfungsleistung anderer Art	4
Spezialisierung (22 LP)							
Das Modul "Forschungsfelder" ist Pflicht, aus den übrigen Modulen können vier gewählt werden. Diese können auch aus den Wahlpflichtblöcken des Fachs "Architektonische Kernkompetenzen" stammen.							
Sondergebiete der Bildenden Kunst 1	M-ARCH-103647	4	-	T-ARCH-107390	Sondergebiete der Bildenden Kunst 1	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Bildenden Kunst 2	M-ARCH-103648	4	Erfolg. Abschluss Modul "Sondergeb. d. Bildenden Kunst 1"	T-ARCH-107391	Sondergebiete der Bildenden Kunst 2	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Architekturtheorie 1	M-ARCH-103649	4	-	T-ARCH-107392	Sondergebiete der Architekturtheorie 1	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Architekturtheorie 2	M-ARCH-103650	4	Erfolg. Abschluss Modul "Sondergeb. der Architekturtheorie 1"	T-ARCH-107393	Sondergebiete der Architekturtheorie 2	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Architekturkommunikation	M-ARCH-103651	4	-	T-ARCH-107394	Sondergebiete der Architekturkommunikation	Prüfungsleistung anderer Art	4
Planen und Konstruieren	M-ARCH-104076	4	-	T-ARCH-108456	Planen und Konstruieren	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete des Planens und Konstruierens	M-ARCH-103653	4	-	T-ARCH-107396	Sondergebiete des Planens und Konstruierens	Prüfungsleistung anderer Art	4

STUDIENGANGSTRUKTUR MASTERSTUDIENGANG ARCHITEKTUR SPO 2021							
Fachbezeichnung	Modulkennung	LP Modul	Voraussetzungen / Bedingungen Modul	Teilleistungs-kennung	Bezeichnung Erfolgskontrolle (Teilleistung)	Erfolgskontroll e / Prüfung	LP Teil-leistung
Nachhaltiges Bauen	M-ARCH-104078	4	-	T-ARCH-108458	Nachhaltiges Bauen	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete des Nachhaltigen Bauens	M-ARCH-103687	4	-	T-ARCH-107435	Sondergebiete des Nachhaltigen Bauens	Prüfungsleistung anderer Art	4
Integrale Planung	M-ARCH-103617	4	-	T-ARCH-107359	Integrale Planung	Prüfungsleistung anderer Art	4
Virtual Engineering	M-ARCH-103618	4	-	T-ARCH-107360	Virtual Engineering	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete des Building Lifecycle Managements 1	M-ARCH-103654	4	-	T-ARCH-107397	Sondergebiete des Building Lifecycle Managements 1	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete des Building Lifecycle Managements 2	M-ARCH-103655	4	erfgr. Abschluss Modul "Sondergeb. d. Building Lifecycle Managements 1"	T-ARCH-107398	Sondergebiete des Building Lifecycle Managements 2	Prüfungsleistung anderer Art	4
Vertiefende Themen des Building Lifecycle Managements	M-ARCH-103656	4	-	T-ARCH-107399	Vertiefende Themen des Building Lifecycle Managements	Prüfungsleistung anderer Art	4
Ingenieurbaukunst	M-ARCH-103657	4	-	T-ARCH-107400	Ingenieurbaukunst	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Tragwerksplanung	M-ARCH-103658	4	-	T-ARCH-107401	Sondergebiete der Tragwerksplanung	Prüfungsleistung anderer Art	4
Bautechnologie	M-ARCH-104077	4	-	T-ARCH-108457	Bautechnologie	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Bautechnologie	M-ARCH-103661	4	-	T-ARCH-107404	Sondergebiete der Bautechnologie	Prüfungsleistung anderer Art	4
Performance-Analyse für Gebäude	M-ARCH-103620	4	-	T-ARCH-107362	Performance-Analyse für Gebäude	Prüfungsleistung anderer Art	4
Planen und Bauen mit Licht	M-ARCH-103621	4	-	T-ARCH-107363	Planen und Bauen mit Licht	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Bauphysik	M-ARCH-105680	4	Zwei der vier Teilleistungen müssen gewählt werden.	T-ARCH-111337	Lichttechnik und -konzepte für Räume	Mündliche Prüfung	2
				T-ARCH-111338	Energie- und Raumklimakonzepte	Mündliche Prüfung	2
				T-ARCH-111339	Brandschutz in Planung und Umsetzung	Mündliche Prüfung	2
				T-ARCH-111340	Schallschutz- und Raumakustik	Mündliche Prüfung	2
Digital Design and Fabrication	M-ARCH-105857	4	-	T-ARCH-111790	Digital Design and Fabrication	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete von Digital Design and Fabrication	M-ARCH-105858	4	-	T-ARCH-111791	Sondergebiete von Digital Design and Fabrication	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Bautechnik	M-ARCH-103652	4	-	T-ARCH-107395	Sondergebiete der Bautechnik	Prüfungsleistung anderer Art	4
Fachgerechte Detailplanung	M-ARCH-103659	4	-	T-ARCH-107402	Fachgerechte Detailplanung	Schriftliche Prüfung	4
Projektmanagement	M-ARCH-105957	4	-	T-ARCH-112102	Projektmanagement	Prüfungsleistung anderer Art	4
Bauökologie 1	M-WWI-103975	4	-	T-WWI-102742	Bauökologie I	Schriftliche Prüfung	4
Bauökologie 2	M-WWI-103976	4	-	T-WWI-102743	Bauökologie II	Schriftliche Prüfung	4
Real Estate Management 1	M-WWI-103978	4	-	T-WWI-102744	Real Estate Management I	Schriftliche Prüfung	4
Real Estate Management 2	M-WWI-103979	4	-	T-WWI-102745	Real Estate Management II	Schriftliche Prüfung	4
Sondergebiete des Städtebaus	M-ARCH-103668	4	-	T-ARCH-107409	Sondergebiete des Städtebaus	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete des Städtebaus 2	M-ARCH-105859	4	-	T-ARCH-111792	Sondergebiete des Städtebaus 2	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete des Städtebaus - Workshop	M-ARCH-103974	4	-	T-ARCH-108190	Sondergebiete des Städtebaus - Workshop	Prüfungsleistung anderer Art	4
Urban Energy	M-ARCH-103669	4	-	T-ARCH-107410	Urban Energy	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete des Architektenrechts	M-ARCH-103688	4	-	T-ARCH-107436	Sondergebiete des Architektenrechts	Prüfungsleistung anderer Art	4
Öffentliches Baurecht	M-ARCH-103671	4	-	T-ARCH-107412	Öffentliches Baurecht	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Kunstgeschichte 1	M-ARCH-103672	4	-	T-ARCH-107413	Sondergebiete der Kunstgeschichte 1	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Kunstgeschichte 2	M-ARCH-103673	4	erfgr. Abschluss Modul "Sondergeb. der Kunstgeschichte 1"	T-ARCH-107414	Sondergebiete der Kunstgeschichte 2	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Architekturgeschichte	M-ARCH-105863	4	-	T-ARCH-111796	Sondergebiete der Architekturgeschichte	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Stadtbaugeschichte	M-ARCH-105861	4	-	T-ARCH-111794	Sondergebiete der Stadtbaugeschichte	Prüfungsleistung anderer Art	4
Historische Bauforschung	M-ARCH-103676	4	-	T-ARCH-107417	Historische Bauforschung	Prüfungsleistung anderer Art	4
Bauen im Bestand	M-ARCH-105681	4	-	T-ARCH-111341	Bauen im Bestand	Prüfungsleistung anderer Art	4
Photogrammetrie in der Architektur	M-BGU-104001	4	-	T-BGU-108204	Photogrammetrie in der Architektur	Prüfungsleistung anderer Art	4
Überfachliche Qualifikationen (6 LP)							
Seminarwoche ist Pflicht.							
Schlüsselqualifikationen	M-ARCH-105682	6	Die Teilleistung "Seminarwoche" ist Pflicht, bei den übrigen Teilleistungen ist eine Wahl möglich.	T-ARCH-111342	Seminarwoche	Studienleistung	2
				T-ARCH-111775	Selbstverbuchung HbC-ZAK-SpZ 1-3 unbenotet	Studienleistung	2
				T-ARCH-111778	Selbstverbuchung HbC-ZAK-SpZ 4-6 benotet	Studienleistung	2
				T-ARCH-107422	Kurs Studienwerkstatt Fotografie	Studienleistung	4
				T-ARCH-107423	Kurs Studienwerkstätten Modellbau	Studienleistung	2
				T-ARCH-109969	Ämterhospitation	Studienleistung	2
				T-ARCH-109978	Besuch Vortragsreihen Master	Studienleistung	1
T-ARCH-107420	Platzhalter Angebot KIT + HIG etc	Studienleistung	4				
Abschlussarbeit (30 LP)							
Es müssen Modulprüfungen im Umfang von 86 LP abgelegt worden sein.							
Modul Masterarbeit	M-ARCH-103607	30	Modulprüfungen im Umfang von 86 LP	T-ARCH-107261	Masterentwurf	Masterarbeit mit Präsentation	12

Master Architektur

Exemplarischer Studienplan SPO 2016

1. Sem	2. Sem	3. Sem	4. Sem
Entwurf Hochbau 1 12 LP	Entwurf Städtebau 1 12 LP	Entwurf Hoch- oder Städtebau 2 12 LP	Masterarbeit 30 LP
Tragwerksplanerische Entwurfsvertiefung 4 LP	Entwurfsvertiefung 1 4 LP	Entwurfsvertiefung 2 4 LP	
Modul aus dem Fach Bautechnik* 4 LP	Modul aus dem Fach Geschichte, Kunst und Theorie* 4 LP	Modul aus dem Fach Stadt- und Landschaftsplanung* 4 LP	
Modul aus dem Fach Gebäudeplanung* 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP	
Modul aus dem Fach Überfachliche Qualifikationen* 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP	Forschungsfelder Forschungsseminar / Freie Studienarbeit 4 LP	
Stegreife 2 LP	Stegreife 2 LP	Vorbereitung Masterarbeit 2LP	
30 LP	30 LP	30 LP	30 LP

* Wahlmöglichkeit aus verschiedenen Modulen mit unterschiedlichen Titeln

Die aktuellen Modulhandbücher und die Studien- und Prüfungsordnungen der Masterstudiengänge finden Sie hier:

<http://www.arch.kit.edu/studienorganisation/studiendownloads.php>

STUDIENGANGSTRUKTUR MASTERSTUDIENGANG ARCHITEKTUR SPO 2016							
Fachbezeichnung	Modulkennung	LP Modul	Voraussetzungen / Bedingungen Modul	Teilleistungs-kennung	Bezeichnung Erfolgskontrolle (Teilleistung)	Erfolgskontrolle / Prüfung	LP Teil-leistung
Entwerfen (40 LP)							
Alle Module sind Pflicht im Fach Entwerfen. Außer "Stegreife" nur ein Modul pro Semester.							
Entwurf Hochbau 1	M-ARCH-103608	12	Gleichzeitige Belegung eines Moduls aus dem Fach "Entwurfsvertiefung".	T-ARCH-107445	Entwurf Hochbau 1	Prüfungsleistung anderer Art	12
Entwurf Städtebau 1	M-ARCH-103610	12	Gleichzeitige Belegung eines Moduls aus dem Fach "Entwurfsvertiefung".	T-ARCH-107343	Entwurf Städtebau 1	Prüfungsleistung anderer Art	12
Entwurf Hoch- oder Städtebau 2	M-ARCH-103609	12	Erfolgreicher Abschluss Modul "Entwurf Hochbau 1" oder "Entwurf Städtebau 1". Gleichzeitige Belegung eines Moduls aus dem Fach "Entwurfsvertiefung".	T-ARCH-107344	Entwurf 2	Prüfungsleistung anderer Art	12
Stegreife	M-ARCH-103612	4		T-ARCH-107346	Stegreife	Prüfungsleistung anderer Art	4
Entwurfsvertiefung (12 LP)							
Alle Module in diesem Fach sind Pflicht, immer nur ein Modul pro Semester.							
Tragwerksplanerische Entwurfsvertiefung	M-ARCH-103613	4	Gleichzeitige Belegung eines Moduls (außer Modul "Stegreife") aus dem Fach "Entwerfen".	T-ARCH-107347	Tragwerksplanerische Entwurfsvertiefung	Prüfungsleistung anderer Art	4
Entwurfsvertiefung 1	M-ARCH-103614	4	Gleichzeitige Belegung eines Moduls (außer Modul "Stegreife") aus dem Fach "Entwerfen".	T-ARCH-107348	Entwurfsvertiefung 1	Prüfungsleistung anderer Art	4
Entwurfsvertiefung 2	M-ARCH-103615	4	Erfolgreicher Abschluss Modul "Entwurfsvertiefung 1". Gleichzeitige Belegung eines Moduls (außer Modul "Stegreife") aus dem Fach "Entwerfen".	T-ARCH-107353	Entwurfsvertiefung 2	Prüfungsleistung anderer Art	4
Gebäudeplanung (4 LP)							
Eines der Module muss gewählt werden.							
Raumlehre	M-ARCH-103629	4	-	T-ARCH-107371	Raumlehre	Prüfungsleistung anderer Art	4
Gebäudelehre	M-ARCH-103630	4	-	T-ARCH-107372	Gebäudelehre	Prüfungsleistung anderer Art	4
Entwurfslehre	M-ARCH-103631	4	-	T-ARCH-107373	Entwurfslehre	Prüfungsleistung anderer Art	4
Geschichte, Kunst und Theorie (4 LP)							
Eines der Module muss gewählt werden.							
Bildende Kunst	M-ARCH-103624	4	-	T-ARCH-107366	Bildende Kunst	Prüfungsleistung anderer Art	4
Architekturtheorie	M-ARCH-103625	4	-	T-ARCH-107367	Architekturtheorie	Prüfungsleistung anderer Art	4
Architekturkommunikation	M-ARCH-103626	4	-	T-ARCH-107368	Architekturkommunikation	Prüfungsleistung anderer Art	4
Kunstgeschichte	M-ARCH-103627	4	-	T-ARCH-107369	Kunstgeschichte	Prüfungsleistung anderer Art	4
Architekturgeschichte	M-ARCH-105862	4	-	T-ARCH-111795	Architekturgeschichte	Prüfungsleistung anderer Art	4
Stadtbaugeschichte	M-ARCH-105860	4	-	T-ARCH-111793	Stadtbaugeschichte	Prüfungsleistung anderer Art	4
Bautechnik (4 LP)							
Eines der Module muss gewählt werden.							
Planen und Konstruieren	M-ARCH-104076	4	-	T-ARCH-108456	Planen und Konstruieren	Prüfungsleistung anderer Art	4
Nachhaltiges Bauen	M-ARCH-104078	4	-	T-ARCH-108458	Nachhaltiges Bauen	Prüfungsleistung anderer Art	4
Integrale Planung	M-ARCH-103617	4	-	T-ARCH-107359	Integrale Planung	Prüfungsleistung anderer Art	4
Virtual Engineering	M-ARCH-103618	4	-	T-ARCH-107360	Virtual Engineering	Prüfungsleistung anderer Art	4
Tragwerksanalyse und -planung	M-ARCH-103619	4	-	T-ARCH-107361	Tragwerksanalyse und -planung	Prüfungsleistung anderer Art	4
Bautechnologie	M-ARCH-104077	4	-	T-ARCH-108457	Bautechnologie	Prüfungsleistung anderer Art	4
Performance-Analyse für Gebäude	M-ARCH-103620	4	-	T-ARCH-107362	Performance-Analyse für Gebäude	Prüfungsleistung anderer Art	4
Planen und Bauen mit Licht	M-ARCH-103621	4	-	T-ARCH-107363	Planen und Bauen mit Licht	Prüfungsleistung anderer Art	4
Digital Design and Fabrication	M-ARCH-105857	4	-	T-ARCH-111790	Digital Design and Fabrication	Prüfungsleistung anderer Art	4
Stadt- und Landschaftsplanung (4 LP)							
Eines der Module muss gewählt werden.							
Städtebauliche Typologien	M-ARCH-103632	4	-	T-ARCH-107374	Städtebauliche Typologien	Prüfungsleistung anderer Art	4
Quartiersanalysen	M-ARCH-103633	4	-	T-ARCH-107375	Quartiersanalysen	Prüfungsleistung anderer Art	4
Internationaler Städtebau	M-ARCH-103634	4	-	T-ARCH-107376	Internationaler Städtebau	Prüfungsleistung anderer Art	4
Stadttheorie	M-ARCH-103635	4	-	T-ARCH-107377	Stadttheorie	Prüfungsleistung anderer Art	4
Methoden, Strategien und Instrumente der Stadtplanung	M-ARCH-103670	4	-	T-ARCH-107411	Methoden, Strategien und Instrumente der Stadtplanung	Prüfungsleistung anderer Art	4
Landschaftstypologien	M-ARCH-103637	4	-	T-ARCH-107379	Landschaftstypologien	Prüfungsleistung anderer Art	4
Geschichte der Landschaftsarchitektur	M-ARCH-103638	4	-	T-ARCH-107380	Geschichte der Landschaftsarchitektur	Prüfungsleistung anderer Art	4
Stadt und Wohnen	M-ARCH-105563	4	-	T-ARCH-111167	Stadt und Wohnen	Prüfungsleistung anderer Art	4
Vertiefung (18 LP)							
Das Modul "Forschungsfelder" ist Pflicht, aus den übrigen Modulen können drei gewählt werden. Diese können auch aus den Fächern "Gebäudeplanung", "Geschichte, Kunst und Theorie", "Bautechnik" oder "Stadt- und Landschaftsplanung" stammen.							
Forschungsfelder	M-ARCH-103639	6	"Vorbereitung Masterarbeit" ist Pflicht, zwischen den Teilleistungen "Forschungsseminar" oder "Freie Studienarbeit" kann gewählt werden.	T-ARCH-107381 T-ARCH-107382 T-ARCH-107383	Forschungsseminar Freie Studienarbeit Vorbereitung Masterarbeit	Prüfungsleistung anderer Art Prüfungsleistung anderer Art Studienleistung	4 4 2
Entwurfsworkshop	M-ARCH-104079	4	-	T-ARCH-108459	Entwurfsworkshop	Prüfungsleistung anderer Art	4
Design to Built	M-ARCH-104514	4	-	T-ARCH-109244	Design to Built	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Raumlehre	M-ARCH-104074	4	-	T-ARCH-108453	Sondergebiete der Raumlehre	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Gebäudelehre	M-ARCH-104075	4	-	T-ARCH-108455	Sondergebiete der Gebäudelehre	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Entwurfslehre	M-ARCH-103640	4	-	T-ARCH-107384	Sondergebiete der Entwurfslehre	Prüfungsleistung anderer Art	4

STUDIENGANGSTRUKTUR MASTERSTUDIENGANG ARCHITEKTUR SPO 2016							
Fachbezeichnung	Modulkennung	LP Modul	Voraussetzungen / Bedingungen	Teilleistungs-kennung	Bezeichnung Erfolgskontrolle (Teilleistung)	Erfolgskontrolle / Prüfung	LP Teil-leistung
Vertiefung (18 LP)							
Das Modul "Forschungsfelder" ist Pflicht, aus den übrigen Modulen können drei gewählt werden. Diese können auch aus den Fächern "Gebäudeplanung", "Geschichte, Kunst und Theorie", "Bautechnik" oder "Stadt- und Landschaftsplanung" stammen.							
Sondergebiete von Architektur, Mobiliar und Design 1	M-ARCH-103645	4	-	T-ARCH-107388	Sondergebiete von Architektur, Mobiliar und Design 1	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete von Architektur, Mobiliar und Design 2	M-ARCH-103646	4	erfgr. Abschluss Modul "Sondergeb. v. Architektur, Mobiliar und Design 1"	T-ARCH-107389	Sondergebiete von Architektur, Mobiliar und Design 2	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Bildenden Kunst 1	M-ARCH-103647	4	-	T-ARCH-107390	Sondergebiete der Bildenden Kunst 1	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Bildenden Kunst 2	M-ARCH-103648	4	erfgr. Abschluss Modul "Sondergeb. d. Bildenden Kunst 1"	T-ARCH-107391	Sondergebiete der Bildenden Kunst 2	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Architekturtheorie 1	M-ARCH-103652	4	-	T-ARCH-107392	Sondergebiete der Architekturtheorie 1	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Architekturtheorie 2	M-ARCH-103650	4	erfgr. Abschluss Modul "Sondergeb. der Architekturtheorie 1"	T-ARCH-107393	Sondergebiete der Architekturtheorie 2	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Architekturkommunikation	M-ARCH-103651	4	-	T-ARCH-107394	Sondergebiete der Architekturkommunikation	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Bautechnik	M-ARCH-103652	4	-	T-ARCH-107395	Sondergebiete der Bautechnik	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete des Planens und Konstruierens	M-ARCH-103653	4	-	T-ARCH-107396	Sondergebiete des Planens und Konstruierens	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete des Nachhaltigen Bauens	M-ARCH-103687	4	-	T-ARCH-107435	Sondergebiete des Nachhaltigen Bauens	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete des Building Lifecycle Managements 1	M-ARCH-103654	4	-	T-ARCH-107397	Sondergebiete des Building Lifecycle Managements 1	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete des Building Lifecycle Managements 2	M-ARCH-103655	4	erfgr. Abschluss Modul "Sondergeb. d. Building Lifecycle Managements 1"	T-ARCH-107398	Sondergebiete des Building Lifecycle Managements 2	Prüfungsleistung anderer Art	4
Vertiefende Themen des Building Lifecycle Managements	M-ARCH-103656	4	-	T-ARCH-107399	Vertiefende Themen des Building Lifecycle Managements	Prüfungsleistung anderer Art	4
Ingenieurbaunkunst	M-ARCH-103657	4	-	T-ARCH-107400	Ingenieurbaunkunst	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Tragwerksplanung	M-ARCH-103658	4	-	T-ARCH-107401	Sondergebiete der Tragwerksplanung	Prüfungsleistung anderer Art	4
Fachgerechte Detailplanung	M-ARCH-103659	4	-	T-ARCH-107402	Fachgerechte Detailplanung	Schriftliche Prüfung	4
Sondergebiete der Bautechnologie	M-ARCH-103661	4	-	T-ARCH-107404	Sondergebiete der Bautechnologie	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Bauphysik	M-ARCH-105680	4	Zwei der vier Teilleistungen müssen gewählt werden.	T-ARCH-111337	Lichttechnik und -konzepte für Räume	Mündliche Prüfung	2
				T-ARCH-111338	Energie- und Raumklimakonzepte	Mündliche Prüfung	2
				T-ARCH-111339	Brandschutz in Planung und Umsetzung	Mündliche Prüfung	2
				T-ARCH-111340	Schallschutz- und Raumakustik	Mündliche Prüfung	2
Sondergebiete von Digital Design and Fabrication	M-ARCH-105858	4	-	T-ARCH-111791	Sondergebiete von Digital Design and Fabrication	Prüfungsleistung anderer Art	4
Projektmanagement	M-ARCH-105857	4	-	T-ARCH-112102	Projektmanagement	Prüfungsleistung anderer Art	4
Bauökologie 1	M-WIW-103975	4	-	T-WIW-102742	Bauökologie I	Schriftliche Prüfung	4
Bauökologie 2	M-WIW-103976	4	-	T-WIW-102743	Bauökologie II	Schriftliche Prüfung	4
Real Estate Management 1	M-WIW-103978	4	-	T-WIW-102744	Real Estate Management I	Schriftliche Prüfung	4
Real Estate Management 2	M-WIW-103979	4	-	T-WIW-102745	Real Estate Management II	Schriftliche Prüfung	4
Sondergebiete des Städtebaus	M-ARCH-103668	4	-	T-ARCH-107409	Sondergebiete des Städtebaus	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete des Städtebaus 2	M-ARCH-105859	4	-	T-ARCH-111792	Sondergebiete des Städtebaus 2	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete des Städtebaus - Workshop	M-ARCH-103974	4	-	T-ARCH-108190	Sondergebiete des Städtebaus - Workshop	Prüfungsleistung anderer Art	4
Urban Energy	M-ARCH-103669	4	-	T-ARCH-107410	Urban Energy	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete des Architektenrechts	M-ARCH-103688	4	-	T-ARCH-107436	Sondergebiete des Architektenrechts	Prüfungsleistung anderer Art	4
Öffentliches Baurecht	M-ARCH-103671	4	-	T-ARCH-107412	Öffentliches Baurecht	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Kunstgeschichte 1	M-ARCH-103672	4	-	T-ARCH-107413	Sondergebiete der Kunstgeschichte 1	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Kunstgeschichte 2	M-ARCH-103673	4	erfgr. Abschluss Modul "Sondergeb. der Kunstgeschichte 1"	T-ARCH-107414	Sondergebiete der Kunstgeschichte 2	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Architekturgeschichte	M-ARCH-105863	4	-	T-ARCH-111796	Sondergebiete der Architekturgeschichte	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Stadtbaugeschichte	M-ARCH-105861	4	-	T-ARCH-111794	Sondergebiete der Stadtbaugeschichte	Prüfungsleistung anderer Art	4
Historische Bauforschung	M-ARCH-103676	4	-	T-ARCH-107417	Historische Bauforschung	Prüfungsleistung anderer Art	4
Photogrammetrie in der Architektur	M-BGU-104001	4	-	T-BGU-108204	Photogrammetrie in der Architektur	Prüfungsleistung anderer Art	4
Vorlesungsreihen	M-ARCH-105676	4	-	T-ARCH-111335	Vorlesung 1	Studienleistung	2
				T-ARCH-111336	Vorlesung 2	Studienleistung	2
Überfachliche Qualifikationen (4 LP)							
Schlüsselqualifikationen	M-ARCH-103678	4	-	T-ARCH-111775	Selbstverbuchung HoC-ZAK-SpZ 1-3 unbenotet	Studienleistung	2
				T-ARCH-111778	Selbstverbuchung HoC-ZAK-SpZ 4-6 benotet	Studienleistung	2
				T-ARCH-107422	Kurs Studienwerkstatt Fotografie	Studienleistung	4
				T-ARCH-107423	Kurs Studienwerkstätten Modellbau	Studienleistung	2
				T-ARCH-107441	Büropraktikum	Studienleistung	4
				T-ARCH-109969	Ämterhospitation	Studienleistung	2
				T-ARCH-109978	Besuch Vortragsreihen Master	Studienleistung	1
				T-ARCH-111342	Seminarwoche	Studienleistung	2
T-ARCH-107420	Platzhalter Angebot KIT + HG etc.	Studienleistung	4				
Abschlussarbeit (30 LP)							
Es müssen Modulprüfungen im Umfang von 86 LP abgelegt worden sein.							
Modul Masterarbeit	M-ARCH-103607	30	Modulprüfungen im Umfang von 86 LP	T-ARCH-107261	Masterentwurf	Masterarbeit mit Präsentation	12

Stundenplan

Master (SoSe 2022)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00	Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“	Lehrveranstaltungen der Fächer „Bautechnik“ und „Stadt- und Landschaftsplanung“	Lehrveranstaltungen der Fächer „Gebäudeplanung“ und „Geschichte, Kunst und Theorie“	Hochbau- und Städtebau-Entwürfe	Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“
09:30					
09:45	Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“	Lehrveranstaltungen der Fächer „Gebäudeplanung“ und „Geschichte, Kunst und Theorie“	Lehrveranstaltungen der Fächer „Gebäudeplanung“ und „Geschichte, Kunst und Theorie“		
11:15					
11:30	Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“	Lehrveranstaltungen der Fächer „Bautechnik“ und „Stadt- und Landschaftsplanung“	Lehrveranstaltungen der Fächer „Bautechnik“ und „Stadt- und Landschaftsplanung“		Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“
13:00					

Mittagspause

14:00	Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“	Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“		Hochbau- und Städtebau-Entwürfe	Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“
15:30					
15:45	Lehrveranstaltungen des Fachs „Vertiefung“	Vorlesungsreihe 1			
17:15					
17:30		Vorlesungsreihe 2	19:00–21:00 Karlsruher Architekturvorträge		
19:00					

- HS EE Egon-Eiermann-Hörsaal (1. OG)
- HS FH Fritz-Haller-Hörsaal (EG)
- NH Neuer Hörsaal (EG)
- HS 9 Hörsaal 9 (1. OG)

Entwerfen und Entwurfsvertiefung

1700010

Masterarbeit

Im Zentrum der Masterarbeit steht der architektonische Entwurf, der durch eine wissenschaftliche Ausarbeitung ergänzt wird. Der Entwurfsteil muss mindestens die Hälfte der Gesamtarbeit ausmachen, kann aber in Absprache mit der/dem Erstbetreuer/in auch einen höheren Anteil umfassen. Arbeiten ohne architektonischen Entwurfsteil sind nicht zulässig. Als Erstbetreuer/innen der Arbeit kommen daher ausschließlich die Leiter/innen der Entwurf fachgebiete an der Fakultät für Architektur in Frage. Die Anmeldung und Bearbeitung erfolgt nach dem von der Fakultät erstellten Zeitplan.

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

- Bava, Henri
- von Both, Petra
- Engel, Barbara
- Frohn, Marc
- Hartmann, Simon
- Hebel, Dirk
- Inderbitzin, Christian
- Morger, Meinrad
- Neppl, Markus
- Vallebuona, Renzo
- Wappner, Ludwig

1700012

Freies Entwurfsthema

Ein freies Entwurfsthema kann an allen Entwurfs-Professuren absolviert werden. Dazu sollte die Aufgabenstellung eigenständig vorbereitet werden. Bitte nehmen Sie bei Interesse Kontakt zu dem/der entsprechenden Professor/in auf.

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

- Bava, Henri
- von Both, Petra
- Dörstelmann, Moritz
- Engel, Barbara
- Frohn, Marc
- Hartmann, Simon
- Hebel, Dirk
- Inderbitzin, Christian
- Morger, Meinrad
- Neppl, Markus
- Vallebuona, Renzo
- Wappner, Ludwig

Entwurf Hochbau

In der SPO 2021 muss nicht mehr zwingend eine Tragwerksplanerische Entwurfsvertiefung zum Entwurf Hochbau absolviert werden. Dafür ist das Modul „Tragwerksplanung: Bau und Struktur“ im Fach „Architektonische Kernkompetenzen“ Pflicht und es gibt dort nicht mehr den Wahlpflichtblock Bautechnik.

1710204

IBA Berlin 2022 – Imaginäre Bauausstellung (Morger)

Wie können wir in Städten mit stets weiterwachsender Bevölkerung aber begrenzter Fläche dringenden benötigten Wohnraum schaffen, der vielfältige Lebensformen erlaubt und zugleich integrativ und bezahlbar bleibt? Wie kann neuer Wohnraum in bestehenden Stadtstrukturen verflochten werden und folglich der Zersiedelung der Städte entgegenwirken und Freiräume schützen? In diesem Semester machen wir uns auf die Suche nach architektonischen Antworten auf diese wichtigen Fragen. Wir werden bestehende Wohntypologien reflektieren, diskutieren und diese weiterentwickeln. Daraus sollen neue – der Gegenwart angemessene und an die Zukunft orientierte – Wohnkonzepte an spezifischen Orten in der Stadt entwickelt werden. Die Hauptstadt Berlin hat eine enorme Gravitation auf Menschen aus aller Welt und eignet sich durch ihre stetig steigende Bevölkerungszahl ideal für eine derartige Untersuchung. „Von 2011 bis 2016 ist Berlin um rund 245.000 Menschen gewachsen. Das entspricht der Einwohnerschaft einer Großstadt wie Kiel. Seitdem nimmt die Bevölkerung jährlich weiter um die Größe einer Mittelstadt zu.“¹ Der Berliner Stadtentwicklungsplan Wohnen 2030, der sich der Charta von Leipzig 2 bekennt, verfolgt die Prinzipien der kompakten europäischen Stadt, welche sich auf die zukünftige städtebauliche Weiterentwicklung und der Wohnpolitik abzeichnen und der Zersiedelung entgegen wirken soll. Berlin soll demnach behutsam nachverdichtet und besonders bestehende Siedlungen und Bezirke um Berlin Mitte gestärkt integriert werden – denn die äußere Stadt bedingt die innere. Dabei mögen vielfältige Lebensräume für unterschiedliche soziale Schichten und Generationen entstehen, welche ebenso den multikulturellen Charakter der Stadt sicherstellen

1. Treffen: 21.04.2022

Pflichtexkursion: Berlin, 28.04.22-01.05.22

Pin Ups: 05.05.; 02.06.; 07.07.; 21.07.22

Abgabe: 04.08.2022

Schlusskritik: 04.08.2022
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Morger, Meinrad
 Kunkel, Steffen
 Schilling, Alexander
 Schneider, Lisa Anna-Katharina
 Zaparta, Eleni

1710208

Gebäudeplanerische Entwurfsvertiefung (Morger)

Diese Veranstaltung kann nur im Zusammenhang mit dem dazugehörigen Entwurf Hochbau gewählt werden und ist für diesen obligatorisch.

Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Morger, Meinrad
 Kunkel, Steffen
 Schilling, Alexander
 Schneider, Lisa Anna-Katharina
 Zaparta, Eleni

1710308

Das Füllen der Leere - Das Leben und Sterben der großen Europäischen High Street (Kessler)

Das Semesterprogramm befasst sich mit der Zukunft der Kaiserstraße, der „längsten Einkaufsstraße Badens“, als ein Zentrum, welches dringend eine Vielfalt jenseits des Kommerzes benötigt. Wir möchten alternative Programme entlang der “High Street” untersuchen, umsetzen und aktivieren, um das urbane Rückgrat der Straße beizubehalten. Dabei wird die Rolle der Architekt*innen in der Entwicklung unserer Städte hinterfragt. Das Semester ist in drei Teile gegliedert, die aufeinander aufbauen: Teil 1 - Das Leben und Sterben der Kaiserstraße Im ersten Teil wird einen Katalog der verlassenen Räume entlang der Kaiserstraße erstellt. Das Ziel ist es, den physischen, ökologischen, historischen und sozialen Kontext jeden Raumes zu analysieren, um den gegenwärtigen Zustand zu verstehen und zu erfahren, sowie eine alternative Zukunft vorzuschlagen.

Teil 2 - Das Füllen der Leere
 Im zweiten Teil werden die Collagen als ein Werkzeug genutzt, die unerwartete Momente zulassen, um unsere Erzählungen zu gestalten und mitzuteilen. Unsere Untersuchungen werden durch Gastseminare und -vorträge von Gemeindegruppen, Künstlern, Architekten und Urbanisten vertieft.
 Teil 3 - Das Finale und der Anfang
 Im dritten Teil werden unsere Vorschläge in einem verlassenen Raum entlang der Kaiserstraße physisch getestet. Bei unserer Schlusskritik in Form eines Abendessens, eines Workshops oder

einer Installation werden Mitglieder der Nachbarschaft eingeladen. Die Exkursion nach London wird die Gelegenheit anbieten, kunstlerische Projekte in den britischen High Streets zu erkunden und sich mit ihnen auseinanderzusetzen.

Regeltermin: Do 9:45 bis 17.15 Uhr
 1.Treffen: 21.04.2022, 10.00 Uhr, Raum 204 , Geb.20.40
 Exkursion: London, 19.05.22 - 23.05.22
 Pin-Ups: 02.06.2022
 Abgabe/Prüfung: 04.08.2022
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Englisch
 Kessler, Madeline
 Brasanac, Andela

1710312

Gebäudeplanerische Entwurfsvertiefung (Kessler)

Diese Veranstaltung kann nur im Zusammenhang mit dem dazugehörigen Entwurf Hochbau „Das Füllen der Leere - Das Leben und Sterben der großen Europäischen High Street“ gewählt werden und ist für diese obligatorisch.

1. Treffen: 21.04.2022, 10 Uhr , Geb. 20.40, R204
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Englisch
 Kessler, Madeline
 Brasanac, Andela

1720610

Re-Construct Better! (Müller)

Als Architektinnen und Architekten können wir es uns nicht mehr leisten, weiterhin Gebäude abzureißen. Doch manchmal ist der Abriss unvermeidlich und muss stattfinden. Welche Potenziale können wir dann aus einem solchen Prozess ziehen? Wie können wir einen Abrissort in einen Ressourcenfluss verwandeln, der seinen Gewinn maximiert? Welche Folgen hat die Verwendung wiederverwendeter Materialien in Bezug auf Platzbedarf, Zeit, Kosten und Abfall, aber auch auf Kultur und das kollektive Gedächtnis? Wie können wir Strukturen entwerfen, die zukünftig nicht mehr abgebrochen-, sondern sortenrein demontiert und wiederverwendet werden? Strukturen, die sich mit geringem Aufwand reparieren lassen und deren Programm sich anpassen kann? Welche Gestaltungsprinzipien werden durch wiederverwendete Bauteile vorgegeben und welche sind von der vergangenen „Tabula rasa“-Gestaltung geprägt? Welche Ästhetik ergibt sich aus diesen Gestaltungsprinzipien? Gemeinsam mit der Stadt Karlsruhe wird untersucht, inwiefern das Material der Stadt in unseren Gebäudeent-

würfen Verwendung finden kann. Das Thema des Entwurfs behandelt einen BETRIEBSHOF, der gleichzeitig ein anstehendes Projekt in Karlsruhe ist. Wir werden uns sowohl um das frühere Leben, als auch um die Zukunft des Gebäudes kümmern. Im Sinne der Kreislaufwirtschaft wird erforscht, inwiefern CO₂-Fußabdruck, Abfall und Kosten durch geschickte Entwurfsstrategien minimiert werden können. Letztere umfassen das Verhältnis zwischen technologischen und biologischen Komponenten, doppelschichtige Programme, effiziente Infrastrukturen sowie Entwurfsrichtlinien. Auch entscheidend sind die Gestaltung zukünftiger Wartungsprozesse, Umprogrammierungen sowie Rückbau. Wie verändert die Kreislaufwirtschaft unsere Arbeitsweise, sodass wir den gesamten Designprozess neu überdenken? Die Aufgabe besteht darin, den traditionellen Entwurfsprozess in einen ganzheitlichen Prozess zu erweitern - mit all der Komplexität, die ein Kreislaufsystem mit sich bringt. Der Entwurf beginnt keineswegs als «unbeschriebenes Blatt» - als Grundlage dient ein digitaler Bauteilkatalog, welcher in der Entwurfsvertiefung „DE-CONSTRUCT BETTER!“ erarbeitet wird. Ausgangslage für den Katalog ist ein aktuelles Rückbauobjekt in Karlsruhe.

Gastprofessur der Sto-Stiftung - Kerstin Müller und Oliver Seidel, Baubüro in situ / Zirkular
 1. Treffen: 21. April 2022, 10 Uhr,
 Pin-Up/Abgabe Phase 1: 12.05.22
 Zwischenbesprechung: 30.06.22
 Schlussabgabe/Präsentation: 04.08.22
 Gebäude 11.40, R026
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Müller, Kerstin
 Seidel, Oliver
 Amann, Jasmin
 Garcia Gardelegui, Bianca

1720611

**Bautechnische Entwurfsvertiefung:
 De-Construct Better! (Müller)**

Geschraubt, genagelt, gesteckt oder doch für die Ewigkeit miteinander verklebt? Als Architektinnen und Architekten stehen wir heute vor der Aufgabe, einen neuen Umgang mit dem Bestehenden zu entwickeln. Ist ein Gebäude nicht mehr vor dem Abbruch zu retten, bietet dieses als städtisches Materiallager enorme Vorräte an Bauteilen. Im ersten Teil der Entwurfsvertiefung geht es darum, wie Bauteile in unserem Gebäudebestand eingebunden sind. Um dieser Sache auf den Grund zu gehen, wird ein lokales Rückbauobjekt unter die Lupe genommen. Das Gebäude als städtisches Materiallager wird zunächst theoretisch in seine Einzelteile zerlegt: Bauteile werden in Form einer

BEGEHUNG aufgenommen, fotografiert und gezeichnet. Anschließend werden alle Informationen pro Bauteil in einen digitalen BAUTEILKATALOG übertragen. Dieser bildet die Grundlage für den architektonischen Entwurf „RE-CONSTRUCT BETTER!“, der ebenfalls unter der Gastprofessur von Kerstin Müller und Oliver Seidel läuft. Der zweite Bestandteil der Entwurfsvertiefung besteht darin, sich in Einzeloder Gruppenarbeit eines BAUTEILS anzunehmen und Expert:in dessen zu werden. Von der Ressource bis zum Ende des Lebenszyklus: Wo kommt das Bauteil her und welchen Weg hat es nach Ende seiner Nutzung vor sich? Das Seminar ermöglicht praxisnahe Einblicke in die Arbeitsweisen des zirkulären Bauens und schult ein Verständnis dafür, wie unsere Gebäude gebaut sind. Als Expert:innen für die Wiederverwendung von Bauteilen lassen Kerstin Müller und Oliver Seidel ihre Praxiserfahrung aus den Schweizer Unternehmen Baubüro in situ und Zirkular miteinfließen. Unter Vorbehalt findet ein RÜCKBAUWORKSHOP statt. Dieser soll den Studierenden die Möglichkeit bieten, die Bauteile in der Praxis selbst anzupacken.

Gastprofessur der Sto-Stiftung - Kerstin Müller und Oliver Seidel, Baubüro in situ / Zirkular
 1. Treffen: 21. April 2022, 14 Uhr,
 Gebäude 11.40, R026
 Pin-Up/Abgabe Bauteilkatalog: 12.05.22
 Schlussabgabe/Präsentation: 30.06.22
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Müller, Kerstin
 Seidel, Oliver
 Amann, Jasmin
 Garcia Gardelegui, Bianca

1720613

The Form of Circularity - Vom Ernten potentieller kreislaufgerechter Zukunftsperspektiven für OMA's nhow Hotel Amsterdam Rai, NL (van Assche)

The current built environment is designed on the assumption of abundance of energy, unlimited growth, and through extractive techniques. Architecture takes actively part in giving form to energy-intensive ways of life, and life's energy-intensive urban and rural landscapes. In a take on form follows function, we could say that the current standard is: form follows energy. Architecture's spatial and formal (aesthetic) organisation, the use of materials, technology, and urban planning gives shape to this dominant energy and material consuming paradigm of our fossil economy. Sustainable and circular thinking in architecture engages in offering an alternative. It is a true paradigm shift for the establishment

of a different architecture, providing a new plan for how we can live. In many cases circular construction focuses upon the material used, and looks at how materials can be reused, adapted, recycled, biobased, while measuring its carbon footprint, economical lifespan, etc. This studio extends circular strategies in architecture beyond the realm of just proper material use. The studio The Form of Circularity engages architecture's capacity to express cultural meaning: its ability to index spatial implications of circular thinking in its form. We ask ourselves what kind of spatial concepts are produced through circular architecture form, and what we can learn from these different formations. To be able to explore this reciprocity between circularity and built form, we have, so far, distinguished 4 forms of circular future expressions (4 kinds of circular forms) – Invisible Circularity, Circular Hacking, Circular Collage, and Circular Montage. In the studio we will further explore these forms, through a series of lectures, reading seminars and design projects. With this studio we will work on the extension of circular thinking's vocabulary. As design assignment we will harvest possible futures for the nhow hotel by OMA in Amsterdam 2020. The idea is to re-imagine and redeem its future life after its expected lifespan of 40 years. We will re-purpose and/or reprogram the building in multiple intelligent ways. Our transformations position the hotel in the (visionary) urban landscape of 40-80 years ahead in time. Transformations can be preservation as much as extension, recomposition as much as recycling. We will use the four kinds of circular form as a starting point. With the proposed transformations we investigate new cultural significances for the building. We are interested in the resulting circular architectural vocabulary: Circular Form. In this studio you will design for a future unknown, which is – in essence – the core of every design assignment. In the first week of the studio, we will go on an organised excursion to Amsterdam to visit the nhow hotel, as well as other contemporary circular buildings in Amsterdam.

Gastprofessur der Sto-Stiftung - Peter van Assche und Katja Hogenboom,
bureau SLA - we are architects
Beginn: 21. April / Zwischenbesprechung: 30. Juni /
Endkritik: 4. August
Exkursion: 22 – 25 April 2022 nach Amsterdam
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Englisch
van Assche, Peter
Hogenboom, Katja

1720612

**Bautechnische Entwurfsvertiefung:
Material Biographies - eine emotionale
Erkundung der materiellen Identität (van
Assche)**

In this seminar you will explore biographies of 7 common architectural elements – door, window, roof, gutter, light (candle, bulb, LED), stair, sewage (toilet, kitchen), and its potential circular future. In our current economy of waste, the remedy to reevaluate materials and change the ways we use and dispose them, is to no longer think anonymously about them, but to make them come alive by writing their biographies. By telling anew their material stories, making studies of how materials have been valued and used historically, how builders, building techniques and skills have changed over time, to reveal how the value of materials is part of a contingent cultural, economic, social, and technical interrelationship within the world. This approach to material culture highlights also the shifting roles and meaning of a material and its artefact (such as a window) over time and its context. By including matters of social and cultural entanglements, we wish to offer a renewed valuation by recounting the life history of an artefact step-by-step from its creation through its present day answering "Who? What? Where? When? How? Why?" for each step of an artefacts journey. Through investigations - in the way Sherlock Holmes would practice forensic science, investigate crime scenes, or journalist follow the money – we hope to find the clues, hidden traces, and unexpected side-effects the stories (plot) of the elements hold; to then try and find the transitional moment where the material can become something else. Such as the transformation of plastic waste; how a used shampoo bottle can be upcycled becoming a fantastic colourful plastic tile that adorns facades (Pretty Plastic). The research of the 7 biographies will be published in a book, made by the students as part of the seminar.

Gastprofessur der Sto-Stiftung - Peter van Assche und Katja Hogenboom,
bureau SLA - we are architects
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Englisch
van Assche, Peter
Hogenboom, Katja

1720615

Thirty to One (Gielen)

The studio will anticipate a dramatic growth of the salvage and remanufacturing industry. How can the reuse business in a short period be scaled by a multiple of 30 or more? What will be the

implications? Each student (or small groups of students) will develop a specific scenario of growth for an existing company in this domain, proposing state of the art remanufacturing facilities, showrooms and other infrastructure for a reuse economy at proper scale.

Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Englisch
 Gielen, Maarten

1720614

**Bautechnische Entwurfsvertiefung:
 Kartierung der deutschen
 Kierdungverwendungsindustrie (Gielen)**

Founded in 2011, Opalis.eu is an ongoing research project that documents traders in second hand building materials. Gradually, the geographic perimeter of the project has grown. First Brussels, then Belgium and more recently also The Netherlands, France and the UK. The proposed seminar aims to populate the map in Germany, till now largely undocumented. Students will combine desk research with roadtrips to document the largest possible number of companies in person. Subgroups will receive separate territories to explore. Besides photographs and written reports, we will also gather a series of material samples to be added to the school's collection. A presentation of the research work will be made.

Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Englisch
 Gielen, Maarten

1720652

De la M rne au Rhön (Vallebuona)

Das Gebiet zwischen Mosel und Saar im französischen Département Grand Est ist reich an mineralischen Bodenschätzen und beherbergt zahlreiche bekannte Produktionsstätten z.B. für Keramik, Steingut, Ziegel. Diese Baustoffe sowie der prägnante rote Vogesen-Sandstein prägen die Ortsbilder der kleinen Städte nördlich des Massivs in gleicher Weise wie der Weinbau oder die historischen Wasserbauten der Region. Durch den Bau den Rhein-Marne-Kanals im 19. Jh. florierte der Handel. Bis in die 70er Jahre bildete der Wasserscheidekanal die längste künstliche Wasserinfrastruktur Frankreichs mit etwa 150 Schleusen und etlichen Tunnels auf über 300 km Länge. Mittlerweile ist der Kanal aufgrund seiner Geometrie für industrielle Zwecke nicht mehr schiffbar, was sich in den flankierenden Gemeinden sichtbar auswirkt. Trotz des wachsenden touristischen Interesses an dem romantischen Wasserweg befinden sich die Ortschaften in teils

desolatem Zustand. In diesem Entwurf soll die geschichtreiche Region mit dem Schiffstourismus des Rhein-Marne-Kanals in spannungsvoller Weise Synergien erzeugen, um die Ortschaften entlang des Kanals und seiner Stauhaltungen und Wasserreservoirs zwischen Nancy und Straßburg für den erstarkenden Tourismus zu stärken. Der Aufgabe kann in einer oder mehrerer architektonischer Interventionen Ausdruck verliehen werden. Besonderes Augenmerk sollte hierbei auf der Verwendung regionaler mineralischer Baustoffe im Sinne des Einfachen Bauens liegen.

Regeltermin: Do 10:00-14:00 Uhr, Geb. 20.40
 1. Treffen: 21.04.2022, Geb. 20.40, R240
 Pflichtexkursion: 22.04.-24.04.2022,
 Frankreich - Grand Est
 Zwischenkritik: 02.06.2022, 07.07.2022
 Abgabe/Präsentation: 04.08.2022
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Vallebuona, Renzo
 Schmidt, Sophia
 Michalski, Manuel Amadeus

1720653

**Bautechnische Entwurfsvertiefung
 (Vallebuona)**

Die Veranstaltung kann nur im Zusammenhang mit dem dazugehörigen Entwurf Hochbau gewählt werden.

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Vallebuona, Renzo
 Michalski, Manuel Amadeus
 Schmidt, Sophia

1720703

Metaversum Extended (von Both)

Im Netz werden durch die bekannten Global Player zunehmend virtuelle Welten konzipiert und umgesetzt. Mit diesen Systemen sollen die Grundlagen für das zukünftige virtuelle gesellschaftliche Leben bereitgestellt werden. Die bisher bekannten Konzepte vernachlässigen jedoch die im Virtuellen möglichen Gestaltungsspielräume und zeichnen sich durch einen mangelhaften architektonischen Gestaltungswillen aus. Im Entwurf werden wir diese Entwicklung kritisch hinterfragen und das Metaversum mit unseren Kompetenzen als Architekten neu und besser gestalten.

Erstes Treffen: Donnerstag, 21.04.2022,
 9:00 Uhr, online
 Regeltermin: Donnerstags 9:00 - 13:00 Uhr, online
 Prüfung/Abgabe: Donnerstag, 04.08.2022,
 14:00 Uhr

Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch/Englisch
von Both, Petra
Koch, Volker

1720704

Entwurfsvertiefung zu Metaversum (von Both)

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden spezifische Themen und Aspekte des Entwurfs „Metaversum extended“ vertieft bearbeitet, aufbereitet und dokumentiert. Die spezifische Themenfindung erfolgt in Absprache mit den Betreuern des Entwurfs am BLM.

Erstes Treffen: Donnerstag, 21.04.2022,
9:00 Uhr, online
Regeltermin: Donnerstags nach Absprache, online
Prüfung/Abgabe: Donnerstag, 04.08.2022,
14:00 Uhr
Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch/Englisch
von Both, Petra
Koch, Volker

1720805

Digital Wicker 2.0 (Dörstelmann)

Im Rahmen von „Das Fest“ 2022 in Karlsruhe soll ein Forschungsdemonstrator im Maßstab 1:1 entworfen und gebaut werden. Aufbauend auf Erkenntnissen des vorausgegangenen Studios, sollen kreislauffähige architektonische Konzepte entwickelt und durch digitale Methoden entworfen sowie umgesetzt werden. Durch die Materialkombination von schnell nachwachsenden Rohstoffen mit erdnahen Materialien wie Ton oder Lehm, werden kreislaufgerechte Alternative zu konventionellen Baumethoden aufgezeigt und gleichzeitig ein neuartiges Entwurfs- und Konstruktionsrepertoire auf Grundlage digitaler Fabrikationsmethoden und innovativer struktureller Lösungsansätze erschlossen. Hierbei werden alle Aspekte des Bauens vom architektonischen Entwurf, über Statik, Baukonstruktion, Vorfertigung von Baukomponenten, sowie deren Montage, Abbau und Recycling in einem integrierten digitalen Prozess abgebildet. Entwurfsiterationen des Forschungsdemonstrators und die gleichzeitige Entwicklung des digitalen Fabrikationssystem informieren sich hierbei wechselseitig. Im Rahmen des Entwurfes wird der Forschungsbau, sowie die für die Herstellung der Baukomponenten konzipierten Maschinen gebaut und auf dem Festival „Das Fest“ im Juli präsentiert. Das Studio ist an der Schnittstelle von Forschung und Lehre als interdisziplinäre Gruppenarbeit von Studierenden der Architektur und anderer Fachrichtungen, wie

Informatik, Maschinenbau und Bauingenieurwesen konzipiert. Entwurf mit Tragwerksplanerischer Entwurfsvertiefung

Regeltermin: Do, 10:00 - 18:00 Uhr
1. Treffen: 21.04.2022
Zwischenkritik: 02.06.2022
Pflichtexkursion: 22.04.2022 - 23.04.2022
Präsentation: 04.08.2022
Abgabe: 11.08.2022
Bearbeitungsform: Einzelarbeit und Gruppenarbeit
Wir empfehlen dieses Studio in Verbindung mit folgenden Veranstaltungen:
- DDF's Seminarwoche (LV: 1720810)
- Stegreif „Digital Design of Structures“ (LV: 1720760)
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Englisch
Dörstelmann, Moritz
Zanetti, Erik

1720759

Tragwerksplanerische Entwurfsvertiefung: Bau und Struktur

Im Seminar Bau & Structure (Tragwerksplanerische Entwurfsvertiefung) werden die Funktions- und Wirkungsweisen des Tragwerksentwurfs vor allem mit der spezifischen Untersuchung der Anwendbarkeit der Materialien wie Holz, Stahl und Beton genauer betrachtet. Zudem werden Sonderbauwerke und deren Tragmechanismen untersucht und analysiert, was zur Entwicklung und Unterstützung des Entwurfs dienen soll.

1. Treffen: Mittwoch, 20.04.2022, 17:30 Uhr, (Präsenz) Pflichtveranstaltung!
Regeltermin: Mittwochs, 17:30 - 19:00 Uhr
Abgabe/Prüfung: nach Ankündigung!
Teilnehmerzahl: unbegrenzt
Die Anmeldeformalitäten werden beim ersten Treffen bekannt gegeben.
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
La Magna, Riccardo
Haußer, Tamara
Kalkbrenner, Michael

Entwurf Städtebau

1731086

VertikalKarlsruhe - Die Transformation des Post-Giro-Areals (Neppl)

Im akademischen Raum wird viel über «vertical cities» diskutiert, realisiert werden jedoch häufig

recht banale Hochhäuser, die aus multiplizierten Einheitsgrundrissen bestehen. Kann man ein Stadtquartier mit all seinen komplexen Qualitäten überhaupt vertikal organisieren? Ist vertikale Verdichtung denn grundsätzlich die Antwort auf die Frage nach einer nachhaltigen und zukunfts-fähigen Lebensweise? Diese Grundsatzfrage erfährt in Karlsruhe gerade eine sehr intensive Debatte. Wir laden sie ein sich gemeinsam mit uns mitten ins Zentrum dieser Debatte zu begeben. Auf dem Areal des existierenden ehemaligen Postgiroamtes werden wir uns im Kontext des neuen Stadtboulevards (ehemalige Kriegsstraße) den komplexen Fragen des Ortes stellen: Wie geht man mit dem charismatischen 70er-Jahre-Bestand um? Welche grundsätzliche Relevanz hat der für Karlsruhe prägende absolutistische Stadtgrundriss mit seinen Konsequenzen? Wie adaptiv kann dieses Stadtverständnis auf den allgemeinen Druck zur Verdichtung unserer Städte reagieren? Wir werden ihnen dabei helfen, eine eigene Position zu diesen argumentativ und konzeptionell anspruchsvollen Themen zu finden. Gemeinsam werden wir uns auf die Suche nach einer neuen Organisationsform des klassischen Quartiers machen. Ob dieses Quartier horizontal, vertikal oder als Hybrid aus beidem seine Form findet, ob es den Bestand integriert und ob es das Karlsruher Stadtselbstverständnis weiterentwickelt, hängt von ihren Argumenten und ihrer Position ab.

1. Treffen: 21.04.2022, Geb. 11.40, R015
 Zwischenkritik: 12.05.2022 u. 30.06.2022
 Pflichtexkursion: ggf. 21.-23.04.22
 Abgabe/Prüfung: 04.08.2022
 Bearbeitungsform: 2er-Gruppen
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Neppi, Markus
 Joa, Simon
 Stippich, Matthias

1731061

Städtebauliche Entwurfsvertiefung (Neppi)

Damit ihr Entwurf in einem so kontroversen und anspruchsvoll diskutierten Umfeld wie dem oben beschriebenen bestehen kann, muss er klug argumentiert und präzise formuliert sein. Als Vertiefung des Entwurfs werden wir ihnen zu Beginn helfen, ihre Position zu schärfen und in einer ganz persönlichen Grundsatzposition zu formulieren. Diese Position werden sie zunächst in einem Manifest zugespitzt auf den Punkt bringen und dann argumentativ in ein Positionspapier als Artikel in einer Fachzeitschrift formulieren, den sie gerne auch mit entsprechenden grafischen Mitteln (Collagen, Diagramme) unterstützen können. Auf

Basis dieser theoretischen Grundlage werden sie dann in die konkrete städtebaulich-architektonische Arbeit starten. Die Veranstaltung kann nur im Zusammenhang mit dem dazugehörigen Entwurf Städtebau gewählt werden und ist für diesen verpflichtend. Eine Anerkennung im Modul „Sondergebiete des Städtebaus“ ist möglich.

- Termine: die Termine werden während des Seminars bekannt gegeben
 Prüfung: 04.08.2022
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Neppi, Markus

1731160

Regenerating Daegu. International Competition (Engel)

Daegu ist mit 2,5 Millionen Einwohnern die viertgrößte Stadt in Südkorea. Das ehemalige Zentrum des Heilkräuterhandels ist heute bedeutender Standort für die Elektronik- und Textilindustrie sowie internationaler Technologieunternehmen. Die südkoreanische Metropole bietet ein Mosaik aus traditionellen Nachbarschaften und modernen Hochhäusern, alten Industriegebieten und glänzenden Gewerbeparks, offenen Märkten und lebhaften Street-Food Theken u.v.m. In diesem Spannungsfeld zwischen alt und neu, zwischen Tradition und Fortschritt sollen für ein in der Nähe des Hauptbahnhofes gelegenes Areal zukunftsweisende Strategien für die städtebauliche Erneuerung und Weiterentwicklung entwickelt werden. Explizit kreative Ansätze und innovative Herangehensweisen sind gefragt! Der Entwurf findet im Rahmen eines studentischen Wettbewerbs statt, den die Stadt Daegu auslobt – weitere Teilnehmer sind Studierende koreanischer sowie europäischer Universitäten. Die Vorgaben der Wettbewerbsauslobung (Abgabe der Arbeiten ist Mitte Oktober) machen eine vom üblichen Semesterzeitplan andere Zeitplanung erforderlich. Gegenstand des Entwurfstudios ist eine 10-tägige Exkursion mit Workshop nach Daegu im Zeitraum vom 5. bis 18. August. Von August bis Oktober finden verschiedene Workshops in Karlsruhe statt, um die Entwurfsarbeit zu vertiefen und für die Wettbewerbsabgabe aufzubereiten. Reise- und Aufenthaltskosten werden vom KIT und der Stadt Daegu übernommen.

- Regeltermin: unregelmäßig
 1.Treffen: Do 21.04.2022, 09:45 Uhr
 Pflichtexkursion: 10–12 Tage im Zeitraum vom 05.08. bis 18.08.2022
 Zwischenkritik: Do 07.07.2022 und Do 13.09.2022
 Abgabe: Fr 14.10.2022
 Präsentation: Di 18.10.2022

Bearbeitungsform: 2er-Gruppen
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Englisch
 Engel, Barbara
 Lev, Moran
 Böcherer, Susanna

1731161

Städtebauliche Entwurfsvertiefung (Engel): Annäherungen an Daegu

Vorbereitend zur entwurflichen Auseinandersetzung werden wir uns mit den vielschichtigen Facetten der Stadt Daegu auseinandersetzen, um den räumlichen und soziokulturellen Kontext, der eine wichtige Grundlage des städtebaulichen Entwurfs bildet, besser verstehen zu lernen. Mit Gastvorträgen und eigenen Recherchen werden wir uns die verschiedenen Ebenen der Metropole erschließen. Hierzu gehören die historische und demografische Entwicklung, ökonomische und politische Rahmenbedingungen, kulturelle Besonderheiten, Traditionen und Lebensstile, aber auch Aspekte der räumlichen Gestalt und Planung, d.h. Infrastruktur, Architekturstile und Wohntypologien, öffentliche und Grünräume und die Planwerke für die Zukunft von Daegu.

Regeltermin: Do
 1.Treffen: Do 21.04.2022, 09:45 Uhr
 Abgabe/Prüfung: Do 30.06.2022
 Bearbeitungsform: 2er-Gruppen
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Englisch
 Engel, Barbara
 Lev, Moran
 Böcherer, Susanna

1731260

Imagination und Mimesis (Inderbitzin)

Imagination und Mimesis beschreiben Verfahren der entwerferischen Arbeit. Über die Nachahmung werden Bezüge hergestellt, zu dem was da ist: einen umfassend zu verstehenden Kontext des städtebaulichen und architektonischen Projektes. Über die Imagination – die intellektuelle und träumerische Suche nach einer Idee – erhält das Projekt und der Ort seine eigene, spezifische, vielleicht sogar neue Prägung. In den kommenden beiden Semestern wollen wir konkrete Projekte erarbeiten, die ihre mimetischen und imaginativen Momente bewusst artikulieren. Konkret meint Entwürfe, welche sämtliche Maßstabebenen und Dimensionen der Architektur umfassen. Ort, Programm und Aufgabe für das Sommersemester 2022 werden anlässlich der Vorstellung der Entwurfsthemen anfangs April detailliert erläutert.

Regeltermin: Do 9:00-18:00 Uhr, Geb.11.40, R 115
 Zwischenkritiken: wird bekannt gegeben
 Pflichtexkursion: wird bekannt gegeben
 Abgabe/Schlusskritik: wird bekannt gegeben
 Bearbeitungsform: Städtebau in Gruppenarbeit, Projekt in Einzelarbeit
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Inderbitzin, Christian
 Grunitz, Michael
 Kersting, Conrad Paul
 Schork, Anna Karin

1731261

Städtebauliche Entwurfsvertiefung (Inderbitzin): Sezierungen und Bohrungen

Im Sinne einer vorbereitenden und begleitenden Arbeit zum Masterentwurf Imagination und Mimesis analysieren wir verschiedene Aspekte des Kontextes, der Technologie, der Umwelt usw. Das erarbeitete Wissen wird eine wichtige Grundlage für die Entwicklung von Ideen zum Masterentwurf bilden. Die detaillierte thematische Ausrichtung der Vertiefung erfolgt im Zusammenhang mit der Vorstellung des Entwurfsthemas. Die Veranstaltung kann nur im Zusammenhang mit dem dazugehörigen Entwurf Imagination und Mimesis gewählt werden und ist für diesen verpflichtend. Die Vertiefung ist integraler Bestandteil der Masterstudios Imagination und Mimesis. Eine Teilnahme ist bei der Wahl des Entwurfsstudios verpflichtend. Die Termine fallen bis auf die Schlusspräsentation mit jenen des Masterstudios zusammen.

Prüfung/Abgabe: wird bekannt gegeben
 (Termin nach Abgabe Entwurf)
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Inderbitzin, Christian
 Grunitz, Michael
 Kersting, Conrad Paul
 Schork, Anna Karin

Weitere Entwurfsvertiefungen

1720759

Tragwerksplanerische Entwurfsvertiefung: Bau und Struktur

Im Seminar Bau & Structure (Tragwerksplanerische Entwurfsvertiefung) werden die Funktions- und Wirkungsweisen des Tragwerksentwurfs vor allem mit der spezifischen Untersuchung der Anwendbarkeit der Materialien wie Holz, Stahl

und Beton genauer betrachtet. Zudem werden Sonderbauwerke und deren Tragmechanismen untersucht und analysiert, was zur Entwicklung und Unterstützung des Entwurfs dienen soll.

1. Treffen: Mittwoch, 20.04.2022, 17:30 Uhr,
(Präsenz) Pflichtveranstaltung!
Regeltermin: Mittwochs, 17:30 -19:00 Uhr
Abgabe/Prüfung: nach Ankündigung!
Teilnehmerzahl: unbegrenzt
Die Anmeldeformalitäten werden beim ersten Treffen bekannt gegeben.
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
La Magna, Riccardo
Haußer, Tamara
Kalkbrenner, Michael

1720916

Bautechnische Entwurfsvertiefung: Bautechnologie

Die bautechnische Entwurfsvertiefung ist an einen Hochbauentwurf gebunden und bezieht sich auf die Analyse des Entwurfs hinsichtlich der Baubarkeit wie Definieren von Hierarchien, die den Bauprozess bestimmen (Rohbau, Ausbau), die Abfolge der Gewerke bis hin zu Detaillösungen im großen Maßstab. Es besteht weiterhin die Möglichkeit im Rahmen der Vertiefung Modelle im großen Maßstab zu bauen.

Termine nach Absprache, bei Interesse bitte Kontakt über e-mail oder in der Sprechstunde aufnehmen.
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
Wagner, Rosemarie
Mildenberger, Thomas
Kosoric, Maximilian
Sander, Stefan

1720982

Bautechnische Entwurfsvertiefung: Bauphysik oder Technischer Ausbau

Die bautechnische Entwurfsvertiefung ist begleitend zu einem Hoch- oder Städtebauentwurf und es erfolgt eine vertiefte eigenständige Bearbeitung bauphysikalischer oder gebäudetechnischer Themenschwerpunkte des jeweiligen Entwurfprojekts. Im Rahmen des ersten Betreuungstermins werden Zielsetzung und Thema, geeignete Planungswerkzeuge sowie ein Arbeitsplan besprochen (siehe auch Modulhandbuch).

Prüfung/Abgabe: nach Vereinbarung
Teilnehmerzahl: unbegrenzt
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch

Wagner, Andreas
Mann, Petra
Mino Rodriguez, Maria Isabel
Rissetto, Romina Paula

Stegreife

1710125

Stegreif (Frohn): NACHHILFELEHRER*INNEN FÜR KI GESUCHT! RE SEARCH STEGREIF NACHHILFELEHRER*INNEN FÜR KI GESUCHT!

Im Kontext eines Forschungsprojektes entwickelt die Professur R+E in Zusammenarbeit mit der Forschungsgruppe CAGD ein KI unterstütztes Programm zur Mustererkennung in Grundrissen. KI basierte Systeme sind eigenständig in der Lage, Muster zu erkennen und nach festgelegten Kriterien zu analysieren. Eine funktionierendes neuronales Netzwerk KI kann dabei große Informationsmengen schnell und präzise verarbeiten. Bevor die KI diese Operationen jedoch selbstständig durchführen kann, muss sie zunächst angelernt werden. Im Rahmen des Stegreifs suchen wir „Nachhilfelehrer*innen“, die uns unterstützen ein noch ungelertes neuronales KI-Netzwerk zu trainieren und zu verbessern damit nicht nur künstlich, sondern auch intelligent wird. Gefragt sind hierbei vor allem Ihre analytischen Fähigkeiten in der Erkennung architektonischer Strukturen, Vorkenntnisse in Informatik sind nicht erforderlich! Leistungen: Ausgehend von einem Set von 15-20 Bestandsgrundrissen (jpg) erstellen Sie Analysepläne nach definierten Kriterien. Hierbei geht es um das Identifizieren der strukturellen Grundelemente der Bestandsstruktur wie tragende Bauteile/ Stützen, das Achsraster und die Geschossplatten. Die Grundrisse werden von R+E zur Verfügung gestellt. Die einzelnen Arbeitsschritte werden in einer Einführung erläutert und sind in einem kurzen Skript zusammengefasst.

Start: Mai 05.05.22 / Donnerstag 11:00 / Präsenz /
Raum wird noch bekanntgegeben
Abgabe: Mai 19.05.22 / Donnerstag 11:00 /
online Upload
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
Frohn, Marc
Panzer, Tim

1710309

Stegreif: Useful Finding 3D (Hartmann)

Der Prozess des Austauschs von architektonischen Erfahrungen durch ein Bild, eine Skizze und einen kleinen Text führte zu dem intuitiven Wunsch, zu verstehen, wie spezifische räumliche Effekte eng mit der ihnen innewohnenden Geometrie, dem Maßstab oder sogar der Materialität zusammenhängen. Nützliche Erkenntnisse 3D ist ein Versuch, aussagekräftige Referenzen zu messen, die zu Vergleichswerkzeugen und Vehikeln für räumliche Erkundungen in jedem Designprozess werden können. Jeder Student soll individuell und unabhängig eine bestimmte räumliche Episode in der Stadt Paris in 3D modellieren und beschreiben.

Aufgabenstellung: 17.06.2022, um 14:00 - Präsentation der möglichen Episodenliste und Rhino-Tutorials - Online

Einreichung: 15.07.2022 - Digital

Deliverables: Ein .3dm (Rhino) Modell und ein Booklet nach einer vorgegebenen Vorlage.

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Englisch

Hartmann, Simon

Garriga Tarres, Josep

Pereira da Cruz Rodrigues Santana, Mariana

Ausstellung und Jurierung: Angabe mit dem Wettbewerbsprogramm

Bearbeitungsform: Einzelarbeit oder Gruppen bis maximal 3 Studierende.

Abgabeformat: 1 A1

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Englisch

Hartmann, Simon

Garriga Tarres, Josep

Pereira da Cruz Rodrigues Santana, Mariana

1710366

Stegreif (Craig): Sending Postcards from Documenta Fifteen

Die weltweit bedeutendste Kunstausstellung findet dieses Jahr wieder für 100 Tage in Kassel statt. Documenta fifteen wird vom indonesischen Künstler*innenkollektiv ruangrupa kuratiert und setzt sich intensiv mit dem Konzept von lumbung (indonesischer Begriff für eine gemeinschaftlich genutzte Reisscheune) auseinander. Dieser Stegreif ist als kollektives Exkursions- und Kunstproduktionsformat geplant. Gemeinsam erkunden wir die documenta, Treffen Künstler*innen vor Ort, blicken hinter die Kulissen und halten unsere Eindrücke auf Postkarten fest, die wir nach Karlsruhe senden und dort später gemeinsam ausstellen. Anreise und Unterkunft muss selbstständig organisiert werden.

Voraussichtlicher Exkursionstermin 01.-03.07.2022.

Ausgabe: Mo, 27.06.2022, 17:30-18:30 Uhr,

Geb. 20.40, R 204

Abgabe/Präsentation: 11.07.2022, 17:30 Uhr

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Craig, Stephen

Kranz, Fanny

1710310

Stegreif: Une folie à La Villette (Hartmann)

Im Rahmen eines einwöchigen anonymen Designwettbewerbs werden die Studenten aufgefordert, eine kleine infrastrukturelle Architektur zu entwickeln, die mehrere Arten von Kollektivität ermöglicht: einen „kleinen Helfer“. Dieses Gerät präsentiert sich als kleine, aber hochgradig performative Architektur, die in der Lage ist, unser tägliches Leben zu gestalten. Diese Strukturen werden sich mit Themen wie Abgeschlossenheit, Transparenz, Materialität und Zeitlichkeit befassen. Ziel ist es, zu erforschen, wie Designentscheidungen und Materialausdrücke die Aneignung verschiedener Arten ermöglichen und das Zusammenleben auf nachhaltige Weise fördern. Der genaue Charakter der Aufgabe, der Ort, die Ergebnisse und die Zusammensetzung der Jury werden mit der Ausschreibung bekannt gegeben. Es wird eine Ausstellung mit allen gedruckten Tafeln organisiert, und eine offene Jury wird die anonymen Einsendungen diskutieren und bewerten.

Ausgabe des Wettbewerbsprogramms: Freitag 20.05.2022 um 14h, Online

Abgabe: 27.5.2020 Digital. Der Druck erfolgt durch das Fachgebiet

1720504

Stegreif (Wappner)

Thema und Termin siehe Aushang

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Wappner, Ludwig

1720654

Stegreif (Vallebuona)

Thema und Termin siehe Aushang

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch/Englisch

Vallebuona, Renzo

1720760

Stegreif (La Magna): Digital design of structures

Der Stegreif ist in Form eines kompakten Workshops, wo das Fokus auf der Software Karamba3D für parametrische Tragwerksanalyse liegt. Der Workshop ist auf zwei volle Tage geteilt, Freitag 29. April und Montag 02. Mai. An dem ersten Tag des Workshops wird Karamba3D durch mehrere Beispiele den Studierenden vorgestellt und beigebracht. Mit den Kenntnissen von dem ersten Tag wird eine Entwurfsaufgabe über das Wochenende bearbeitet, die an dem letzten Tag des Workshops fertiggestellt und präsentiert wird. Grundkenntnisse in Rhino3D und Grasshopper ist von den Studierenden gewünscht. Die Studierenden müssen ihren eigenen Laptop mitbringen.

Ausgabe: 29.04.2022, 10:00 Uhr
 Präsentation: 02.05.2022, 10:00 Uhr
 Teilnehmerzahl: 20
 Sprache: Englisch/Deutsch
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 La Magna, Riccardo
 Andersson Largueche, John David Olof

1720811

Stegreif (Dörstelmann): Kulturkiosk Freiburg

Der Strühhlinger Kirchplatz im Zentrum Freiburgs ist ein beliebter Treffpunkt für das gesamte Quartier, andererseits ist er aufgrund von Drogenhandel und übermäßigem Alkoholkonsum ein Ort des Konflikts. Eine Initiative lokaler sozialer und kultureller Vereine zielt darauf ab, ein kleines multifunktionales Gebäude oder Objekt als Ausgangspunkt für eine positive Entwicklung des gesamten Parks zu schaffen. Die Entwicklung eines Konzepts für diesen "Kulturkiosk", das den soziokulturellen Kontext mit nachhaltigem Bauen und digitalem Design verbindet, wird im Mittelpunkt des Stegreif stehen. Der Stegreif ist eine Zusammenarbeit zwischen der Professur Nachhaltiges Bauen, der Professur Digital Design and Fabrication und "Schwere(s)Los! e.V.". Termine:

11.05.2022 10.00 – 18.00
 18.05.2022 10.00 – 13.00
 25.05.2022 10.00 – 13.00
 Präsentation: 25.05.2022 10.00 – 13.00
 Teilnehmerzahl: 15
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Dörstelmann, Moritz
 Hebel, Dirk
 Lenz, Daniel Nicolas
 Zanetti, Erik

1720919

Stegreif (Wagner R.): Gießen

Mineralische Baustoffe wie Ton, Gips, Kalk und Zement besitzen mit Wasser vermischt die Eigenschaften einer zähen Flüssigkeit und lassen sich durch Kneten, Gießen oder Schütten und Verdichten zu räumlichen Gebilden verarbeiten. Zu entwerfen und herzustellen ist ein Gebilde aus Kalk, Gips und/oder Zement. Inhalt ist die adäquate Formensprache herauszuarbeiten. Diese soll sowohl die Baustoffeigenschaften als auch die verwendeten Techniken des Schalungsbaus angemessen zur Geltung bringen. In einer Einführung zum Schalungsbau und Mischen der mineralischen Baustoffe mit Wasser und Zusatzstoffen werden die elementaren Grundpraktiken und -techniken vermittelt. Die Umsetzung erfolgt in einer freien Aufgabe die zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben wird.

Blockveranstaltung, 25 und 26.08.2022
 Abgabe/Prüfung: Do. 08.09.2022
 Teilnehmeranzahl: unbegrenzt
 Ort: Gebäude 06.34 Westhochschule
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Wagner, Rosemarie
 Mildenerger, Thomas
 Kosoric, Maximilian
 Sander, Stefan

1720981

Stegreif (Wagner A.): freies Thema

Entwicklung einer tragfähigen Idee zu einer bautechnischen Aufgabenstellung und die überzeugende Präsentation derselben.

Themenabsprache am Fachgebiet.
 Termine nach Vereinbarung
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Wagner, Andreas

1731091

Stegreif (Neppi): NACH:verdichten – Urbane Mischgebiete entwickeln – Gummi-Mayer-Areal, Landau

Die Kleinstadt Landau erfreut sich in den letzten Jahren eines enormen Aufschwungs. Aus dem Dornröschenschlaf der 1990er erwacht, wurden größere Randflächen, wie das LGS-Gelände im Süden der Stadt, oder in naher Zukunft das Wohngebiet Landau Süd-West „Wollmesheimer Höhe“ entwickelt. Parallel wurde die Altstadt saniert und erfreut sich bei Besuchern der Pfälzer Weinstraße großer Beliebtheit. Innerhalb der gewachsenen städtischen Strukturen befinden sich kleinere Areale, die bisher in den Planungen der

Stadt vernachlässigt wurden und dabei ein großes Potential zur Ergänzung mit Mischnutzungen bieten. Dabei soll das Spektrum von produzierendem Gewerbe über Dienstleistung zu Wohnnutzung in verschiedenen zeitgemäßen Formen reichen. Eine Übung in schnellem städtebaulichem Entwerfen!

Ausgabe: 04.05.2022
 Präsentation: 01.06.2022
 Teilnehmerzahl: unbegrenzt
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch
 Neppi, Markus
 Weber, Max

1731063

Stegreif (Neppi): Künstliche Intelligenz in der Stadtplanung – Machine Learning: Werkzeug – Fluch – Innovation?

Das Wissen über Abläufe in der Stadt ist eine essentielle Information für „gute Planung“ – alleine die Zugänglichkeit zu relevanten Daten ist schwierig, eigene Erhebungen kostenintensiv. Zur Detektion von Verkehrsströmen existieren z.B. verschiedene Methoden: Zählschleifen, Infrarotmessungen und Kameras mit Objekterkennung. Für das Forschungsprojekt Cape Reviso wurde ein System aufgesetzt, das die Ansprüche an aktuelle Formen der Mikromobilität erfüllt. Aufgabe ist es, den Algorithmus zu trainieren und kritisch zu hinterfragen in Form einer Collage oder kurzen Textessays: Wo soll(ten) solche Systeme eingesetzt werden, wo nicht, wo sind die Potenziale und Risiken bzw. gibt es schon Werkzeuge, die mit „KI“ den Planungsalltag erleichtern.

Ausgabe: 04.04.2022, online
 Abgabe: 28.04.2022, Collage, Essay,
 Präsentation asynchron via Zoom,
 Aufnahme der Präsentation und upload in ILIAS
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Neppi, Markus
 Zeile, Peter

1731166

Stegreif (Engel) – City Writing. Karlsruhe story telling.

Die Kommunikationsmittel von ArchitektInnen sind Pläne, Modelle und Renderings – aber auch die Sprache. Im Studium gilt es, Referate zu halten, Projekte zu präsentieren, eine Aufgabenstellung für die Masterthesis zu formulieren, und später im Beruf sind Bauherren-Gespräche zu führen, Wettbewerbsbeiträge und Pressemitteilungen zu formulieren, Darstellungen auf der Website zu platzieren, Texte für Verwaltung und

Behörden zu verfassen u.v.m. Gesprochene Sprache oder geschriebene Texte spielen im Berufsfeld von ArchitektInnen eine wichtige Rolle. Der Stegreif trainiert das Schreiben in spielerischer, unkonventioneller und kreativer Art und Weise.

Ausgabe: Di 24.05.2022
 Abgabe: Di 31.05.2022
 Präsentation: Mi 01.06.2022
 Teilnehmerzahl: unbegrenzt
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Engel, Barbara

1731212

Stegreif (Bava): 9. Internationale Summerschool am Rhein

Vier Tage lang treffen sich Studierende von sieben Hochschulen aus vier europäischen Ländern am Rhein. Eine intensive Summerschule, um gemeinsam neue Architektur- und Landschaftsprototypen zu diskutieren, zu erleben und sich vorzustellen, um das städtische Leben entlang von Flüssen zu genießen. Raddtouren, Installationen, Schwimmen, Vorträge, Filme und viele andere interaktive Formate prägen diese internationale Lernveranstaltung in Straßburg. Erwarte das Unerwartete!

Ausgabe: Do 07.07.2022 16:00 Uhr, Straßburg
 Abgabe/Präsentation: Mo 11.7.
 Teilnehmerzahl: 5
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Englisch
 Bava, Henri
 Romero Carnicero, Arturo

1731266

Stegreif (Inderbitzin): Wohltemperiertes Wohnen

Im Stegreif geht es um den Entwurf einer Wohnung, welche das Klima des Innenraums thematisiert. Gegenwärtige Wohngebäude sehen für alle Räume einheitliche Temperaturen mit saisonal geringen Schwankungen vor. Dementsprechend müssen die Häuser beheizt, gelüftet und gedämmt werden. Wie könnte ein Wohnungsgrundriss aufgebaut sein, der von diesem Credo abweicht? Welche Funktion bedarf einer warmen, welche einer eher kühleren Temperatur? Könnte der Wohnraum saisonal «atmen»? Könnten wir über Zwischenräume anstelle von Dämmschichten ein Haus «isolieren»? Für den Entwurf einer solchen Wohnung werden die Außenmaße und die Belichtungssituation vorgegeben. Neben dem Grundriss und Schnitt wird eine kurze textliche Erläuterung zur Idee erwartet.

Ausgabe: wird bekannt gegeben

Abgabe/Präsentation: wird bekannt gegeben
Teilnehmerzahl: 50
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Inderbitzin, Christian
Grunitz, Michael
Kersting, Conrad Paul
Schork, Anna Karin

1741394

**Stegreif (Busse): Designing from Heritage
im Spannungsfeld von Erhalten und
Erneuern**

Die im Modul Bauen im Bestand _ Struktur.
ELEMENTE erarbeitete Grundlagenermittlung
und Analyse wird in einen Entwurf überführt. Die
Kompetenz der Transformation im Spannungsfeld
von erhalten und erneuern bewusst zu gestalten,
verlangt methodisches Vorgehen innerhalb der
unterschiedlichen Strategien, den Baubestand
zu formen. In der Bestimmung der Eingriffe und
deren Gestalt, die gewachsene Identität des Ortes
in angemessener Form weiterzuentwickeln. Dabei
hängt die Angemessenheit von vielen Faktoren ab,
wie auch aus den Zielstellungen kommen, die für
das jeweilige Projekt immer wieder neu erfasst
und ausgelotet werden müssen, da die gebaute
Umwelt meist aus Prototypen besteht. Erneuern
bedeutet das Objekt in die Zukunft zu entwickeln,
ohne seine Identität zu zerstören.

Voraussetzung: Belegung Modul Bauen im Bestand
Ausgabe: 28.04.22, 11:30-13 Uhr, Geb. 20.40, R015
Prüfung/Abgabe: Entwurf Hausarbeit, Abgabe und
Präsentation 17. Juni 2022
Teilnehmerzahl: 10
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Busse, Anette

Weitere Stegreife

Weitere Stegreife werden von den Professuren
im Laufe des Semesters oder als Ferienstegreif
ausgegeben. Themen und Termine siehe Aushänge
und Homepages.

Vorlesungsreihen

1720513

**Vorlesungsreihe IEB: Umbaukultur II Die
Potentiale des baulichen Bestandes**

Bestehende Bauwerke umzubauen, anzupassen
und weiterzubauen ist so alt wie die Architektur-
geschichte selbst. Betrachtet man jedoch rückbli-
ckend den Umgang mit den vielen Neubauten der
Nachkriegszeit in Deutschland, waren bei Bedarf
Abriss und Neubau in der Regel die priorisierte
Vorgehensweise. Über Erhalt, Umbauen und Wei-
terbauen wurde meist erst nachgedacht, wenn es
nicht anders ging. Diese Vorgehensweise hat sich
im Zusammenhang mit weltweit geführten Klima-
diskussion und auch deren notwendige Rückkopp-
lung auf die Bauwirtschaft und die Planungskul-
tur, nachhaltig verändert. Eine Neubetrachtung
und Bewertung der Ressource Bestand, ist Gebot
einer planerischen Vernunft, eine gewaltige urba-
ne Mine an verwertbaren Rohstoffen und birgt
insbesondere ein enormes städtebauliches und
architektonisches Potential für eine völlig neue
Umgangsweise mit unserer gebauten Umwelt.
Das Institut Entwerfen und Bautechnik IEB stellt
sich in einer zweiten Vorlesungsreihe zu diesem
Themaweiteren spannenden Fragen zum Umgang
mit Bauen im Bestand, inkludiert dabei auch die
komplexe Frage von Transformationen und Weiter-
entwicklungen denkmalgeschützter Gebäuden.

Regeltermin: Dienstags 17.30 - 19.00 Uhr, 20.40
Egon-Eiermann-Hörsaal
Erster Termin: Di, 26.04.2022
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch

Wappner, Ludwig
von Both, Petra
Hebel, Dirk
Dörstelmann, Moritz
Wagner, Rosemarie
La Magna, Riccardo
Kurz, Philip

1710409

**Vorlesungsreihe Architekturtheorie:
Kulturtechniken des Digitalen**

Mit der zunehmenden Digitalisierung verändert
sich die Art und Weise, wie wir die Welt wahrneh-
men und mit ihr interagieren. Diese Vorlesung
geht den Bedingungen, Wirkweisen und Ästhe-
tiken digitaler Werkzeuge im Entwurf nach und
diskutiert Entwurfskonzepte, die mit der Einfüh-

rung des Computers in der Architektur verbunden sind. Von Bedeutung ist zum einen, wie (digitale) Werkzeuge die Dinge, die sie speichern, übertragen und verarbeiten, mitgestalten und zum anderen, wie Kulturtechniken des Entwerfens den Gebrauch digitaler Werkzeuge im Entwurf bedingen. Themen der Vorlesung sind Prozesse der Visualisierung, der Automatisierung und Selbstorganisation sowie der Standardisierung und des Non-Standards.

Regeltermin: Di. 15:45–17:15 Uhr, 20.40
Egon-Eiermann-Hörsaal
1. Treffen: Di. 19.04.22 15:45 Uhr
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
Bredella, Nathalie

Gebäudeplanung

1710104

Raumlehre/Forschungsseminar: Shape Grammars

Beschreibung siehe „Vertiefung/Spezialisierung Modul Forschungsfelder“

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch/Englisch
Frohn, Marc
Panzer, Tim

1710307

Entwurfslehre: Monsterpieces 3 - Paris

Regeltermin: mittwochs, 14-tägig
Erstes Treffen: 27.04.22, 11.30 Uhr ; R221 Geb. 20.40
Teilnehmerzahl: 16
Abgabe: 10.08.22
Präsentation: 11.08.22
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Englisch
Hartmann, Simon
Pereira da Cruz
Rodrigues Santana, Mariana

Entwerfen, Geschichte, Kunst und Theorie

1710367

Bildende Kunst: Fresh air drawing Foot walk diaries

Durch die Beobachtung und Wahrnehmung unserer Alltagswelt wird ein visueller bildnerischer Reflexions- und Aufzeichnungsprozess in Gang gesetzt. Über eine Aufreihung von Skizzen, Notizen und Zeichnungen wird im Laufe des Semesters eine intensiver Erkundung der Stadt Karlsruhe ein DIN A4-Skizzen-Block aufgefüllt. Erlebte Eindrücke des Stadtlebens werden festgehalten. (Verhaltensweisen der Stadtbewohner) Im Laufe des Semesters entsteht eine tagebuchähnliche Alltagsbeschreibung. Daraus entsteht und resultiert ein erzählendes Narrativ. Ein Zeichenkurs findet auch statt. (Im Aussenraum, auf dem campus, oder im Stadtpark) Kurzfilme werden gezeigt („Freiluft Kino“). Jeder Teilnehmer bekommt als Teil des Zeichenkurses eine kleine Plexiglasscheibe (DIN A4 mit Passepartout), die er dann für das ganze Semester beibehalten darf.

Regeltermin: Montag 9:45-13.00 Uhr, R204
Gebäude 20.40
1. Treffen: 02.05.2022; 9:45 Uhr; R204
Gebäude 20.40
Abgabe/Präsentation : 08.08.2022
Teilnehmerzahl: 12
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
Craig, Stephen

1710368

Bildende Kunst: #MegaZines - Experimentelle Drucktechniken

Das Seminar #MegaZines: Experimentelle Drucktechniken möchte anhand von verschiedenen Transferverfahren das Themenfeld von Memes im Kontext Identität künstlerisch untersuchen. Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf der künstlerischen Praxis. Die theoretische Auseinandersetzung gestalten Dr. phil. Elisabeth Does und PD Dr. phil. Michael Kühler vom ARRTI. Sie führen u. a. in Fragestellungen zu Selbstentwürfen auf Social Media Plattformen ein. Ziel des Seminars sind Erkenntnisprozesse im Bereich der ikonischen Gestaltung von Subjektinszenierungen. Das Seminar wird mehrheitlich in Präsenz durchgeführt werden, wenige Termine sind digital geplant.

Regeltermin: Fr 09:45-13:00 20.40 R204
Zeichensaal Bildende Kunst
1. Treffen: 29.04.2022; 9:45 Uhr R 204, Geb. 20.40

Abgabe/ Präsentation: 12.08.2022
 Teilnehmerzahl: 10
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Craig, Stephen
 Schelble, Indra

Sprache: Deutsch
 Bredella, Nathalie
 Pohl, Dennis

1710407

Architekturtheorie: Who's afraid of Software?

Wird Architektur noch ‚von Menschen für Menschen‘ entworfen, oder befinden wir uns längst im Zeitalter eines posthumanen Designs? Digitale Entwurfswerkzeuge, Algorithmen sowie die Erhebung und Interpretation von Daten prägen und bestimmen den Entwurfsprozess zunehmend: von den ersten Skizzen bis zur Realisierung und Objektüberwachung. Der Faktor Mensch fließt dabei als Datensatz ein. Das Seminar thematisiert diese Entwicklung und die damit eng verknüpfte Sorge um Einschränkung der Kreativität und eine diffuse Angst vor Verlust von Autonomie. Die Veranstaltung ist als Lektüre- und Rechercheseminar konzipiert. Ziel ist es, anhand von Beispielen einen kritischen Blick auf digitale Entwurfswerkzeuge und ihre Kulturgeschichte zu werfen.

Regeltermin: Di 09:45-13:00 20.40 R113
 Seminarraum Gebäudelehre 14tgl.
 Teilnehmerzahl: 8
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Bredella, Nathalie
 Knoop, Hannah Friederike

1710411

Architekturtheorie: Metacities before and after the Digital Turn

Die heutigen Smart Cities realisieren die Metastädte der 60er und 70er Jahre. Nutzerdaten, Bewegungsströme und Anpassungsfähigkeit sind nicht nur die Ansprüche neuer Smart City Entwürfe sondern bereits elementarer Bestandteil der früheren Metastadt-Planung. In den 60er und 70er Jahren wird das Soziale zu Wert und Ware für gebaute Umwelt. Welche Medien, und Methoden wirken aus dieser Epoche auf die Architektur heute? Was für Ursprünge hat die Ökonomisierung des Sozialen in der kybernetischen Stadtplanung? Die Veranstaltung ist als Lektüre- und Rechercheseminar konzipiert. Ziel ist es, einen kritischen Blick auf die Geschichte der Digitalisierung von Smart Cities zu werfen, und die Effekte auf heutige Stadtplanung zu hinterfragen.

Regeltermin: 14-täglich, Di. 14:00 - 17:15 Uhr
 Teilnehmerzahl: 15
 Veranstaltungsform: Präsenz

1710414

Architekturtheorie: HerStories of Dust and Data

Archive sind weder neutrale noch stabile Institutionen, sondern politische Instanzen. Die Architekturgeschichte ist wiederum von den in Archiven zugänglichen Quellen abhängig. Die Marginalisierung von Architektinnen in der Architekturgeschichte hängt folglich damit zusammen, dass ihre Entwürfe und Texte nicht systematisch gesammelt wurden. Dies ist der Ausgangspunkt für unser Forschungsseminar. Wir werden Architekturarchive besuchen und fragen, nach welchen Kriterien Daten über Architektinnen und ihre Werke archiviert werden und Perspektiven für Archivierungsstrategien diskutieren. Wir begreifen die Archivarbeit als eine mögliche Form des Aktivismus im Architekturdiskurs.

Einführungsveranstaltung: Mi, 20.04.2022,
 9:45–11:15 Uhr, 20.40
 R204 Zeichensaal Bildende Kunst
 Teilnehmerzahl: 20
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Englisch
 Hoekstra, Rixt

1710452

Architekturkommunikation vor Ort: Antwerpen, Gent, Mechelen

Die beiden flämischen Großstädte Antwerpen und Gent bieten eine faszinierende Mischung aus geschichtlicher Bedeutung und zeitgenössischer kultureller Vielfalt. Die flämische Architektur wird gegenwärtig völlig zu Recht als eine der interessantesten in Europa betrachtet und viele der örtlichen Büros sind auch international bekannt. Wie erklärt sich dieses hohe Niveau der flämischen Baukultur? In dem vorbereitenden Seminar untersuchen wir die beiden Metropolen sowie das kleinere Mechelen als Fallbeispiele für erfolgreiche baukulturelle Praxis: Wie wird der Diskurs über Architektur gefördert, welche Rolle spielen Ausbildungsinstitutionen, Berufsvereinigungen und andere Akteure, welche Rahmenbedingungen finden Architekturbüros vor? Auf eine intensive Vorbereitungsphase folgt eine fünftägige Exkursion nach Belgien, auf der wir nicht nur herausragende Architektur untersuchen wollen, sondern vor allem auch deren Integration in den Bestand und Beitrag zur lebendigen Fortentwicklung der historisch gewachsenen Stadt.

Regeltermin: Mi., 9:45-11:15 Uhr, 11.40 R013

Seminarraum Internationaler Städtebau
 1. Treffen: 20.04.2022, 9:45 Uhr
 Pflichtexkursion: nach Belgien, voraussichtlich
 22.08.-27.08.2022
 Ort: Geb. 11.40, R013
 Prüfung/Abgabe: 15.09.2022
 Teilnehmerzahl: max. 20
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Rambow, Riklef

1741313

Kunstgeschichte: Theorie der Animation

Wir setzen uns in einem Lese- und Forschungsseminar mit der Theorie der Animation als eines komplexen und eigenständigen Phänomens auseinander, das über die Filmtheorie hinausgeht. In workshopartigen Diskussionen, unter anderem mit Gästen, fragen wir zum Beispiel nach dem Wesen der Zeichnung, nach Automatisierung visueller Vorgänge, nach Wirklichkeitsbezügen sowie nach dem hohen Visualisierungspotential der Animation als eines grundlegenden Teils moderner visueller Kultur.

Regeltermin: Mi 17.30 - 19 Uhr, Geb. 20.40,
 R124 FG KG
 Prüfung/Abgabe: schriftliche Ausarbeitung,
 30.09.2022
 Teilnehmerzahl: 3
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Fiorentini Elsen, Erna

1741309

Kunstgeschichte: Kunstproduktion in dem Vizekönigreich Neu-Spaniens (1521-1820)

Das Seminar bietet eine Einführung in die Untersuchung von künstlerischen Objekten, die im Vizekönigreich Neuspaniens zirkulierten oder produziert wurden. Es werden Stilrichtungen, Maltechniken, Artefakte und ikonographische Themen anhand von historiographischen Schriften und Quellen behandelt, um ein allgemeiner Überblick über die visuelle und materielle Kultur zu verschaffen (1521-1820).

Regeltermin: Di 14 - 15:30 Uhr, Geb. 20.40,
 R124 FG KG
 Prüfung/Abgabe: schriftliche Ausarbeitung,
 30.09.2022
 Teilnehmerzahl: 3
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Báez-Rubí, Linda

1741311

Kunstgeschichte: Dirt Dirt Dirt oder wie die Architektur in ein Problem verwandelt? Werkzeuge und Medien der Disziplin

Die Architektur ist nicht dazu da, Problemlösungen anzubieten! Wenn die Architektur nach Jane Rendell nicht nur als Gegenstand, sondern auch als Disziplin und als Methode aufgefasst werden soll, kann die Fragestellung im Hinblick auf das Thema des Seminars wie folgt ergänzt werden: Wie kann eine produktive Demontage von Medien und Werkzeugen zu einer Erneuerung von diesen Kategorien beitragen? In drei thematischen Einheiten – »Alles ist Architektur«, »Ökonomie der Bildproduktion« und »Im-Material« – werden unterschiedliche Momente der Architekturpraxis seit 1968 diskutiert und kritisch evaluiert. Geplant sind gemeinsame Besprechungen der Texte und mehrere kurze Inputs, die am Ende des Semesters durch eigene künstlerische Arbeiten vervollständigt werden.

Regeltermin: Die Termine werden im Rahmen einer Einführungsveranstaltung am 22. April 2022 bekanntgegeben.
 Abgabe/Prüfung: schriftliche Ausarbeitung,
 30.09.2022
 Teilnehmerzahl: 6
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch
 Markus, Elena

1741310

Kunstgeschichte: Wunder der unscheinbaren Dinge — Stephan von Huene und die Geburt der Medienkunst

Stephan von Huene war ein US-amerikanischer Künstler deutscher Herkunft. Er gilt als Pionier der Medienkunst mit einschlägigen Beiträgen im Bereich der kinetischen Klangkunst. Doch sein Vermächtnis geht über seine Klangskulpturen weit hinaus. Als einer der ersten art teacher am CalArts und an der HfG Karlsruhe, trat er für eine qualitative Auffassung von Medienkunst ein, die bis heute zur wahrnehmungsnahen Reflexion über Kommunikationsprozesse und Mensch-Umwelt-Relationen anregt. Im Seminar widmen wir uns dem gesamten Oeuvre des Künstlers sowie bisher wenig beleuchteten Aspekten seiner Kunst, wie die Verbindungen mit dem feministischen und dem ökologischen Diskurs oder die Konservierungsgeschichte seiner Kunstwerke.

Regeltermin: Fr 11.30 - 13 Uhr, Geb. 20.40,
 R124 FG KG
 Abgabe/Prüfung: schriftliche Ausarbeitung,
 30.09.2022

Teilnehmerzahl: 2
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Muñoz Morcillo, Jesús

1741317

Kunstgeschichte: The Enchanted Drawing – Geschichte und Probleme der Animation

Im Seminar befragen wir Animation in der Geschichte ihrer verschiedenen Anwendungs- und Rezeptionsformen. Dabei werden wir vielfältige Facetten entdecken, in welcher Animation eine eigene Ästhetik, eine eigene Erkenntnis und eine besondere soziale Wirkung entwickelt. Das wird uns zu den Fragen leiten: Können wir eine eigene ‚Kultur der Animation‘ benennen? Wie unterscheidet sie sich von der Kultur des Filmischen? Wie wirkt sie sich in verschiedenen Medien und in verschiedenen Einsatzbereichen aus, etwa in Kunst, Wissenschaft, Popularisierung oder Unterhaltung?

Regeltermin: Mi 9.45 - 11.15 Uhr, Geb. 20.40, R124 FG KG
 Prüfung/Abgabe: schriftliche Ausarbeitung, 30.09.2022
 Teilnehmerzahl: 3
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Fiorentini Elsen, Erna

1741385

Architekturgeschichte/ Stadtbaugeschichte: Biomimesis. Chronos. Zeitlichkeit in der Architektur

Nachhaltigkeit und Zirkularität, Erneuerbarkeit oder Endlichkeit: der heutige Umweltdiskurs ist durchsetzt von Zeitbegriffen, in denen die Suche nach Alternativen nach teleologischen Fortschritts glauben der Moderne greifbar wird. Für die architekturhistorische Betrachtung sind diese Begriffe insofern besonders fruchtbar, als sie auch die Darstellung von Zeitlichkeit als Thema von Gebäuden aufdeckt. Von den Ursprungsmythen der Architektur zu den architektonischen Darstellungen der Apokalypse: die Thematisierung der eigenen Zeitlichkeit zieht sich als roter Faden durch die Architekturgeschichte und unterliegt dabei dem Wandel der Ideale und Probleme, mit denen die Menschheit bei der Gestaltung der Umwelt zu unterschiedlichen Zeiten konfrontiert worden ist. Dabei handelt es sich nicht nur um den Umgang mit der realen Zeit: auch phantastische Visionen von Vergangenheit oder Zukunft, goldene Zeitalter und regelrechte „Uchronien“ finden in Architekturen und Städten ihren utopischen Ort. Selbst gängige Epochenbegriffe der Architekturgeschich-

te, wie Moderne oder Renaissance, sind auch Ausdruck sehnsuchtsvoller gestalterischer Eingriffe, bei denen oftmals Gebäude als lebendige Transformationsprozesse aufgefasst werden. Neben hoffnungsvollen Sehnsuchtszeiten treffen wir aber auch auf beklemmende architektonische Visionen von Zerfall und Tod, etwa in zeitgenössischen Filmen, die den Zustand des Menschen angesichts des Klimawandels reflektieren. Das Seminar findet als siebte Folge einer mehrteiligen Reihe [Oikos, Helios, Gaia, Techne, (Bio)Mimesis, (U)Topos] zur Umweltgeschichte der Architektur statt.

Regeltermin, Di, 17:30-19:00 Uhr, Seminarraum Bau- und Architekturgeschichte, Geb. 20.40, R 015
 Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit, Abgabe am 31.08.2022
 Teilnehmerzahl: 5
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Medina Warmburg, Joaquín

1741391

Architekturgeschichte/Stadtbau- geschichte: KITbashing Weinbrenner- Digitale Rekursion in der Klassizistischen Architektur

Kitbashing ist eine Praxis, bei der vorgefertigte Komponenten zu größeren, komplexen Modellen kombiniert werden. Es begann in den 60er Jahren wenn Miniaturmodellbauer verwendeten Teile aus kommerziellen Bausätzen, um sonst nicht erhältliche Modelle zu bauen. In der Architektur ist das Konzept relativ neu, doch wurden römische und islamische Tempel mit geborgenen Bauelementen aus antiken Konstruktionen errichtet. Im 19. Jahrhundert nahm diese Praxis eine andere Wendung, als Architekten regelmäßig vorgefertigte klassische Bauelemente verwendeten. Das Seminar wird das Kitbashing als Werkzeug in einem zeitgenössischen architektonischen Umfeld untersuchen, indem es historische Projekte und ihre Komponenten mit digitalen Werkzeugen untersucht.

Regeltermin, Di, 11:30-13:00 Uhr, Seminarraum Bau- und Architekturgeschichte, Geb. 20.40, R 015
 Exkursion: nach Absprache
 Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit, Abgabe am 31.08.2022
 Teilnehmerzahl: 8
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Englisch
 Garrido, Federico Andres

1741387

**Forschungsseminar/Architekturgeschichte/
Stadtbaugeschichte: Bauhüttenwesen -
immaterielles Kulturerbe erforschen und
vermitteln**

Beschreibung siehe „Vertiefung/Spezialisierung
Modul Forschungsfelder“

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Brehm, Anne-Christine

1741390

**Architekturgeschichte/
Stadtbaugeschichte: Gebäude der
Trinkwasserversorgung in Karlsruhe**

Essenziell für das Leben einer Stadt ist eine funktionierende Versorgung ihrer Bürger mit Trinkwasser. Das diese zentral von öffentlicher Hand für die Bürger organisiert und kontrolliert wurde, war nicht immer so. Wir werden anhand von Karlsruhe die Geschichte nachzeichnen und besonders die Architekturen der Trinkwasserversorgung untersuchen. Arbeit in Kleingruppen an einzelnen Gebäuden, Abgabe: Historische Analyse + vereinfachtes 3D-Modell des Gebäudes als Vorbereitung eines 3D-Drucks. Online + vor Ort im Stadtarchiv, Generallandesarchiv und den Gebäuden der Trinkwasserversorgung

Regeltermin, Mo 09:45-11:15 Uhr, Seminarraum
Bau- und Architekturgeschichte,
Geb. 20.40, R 015
Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit, Abgabe
am 31.08.2022
Teilnehmerzahl:7
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Rind, Nina Rebekka

1710104

**Raumlehre/Forschungsseminar: Shape
Grammars**

Beschreibung siehe „Vertiefung/Spezialisierung
Modul Forschungsfelder“

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch/Englisch
Frohn, Marc
Panzer, Tim

1710307

Entwurflehre: Monsterpieces 3 - Paris

Regeltermin: Mi 11:30-17:15 20.40 R221
Seminarraum Bauplanung 14tgl.
Erstes Treffen: 27.04.22, 11.30 Uhr ; R221
Geb. 20.40
Teilnehmerzahl: 16
Abgabe: 10.08.22

Präsentation: 11.08.22
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Englisch
Hartmann, Simon
Pereira da Cruz Rodrigues Santana, Mariana

Bautechnik

In der SPO 2021 muss nicht mehr zwingend eine Tragwerksplanerische Entwurfsvertiefung zum Entwurf Hochbau absolviert werden. Dafür ist das Modul „Tragwerksplanung: Bau und Struktur“ im Fach „Architektonische Kernkompetenzen“ Pflicht und es gibt dort nicht mehr den Wahlpflichtblock Bautechnik.

1720759

**Tragwerksplanerische Entwurfsvertiefung:
Bau und Struktur**

Im Seminar Bau & Structure (Tragwerksplanerische Entwurfsvertiefung) werden die Funktions- und Wirkungsweisen des Tragwerksentwurfs vor allem mit der spezifischen Untersuchung der Anwendbarkeit der Materialien wie Holz, Stahl und Beton genauer betrachtet. Zudem werden Sonderbauwerke und deren Tragmechanismen untersucht und analysiert, was zur Entwicklung und Unterstützung des Entwurfs dienen soll.

1. Treffen: Mittwoch, 20.04.2022, 17:30 Uhr,
(Präsenz) Pflichtveranstaltung!
Regeltermin: Mittwochs, 17:30 -19:00 Uhr, 20.40
Hörsaal H9
Abgabe/Prüfung: nach Ankündigung!
Teilnehmerzahl: unbegrenzt
Die Anmeldeformalitäten werden beim ersten
Treffen bekannt gegeben.
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Englisch
La Magna, Riccardo
Haußer, Tamara
Kalkbrenner, Michael

1720506

Planen und Konstruieren: Adaptive Re-Use

Die gebaute Umwelt unterliegt innerstädtisch und in der urbanen Peripherie einer stetigen Modifikation, die dem sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Wandel unserer Gesellschaft folgt. Dies führt aus architektonischer Sicht zu der Obsoleszenz monoprogrammatischen Bautypen und zu der Erkenntnis, dass darin "neue Möglichkeitenfelder für eine vielfältige Besiedlung durch unkonventionelle Arbeits-, Produktions- oder sogar

Wohnformen“ eröffnet werden müssen. (1) Es sind diese bestehenden aber neu gedachten Strukturen, die sich zu “neuen Deutungen, Kontexten und Bezugssystemen arrangieren“ lassen können (2). Die Potentiale dieses bestehenden architektonischen Fundus und die Möglichkeiten für wirksame Transformationen sollen in dem Seminar “Adaptive Re-Use“ erörtert werden. Insbesondere eine nachhaltig wirksame städtebauliche und räumliche Reprogrammierung, die von hybriden adaptiven Veränderungsstrategien geprägt wird, hat sich im Umgang mit solchen Situationen als effektiv erwiesen. Eine solche Herangehensweise eröffnet ein breites Spektrum an Möglichkeiten um in “tabula plena“ zu arbeiten, und so in existierende Strukturen einzugreifen, um mit minimal invasiven architektonischen Werkzeugen die intrinsische Ordnung und die räumlichen Qualitäten des Bestandes offen zu legen und das Transformationspotential existierender Bausubstanz zu nutzen. Anhand von Case Studies für adaptive re-use, werden Studierende die zahlreichen Strategien für den Umgang mit den Potentialen von “gebrauchten Architekturen“ (2) ergründen und prüfen. Hierbei sollen die Typologien des Bestandes, und die hierfür angemessenen Interventionen aus kultureller, städtebaulicher und programmatischer Sicht, mit einem besonderen Fokus auf die architektonischen Mittel, welche wirksame und nachhaltige Transformationen für zukunftsweisende und lebenswerte Innenstädte ermöglichen, analysiert werden. Die Erkenntnisse werden anhand von Stegreifen weitergedacht, um den Studierenden einen Einblick in die entwurfsmethodischen Besonderheiten des Umgangs mit dem Bestand näherzubringen.

Regeltermine: Do, 09:30 Uhr, Geb. 20.40, R241
 Erstes Treffen: Do, 21.04.2021, 10:00 Uhr, Geb. 20.40, R241
 Teilnehmerzahl: 16 teilnehmer, arbeit in 2-er gruppen oder einzeln
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Wappner, Ludwig
 Tusinean, Monica
 Wang, Xuan

1720708

Integrale Planung: Methodenbasiertes Design

Planungs- und Designmethoden helfen, uns von althergebrachten, zum Teil unbewusst genutzten Lösungsmustern zu trennen und den Lösungsraum bewusst zu erweitern. Sie können uns dabei sowohl bei der Analyse des „Planungsproblems“ unterstützen als auch bei der Entwicklung von

Lösungsansätzen und planerischen Konzepten wie auch bei der Entscheidungsfindung. Im Rahmen der Veranstaltung werden ausgewählte Methoden für die verschiedenen Planungsphasen vorgestellt und in Übungen angewandt. Neben einer Einführung in die Grundlagen der Planungs- und Konstruktionsmethodik werden u.a. Kreativitätstechniken vermittelt, Methoden zur funktionsbasierten Planung, morphologische Methoden zur Konzeptfindung wie auch formale Methoden der Formfindung. Ergänzt wird die Veranstaltung durch die Vermittlung von Grundlagen zur Architekturpsychologie, Semiotik und Corporate Architecture.

Betreuungen und Workshop online per MSTeams, Miro Board
 Regeltermin: Dienstags 09:45-11:15 Uhr
 1. Treffen: Dienstag, den 19.4.2022, 09:45 Uhr, online
 Prüfung: 09.08.2022, 09:45 Uhr
 Teilnehmerzahl: 12
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 von Both, Petra

1720705

Virtual Engineering: Grasshopper-Archicad Hochhaus

Die Anwendung des parametrischen Designs zeigt gerade bei Bauaufgaben mit repetitiv-variierten Bauteilen, wie dem Design von Hochhäusern seine vielfältigen Mehrwerte auf. Im Rahmen der Veranstaltung nähern wir uns der Typologie Hochhaus sowohl von theoretischer als auch von praktischer Seite. Theorie in kurzen Vorträgen und Praxis in Form von parametrischen Definitionen durch Rhino-Grasshopper. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Ein noch tieferer Praxisbezug erfolgt in der Rhino-Grasshopper-Archicad Connection. Einer direkten Verbindung zur BIM-Methode unterstützenden Software. Die Schnittstelle von parametrischem Design zu strukturierter CAD-Arbeit erlaubt einen Workflow in beide Richtungen der auch so vermittelt und geübt wird. Abgabeleistung ist ein durch eigene Nutzungsparameter definiertes Hochhaus parametrisch zu entwerfen mit dem Ziel dabei die spezifischen Anforderungen dieses Gebäudetypus zu verstehen. Organisatorisches: Das Seminar findet online statt. Vorkenntnisse in Archicad sind hilfreich, in Rhino-Grasshopper jedoch nicht notwendig. Praktische Übungen werden gemeinsam in der Gruppe erarbeitet. Die Vorträge zum theoretischen Hintergrund von Hochhäusern finden in englischer Sprache statt. Die praktischen Übungen in deutsch.

1. Treffen: Dienstag, den 19.04.22 09:45 Uhr, online

Regeltermin: Dienstags 09:45-11:15 Uhr
 Prüfungstermin: Dienstag, den 09.08.2022,
 09:45 Uhr
 Teilnehmerzahl: 10
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Krüger, Andreas
 Mallahnia, Tahereh

1720910

Bautechnologie: Bauen mit Textilien

Textilien in Bauwerken wirken leicht, hell und freundlich und bilden stimmungsvolle Räume. Im Vergleich zu konventionellen Baustoffen haben Textilien durch ihre organischen Formen eine große Nähe zur Natur. Wie in der Natur sind die Formen und Strukturen weniger durch eine Gestaltungsabsicht bestimmt, sondern entstehen viel mehr aus dem Zusammenspiel von Wirkprinzipien. Mit einem wachen Blick in die Zukunft sollen innerhalb des Seminars textile Strukturen entworfen und gebaut werden, die zu einem Ort des offenen Dialogs, der Heiterkeit und der Freiheit einladen. Der Fokus liegt dabei auf einem Thema mit dem wir uns alle täglich beschäftigen: Schlaf.

Regeltermine: Fr. 9:45 - 13:00 Uhr Gebäude 06.34 R 006 Westhochschule, Hertzstrasse 16
 1. Treffen: 22.04.2022 9:45 Uhr
 Pflichtexkursion: 7.5. - 10.5. 2022
 Abgabe/Prüfung: 19.8.2022
 Teilnehmeranzahl: 20
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Wagner, Rosemarie
 Kosoric, Maximilian

1720911

**Bautechnologie: Bausommer
 Bausommer Lehm: Lehmsteinbau**

Mit dem Bausommer werden Studierende BA/MA ermutigt, überschaubare, experimentelle Bauobjekte umzusetzen oder sich an laufenden Projekten zu beteiligen. Dabei müssen vorhandene Konzepte und formale Vorstellungen in Baustoffe, Bauweisen und Bauabläufe überführt werden. In diesem Sommer soll der Entwurf für eine Lehmsteinwand aus dem Seminar Massiv WS 21/22 realisiert werden. Dabei wird es nötig sein vom Konstruieren der Lehmsteinformate und den Mischungsentwürfen für den Lehm über den Formen- und Schalungsbau, die eigenhändige Lehmsteinproduktion bis zum Vermauern der Steine alle Phasen zu durchlaufen. Das Seminar gliedert sich in wöchentliche Seminartreffen, eine Blockphase zur Steinherstellung Woche 28 und eine Bauphase Woche 37.

Regeltermin: Fr. 14.00-17:00 Gebäude 06.34 R 006 Westhochschule Hertzstr. 16
 Erstes Treffen: 22.04.2022, 14:00 Uhr
 Pflichtexkursionen: Tagesexkursionen ggf.
 Workshops bei Verarbeitern
 Abgabe/Prüfung: 30.09.2022
 Teilnehmerzahl: 20
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Wagner, Rosemarie
 Sander, Stefan

1720974

Planen und Bauen mit Licht

Die Studierenden werden in verschiedene Planungswerkzeuge für die Lichtplanung eingeführt. Neben Grundlagen der Modellierung für Lichtsimulationen sowie der Lichtmesstechnik werden in dem Seminar Simulationsprogramme zur Bewertung von Tages- und Kunstlichtsituationen in Innenräumen vorgestellt und angewendet. Je nach Aufgabenstellung werden Modelle für Untersuchungen z.B. im künstlichen Himmel angefertigt und vermessen. Thematische Schwerpunkte wie Tageslichtnutzung, visueller Komfort und Wechselwirkungen von Licht zu anderen Raumklimaparametern werden seminaristisch erarbeitet und anhand von Simulationen und/oder Messungen an eigenen Entwürfen oder eigenen Modellen diskutiert. Zu Qualifikationszielen siehe Modulhandbuch.

Regeltermin: Mo. 11:30 - 15:30 Uhr, 14-tägig R240 Bauko
 1. Veranstaltung: Mo. 25.04.2022 11:30 Uhr
 Prüfung: 08.08.2022
 Teilnehmerzahl: 16
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Wagner, Andreas
 Alanis Oberbeck,
 Luciana Andrea

Stadt- und Landschaftsplanung

1731097

Städtebauliche Typologien: The Space in between. Analyse durch Fotografie (Neppi)

Im diesem Seminar beschäftigen wir uns unter dem Titel "the Space in between" mit dem Dazwischen, dem Abstand, der Distanz zwischen Dingen, Räumen oder Personen. Das "in between" kann dabei ganz unterschiedliche Qualitäten

bsetzen, es kann verbinden oder vermitteln, es kann stören oder trennen, es kann räumlich wie auch zeitlich verstanden werden. Zwischenräume gibt es zwischen Menschen, Gebäuden, Plätzen, Infrastrukturen, Konglomerationen, Regionen, Nationen und in vielen verschiedenen Abstufungen dazwischen. Kleine Details beeinflussen ihre Umgebung, Fugen, Lücken und größere Flächen strukturieren und prägen unseren Lebensraum und unsere Umwelt. Den Ausgangspunkt bildet eine Analyse von Zwischenräumen von unscheinbaren Alltagsorten im urbanen, suburbanen und/oder ruralen Kontext. Dabei steht die Sensibilisierung für ein maßstabsübergreifendes Sehen, Denken und analysieren im Fokus. Das Zusammenspiel auf Quartiersebene zwischen Architektur und Stadtplanung in seiner gebauten räumlichen Form ist Gegenstand der Analyse. Zielsetzung des Seminars ist es, wahrzunehmen, sehen zu lernen und die eigenen Eindrücke präzise in einer konzeptionellen, fotografischen Serie abzubilden. Das Seminar findet daher in Kooperation mit Dipl.-Des. Christoph Engel aus der Studienwerkstatt Fotografie statt.

1. Treffen: 19.04.2022, Geb. 11.40, R015
 Abgabe/Prüfung: 09.08.2022
 Teilnehmerzahl: 15
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Nepl, Markus
 Mirkes, Jeff

1731172

Stadttheorie: Discuss Oststadt. Rückeroberung des öffentlichen Raums (2)

Nach wie vor werden viele öffentliche Räume vom Auto dominiert. Mit der Beanspruchung großer Flächen für fahrende und parkierende Fahrzeuge und in der Beeinträchtigung des öffentlichen Raumes und seiner Zweckentfremdung hat der private Autoverkehr beträchtliche Auswirkungen auf die Lebensqualität in den Städten. Gleichzeitig eröffnen ein verändertes Mobilitätsverhalten und neue, nachhaltige Mobilitätsformen Chancen für die Aufwertung öffentlicher Räume im Quartier. Fußend auf den Erkenntnissen des Vorläuferseminars aus dem WS 21/22, das für ausgewählte Orte der Karlsruher Oststadt Ziele für die Neugestaltung von Verkehrsflächen formulierte, sollen die Ideen nun weiter konkretisiert und – testweise und temporär – umgesetzt werden. Das Seminar wird in Kooperation mit dem ITAS, dem ZAK sowie der Werkstadt Mobilität und dem Stadtplanungsamt Karlsruhe durchgeführt.

Regeltermin: Di 11:30-13:00 20.40
 R104 Grüne Grotte

1.Treffen: Di 19.04.2022
 Abgabe/Prüfung: Di 09.08.2022
 Teilnehmerzahl: 12
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Engel, Barbara
 Kuzyshyn, Anna
 Staab, Philipp

1731214

Landchaftstypologien: MEINE STRASSE. MEIN PARK. MEIN PLATZ. 12.5m2 IN TRANSFORMATION

Eine Argumentationsanleitung für den Transformationsprozess. Das Auto gehört noch immer zu den Objekten, die den gesellschaftlichen, sozialen und intellektuellen Stand ihrer Besitzer:innen in der Öffentlichkeit zeigen sollen. Autos dominieren Stadt und Straße, Parkplätze dominieren den öffentlichen Freiraum. Die Gesellschaft befindet sich jedoch im Wandel und Werte wie Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung werden zunehmend höher gehandelt. Entspricht „Mein Haus, mein Auto, mein Boot.“ noch immer dem Zeitgeist einer Gesellschaft, die aufgefördert ist dem Klimawandel zu begegnen? Oder, besitzen Autos zwischen ganz andere Objekte Relevanz in dem Diskurs, den wir nicht als Individuen sondern als Weltgemeinschaft führen müssen? Ist es der persönliche Reichtum oder sind es Werte wie „Gemeinschaft, Kooperation und Lebensqualität“, die den Stand einer Gesellschaft definieren? Wir experimentieren in einem theoretischen und datenbasierten Diskurs den Parkplatz, 12.5m2, als das Potential der urbanen Nachhaltigkeitstransformation!

Regeltermin: Di, 10:00 - 13:00, 11.40, R 126

1. Treffen: 26.04.2022
 Abgabe/Prüfung: 09.08.22
 Teilnehmerzahl: 10
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Bava, Henri
 Gerstberger, Susanne

1731272

Stadt und Wohnen: Stadtbilder - Inventur der europäischen Stadt

Im Seminar Stadtbilder setzen wir die in den letzten Semestern begonnene Serie von Stadtportraits fort. Sie bilden die Grundlage zu einem langfristig angelegten Forschungsprojekt zur Europäischen Stadt am Fachgebiet Stadt und Wohnen. Ziel der Studie ist ein grundlegendes Verständnis unserer Städte sowie deren gegenwärtigen Transformation. Gerade für die gewachsenen, europäischen Städte wird das zu einem

Wendepunkt: Möglicherweise können Städte nicht mehr ausschließlich nach traditionell-räumlichen Kriterien entworfen werden, sondern müssen verstärkt einer «metabolistischen» Logik unterworfen werden. Im kommenden Semester wählen wir eine Serie von Städten um die Ostsee und schaffen so eine Verbindung zur geplanten Seminarreise am Oresund.

Regeltermin: Mi, 11:30-13:00 Uhr, Geb. 11.40, R 115

Abgabe/Prüfung: wird noch bekannt gegeben
Teilnehmerzahl: 15

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch/Englisch

Inderbitzin, Christian
Kersting, Conrad Paul
Schork, Anna Karin

Vertiefung/Spezialisierung Modul Forschungsfelder

1700011

Vorbereitung Masterarbeit

Im Semester vor Beginn der Masterarbeit muss die Teilleistung „Vorbereitung Masterarbeit“ absolviert werden. Dort soll der/die Masterkandidat/in durch selbständige Recherchearbeit das Thema bzw. die Fragestellung für ihre/ seine Arbeit entwickeln. Bearbeitung nach Absprache und Terminplan

1. Treffen/Information: findet online am 12.05.2022 statt.

Informationen und Zugang über den Ilias-Kurs.

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Bava, Henri
von Both, Petra
Engel, Barbara
Frohn, Marc
Hartmann, Simon
Hebel, Dirk
Inderbitzin, Christian
Morger, Meinrad
Neppl, Markus
Vallebuona, Renzo
Wappner, Ludwig

1710104

Raumlehre/Forschungsseminar: Shape Grammars

Shape Grammars sind regelbasierte Instruktio-

nen. Sie ermöglichen einerseits die Beschreibung und Analyse von räumlichen Zusammenhänge und Verhältnissen. Darüber hinaus bilden sie auch die Grundlage für generative raumbildende Prozesse. Im Rahmen des Seminars werden wir unterschiedliche existierende Ansätze für Shape Grammars aufgreifen und sie auf ausgewählte kanonische Geschosswohnungsgrundrisse projizieren. Wir werden uns unter anderem mit der Frage auseinander setzen, ob die Shape Grammars hinter der augenscheinlichen Heterogenität der unterschiedlichen Wohnbaugrundrisse verbindende strukturelle Prinzipien aufdecken können und welche Shape Grammars sich am besten eignen, um Wohnungsbaugrundrisse strukturell beschreibbar zu machen.

1. Treffen: Mittwoch, 20.04.2022

PINUP 1: 04.05.2022

PINUP 2: 25.05.2022

PINUP 3: 23.06.2022

ABGABE: 28.07.2022

Teilnehmerzahl: max. 25 Studierende

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch/Englisch

Frohn, Marc
Panzer, Tim

1710413

Architekturtheorie/Forschungsseminar: Architecture and the Digital

Die Formulierung von Forschungsfragen sowie methodische Ansätze stehen im Fokus des Forschungsseminars, das sich mit ausgewählten Themen der Digitalisierung in der Architektur, mit Visualisierungsprozessen und der Wirkmacht von Werkzeugen im Entwurf befasst.

Einführung: Mi 20.04.2022, 10.00 – 11:30 Uhr

Weitere Termine werden noch bekannt gegeben

Teilnehmerzahl: 15

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch
Bredella, Nathalie

1720955

Forschungsseminar: Datenbasierte Bewertung der Gebäude - Performance

Das Seminar zielt darauf ab, Studierende praktisch und konzeptionell in die Bewertung der Gebäudeperformance anhand von realen Gebäudedaten einzuführen. Verschiedene Methoden der Datenerfassung und -analyse ermöglichen eine praktische Bewertung des Energieverbrauchs von Gebäuden und der Bewertung des Raumklimas. Im Seminar werden Energie, Komfort, Luftqualität und Beleuchtung von realen Fallbeispielen durch Monitoring-Kampagnen und Umfragen

bewertet. Um ein umfassendes Verständnis für die Gebäudebewertung zu erreichen, wird der Kurs außerdem einige Veranstaltungen mit dem Seminar „Kleine Tools - große Wirkung“ teilen.

Regeltermin: Di. 14:00 - 15:30 Uhr R240 Bauko
 1. Veranstaltung: Di. 26.04.2022 14:00 Uhr
 Prüfungstermin: 09.08.2022
 Teilnehmerzahl: 16
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Englisch
 Wagner, Andreas
 Mino Rodriguez, Maria Isabel

1720977

Forschungsfelder: RoofKIT - Inbetriebnahme und Monitoring in Wuppertal und Karlsruhe

Das Projekt RoofKIT geht in die entscheidende Phase: nach 3 Semestern Planung der Gebäudetechnik mit solarer Energieversorgung startet das Gebäude in den Wettbewerb SDE 21/22. Im Rahmen eines Blockseminars werden dazu alle technischen Systeme in Betrieb genommen und bzgl. ihrer Funktionen überprüft. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem Energiemanagementsystem, das getestet und ggf. angepasst werden muss. Nach der Wettbewerbsphase in Wuppertal wird das Gebäude ab- und ein zweites Mal in Karlsruhe wieder aufgebaut. Hier wiederholt sich der oben beschriebene Prozess, jedoch unter anderen Randbedingungen bzgl. der vorhandenen Infrastruktur. Wir suchen Teilnehmer*innen mit Spaß an praktischer Arbeit und Interesse an Gebäudetechnik.

Wuppertal: 25.05. bis 03.06. ganztägig
 Karlsruhe: 01. bis 07.07. ganztägig
 1. Termin: 25.05. 08:00 Uhr
 Prüfungstermin: 03.06. / 07.07.2022
 Teilnehmerzahl: 10
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Wagner, Andreas
 Carbonare, Nicolas

1731180

Forschungsseminar: Stadt. Kultur. Bauen. Baukulturelles Erbe in der postsowjetischen Stadtentwicklung

In Russland und anderen post-sowjetischen Ländern ist das historische Erbe von Überformung und Abriss bedroht. Das gilt insbesondere für historische Wohnquartiere. Mindestens drei Wohnbauepochen sind historisch bemerkenswert, stadtraum- und alltagsprägend und zugleich in ihrer materialen und soziokulturellen Substanz

gefährdet: Ensembles der zaristischen Ära, der Avantgarde und der späten Moderne. Eingebettet in das Verbundforschungsprojekt von KIT, der RWTH Aachen und dem GWZO Leipzig werden im Seminar Transformationsprozesse ausgewählter Quartiere untersucht – als Grundlage für die Entwicklung neuer Diskurse und Strategien zur nachhaltigen Weiterentwicklung des baukulturellen Erbes.

Regeltermin: unregelmäßig
 1. Treffen: Di 19.04.2022, 17:00 Uhr,
 Geb. 11.40, R013
 Abgabe/Prüfung: Do 09.08.2022
 Teilnehmerzahl: 3
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Englisch
 Engel, Barbara

1741387

Forschungsseminar/Architekturgeschichte/ Stadtbaugeschichte: Bauhüttenwesen - immaterielles Kulturerbe erforschen und vermitteln

Am 17. Dezember 2020 wurde das Bauhüttenwesen in das internationale Register „Guter Praxisbeispiele“ des Immateriellen Kulturerbes der UNESCO aufgenommen. Insgesamt 18 verschiedene Bauhütten aus fünf verschiedenen europäischen Ländern hatten sich unter dem Titel „Das Bauhüttenwesen der europäischen Kathedralen – Weitergabe, Dokumentation, Bewahrung und Förderung von Handwerkstechniken und -wissen“ zusammengetan. Im Seminar „Bauhüttenwesen“ werden wir verschiedenen Fragen nachgehen und dabei eine praktische Umsetzung anstreben. Zunächst geht es darum zu ermitteln was der Kulturerbe Status umfasst, die Geschichte, Kontinuität und Brüche des Bauhüttenwesens zu erforschen, Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Bauhütten zu betrachten und mit der heutigen Baupraxis in Korrelation zu stellen. Neben der Erforschung spielt die Vermittlung eine wichtige Rolle: Wie kann man lebendiges Erbe festhalten? Wie lassen sich Forschungsergebnisse leicht verständlich aufbereiten? Welche klassischen und welche neuen Vermittlungsformen lassen sich einsetzen? Ziel des Seminars ist es anhand des konkreten Beispiels mit Praxisbezug Einblicke in die Forschung und die Wissensvermittlung zu geben.

Regeltermin: Fr 14.00-15:30, online
 1. Termin 29.04.2022 Pflichtexkursion: Treffpunkt 10 Uhr Münsterbauhütte
 Freiburg, Schoferstraße 4, Freiburg
 Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit,
 Abgabe am 31.08.2022
 Teilnehmerzahl: 3

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Brehm, Anne-Christine

1741384

**Forschungsseminar/Bauaufnahme:
Analyse des Bestandes – Qualitäten des
Bestehenden**

Erfassung und Analyse eines noch unerforschten Bestandsobjektes in Archivalien, Bestandsplänen und eigenem Aufmass und/oder Scannings sowie Zustandskartierung, welche in Form, Funktion, Material und Bautechnik ausgewertet und dokumentiert werden. Die Dokumentation umfasst zudem eine Stärken- und Schwächenanalyse sowie die Analyse von:

Analyse der Typologie
Analyse des Tragwerks
Analyse der Nahtstellen
Analyse der Materialien Original und Umbau
Analyse und Vergleich der Formenelemente aller Phasen

Recherche in Archiven zur Bau- und Veränderungsgeschichte

Dokumentation der Baugeschichte aus Archivrecherche und Baubeobachtung vor Ort
Ableitung und Synthese der Veränderungsgeschichte mit Erstellung eines Baualtersplanes

Blockseminar Termine nach Vereinbarung

1.Treffen 22.04.2022 14.00 Uhr Geb. 20.40,

R 015 Seminarraum BAG

Prüfung/Abgabe: Hausarbeit, Abgabe am 31.08.2022

Teilnehmerzahl: 5

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Busse, Anette

Garrido, Federico Andres

Juretzko, Manfred

1720716

**Freie Studienarbeit: Forschungsorientierte
Methoden und Technologien**

Im Rahmen dieser freien Studienarbeit bekommen Studenten Einblick in die aktuell am BLM laufenden Forschungs- und Entwicklungsarbeiten, die u.a. im Themenfeld der Architekturinformatik sowie der Planungsmethodik verortet sind. Die Teilnehmer arbeiten sich im Rahmen der Studienarbeit unter Betreuung wissenschaftlicher Mitarbeiter in ein spezifisches Themenfeld ein, bearbeiten dort eine kleinere Aufgabenstellung und dokumentieren ihre Ergebnisse im Rahmen einer schriftlichen Ausarbeitung.

1. Termin: 20.04.21, 11:30 Uhr, online

Veranstaltungstag und Dauer: individuell nach Vereinbarung

Teilnehmerzahl: 5

Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch
von Both, Petra
Koch, Volker

1720980

**Freie Studienarbeit: Bauphysik oder
Technischer Ausbau**

Bearbeitung eines Themas aus der Bauphysik oder der technischen Gebäudeausrüstung. Im Rahmen des ersten Betreuungstermins werden Zielsetzung und Thema, geeignete Planungswerkzeuge sowie ein Arbeitsplan besprochen (siehe auch Modulhandbuch).

Termine nach Vereinbarung

Prüfungstermin: nach Vereinbarung

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Wagner, Andreas

Rissetto, Romina Paula

Mino Rodriguez, Maria Isabel

1741400

**Freie Studienarbeit:
Architekturgeschichte/
Stadtbaugeschichte**

Themenwahl nach Absprache. Themen auch in Kooperation mit dem saai möglich.

1. Treffen: nach Vereinbarung Geb. 20.40, R 015

Seminarraum BAG

Teilnehmerzahl: 8 Master

Referat und Hausarbeit: Abgabe 31.08.2022

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Rind, Nina Rebekka

Garrido, Federico Andres

Busse, Anette

1720809

**Freie Studienarbeit: Digital Design and
Fabrication**

Der Kurs bietet Studierenden die Möglichkeit, individuelle forschungs- und entwurfsorientierte Fragestellungen zu entwickeln, welche sich mit Aspekten des digitalen kreislaufgerechten Bauens auseinandersetzen. Dies kann Untersuchungen zu computerbasierten Entwurfsmethoden, innovativen Konstruktions- und Materialsystemen und digitalen Fertigungsverfahren umfassen. Interessierte Studierende können sich an die Professur Digital Design and Fabrication wenden, um gemeinsam mögliche Themen zu identifizieren. Die Themen müssen vorab besprochen und abgestimmt werden.

1. Treffen: in vorheriger Absprache

Abgabe/Prüfung: in vorheriger Absprache
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Dörstelmann, Moritz
 Zanetti, Erik

**Vertiefung/Spezialisierung
 Sonstige Module**

1720655

Sondergebiete des Planens und Konstruierens: Ressources Minérales

In Anknüpfung zum Entwurf „De la Márne au Rhin“ befasst sich das begleitende Seminar mit mineralischen Baustoffe und insbesondere dem Ziegel. Innerhalb des Seminars sollen fundierte Erkenntnisse über die architektonische Wirkung, Herstellung und den konstruktiven Eigenschaften des Ziegels erlernt werden, die sich im Entwurf widerspiegeln. Das Seminar besteht aus kurzen Inputs, einer Analyse eine bestehenden Bauwerks oder Konstruktionsweisen (theoretischer Teil) und einer Implementierung des Wissens in den eigenen Entwurf (praktischer Teil). Teilnehmer des Entwurfs „De la Márne au Rhin“ haben ein Vortrittsrecht. Das Seminar ist auch für weitere Teilnehmer offen. Es wird in diesem Zusammenhang auch die Teilnahme am Seminar des Fachgebietes Bautechnologie empfohlen.

Regeltermin: Do 14:00-17:00 20.40 R240
 Seminarraum 1 Baukonstruktion
 Freiwillige Exkursion: 22.04.-25.04.2022,
 Frankreich - Grand Est
 Abgabe/Prüfung: 11.08.2022
 Teilnehmerzahl: 20
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Vallebuona, Renzo
 Michalski, Manuel Amadeus
 Schmidt, Sophia

1720706

Sondergebiete BLM - BIM-Grundlagen

Die aktuelle Software kann mehr als nur ein digitaler Tuschestift. Viele Hersteller bieten Komplettlösungen für Projektarbeit an, die jedoch nur dann in vollem Umfang genutzt werden können, wenn die Grundlogik der Software verstanden wird. Das Kompaktseminar ermöglicht einen Einstieg in die aktuelle Version von ARCHICAD. Im Rahmen von drei Veranstaltungen werden die Grundlagen der Modellierung, Umgang mit den Modellierungswerkzeugen und Grundlagen der

Strukturierung, Steuerung und unterschiedlichen Ausgaben der Projektdaten – also Voraussetzungen zum Arbeiten nach BIM - vermittelt. Das Seminar findet online statt. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Seminar mit Workshop
 online-Veranstaltung via MS-Teams
 3-Tages-Crahkurs plus Betreuung
 Erstes Treffen: Mittwoch, 20.04.2022, 9:00 Uhr, online
 3 Workshops zu je 6 Stunden (online) + Consultationen, Termine:
 Mittwoch 20.04.2022 9:00-16:00
 Mittwoch 27.04.2022 9:00-16:00
 Freitag 29.04.2022 9:00-16:00
 Prüfung/Abgabe: Freitag, 06.05.2022, 12:00 Uhr
 Bearbeitungsform: Einzel- und Gruppenarbeit
 Teilnehmerzahl: 20
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Fischer, Katharina

1720701

Vertiefende Themen des BLM: Homeoffice – eine typologische Studie zur Verknüpfung von Wohnen und Arbeiten (von Both)

Durch die Corona-Pandemie erlebt das Konzept des Homeoffice einen unerwarteten Aufschwung. Doch was bedeutet das Arbeiten zuhause für unser Wohnumfeld und unseren Lebensraum? Oft sind Abstriche im Bereich der privaten Wohnfunktionen die Folge. In der Literatur wird das Thema Homeoffice zumeist nur aus Sicht des Arbeitsrechts und der Arbeitsplatzergonomie behandelt. Planerische Lösungen sind dabei oft nur auf Ebene der Einrichtung in Form von konfigurierbaren Möbeln zu finden. Auf Ebene der Wohntypologien fehlen bislang geeignete Ideen und Vorgaben. Die Frage, der wir im Rahmen dieser Veranstaltung nachgehen möchten ist, welche Integrationskonzepte zwischen den Orten „Zuhause“ und „Büro“ für ein post-pandemisches Szenario entwickelt werden können? Aufgabenstellung ist das Überdenken und Anpassen existierender Standards und Typologien. Dabei sollen neben den Aspekten der Arbeitsplatzergonomie und Arbeitssicherheit auch architekturpsychologische Konzepte untersucht werden. Hierzu werden die Grundlagen und Rahmenbedingungen des Homeoffice aus Sicht der Arbeitswissenschaften wie der Wohnpsychologie im Rahmen von Hausarbeiten aufgearbeitet und hierauf aufbauend Entwurfsprinzipien und Anforderungen abgeleitet. Diese helfen uns bei der Weiterentwicklung und Optimierung existierender Grundrissmuster und Typologien. Ergebnis ist ein gemeinsam erarbeiteter Katalog

mit optimierten Grundrissen für unterschiedliche Wohntypologien. Die Arbeit findet in Zweiergruppen statt. Betreuung und Workshop online per MStTeams, Miro Board

Erstes Treffen: Mittwoch, 20.04.2022,
9:45 Uhr, online
Regeltermin: Mittwochs 9:45 - 13:00 Uhr, online
Prüfung/Abgabe: Mittwoch, 10.08.2022, 09:45 Uhr
Teilnehmerzahl: 15
Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch
von Both, Petra
Krüger, Andreas

1720752

**Sondergebiete der Tragwerksplanung:
Form und Struktur**

In dem Seminar „Form and Structure“ werden spezielle Themen der Tragwerksplanung, sowie leichte Tragwerke, Form-finding, Optimierung und parametrische Analyse, behandelt. Die Studierenden werden durch Vorlesungen zu den verschiedenen Themen herangeführt. Der Fokus wird auf der Verwendung digitaler Tools zur Bearbeitung dieser Themen bei der Planung und Analyse von besondere Tragwerkssysteme und komplexen Geometrien liegen. Grundkenntnisse in Rhino/GH ist von den Studierenden gewünscht, da Softwares wie kangaroo, Karamba3D, Octopus und Kiwi3D in der Laufe des Seminars verwendet werden. Die Studierenden werden ein selbstgewähltes Projekt mit den im Seminar erlernten digitalen Tools und Verfahren entwerfen und analysieren.

Regeltermin: Dienstags, 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr,
20.40 R221 Seminarraum Bauplanung
1. Treffen: Dienstag, 19.04.2022, 11:30 bis 13:00
Uhr 20.40 Seminarraum 221
Abgabe / Prüfung: nach Ankündigung!
Teilnehmerzahl: 20
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
La Magna, Riccardo
Andersson Lagueche, John David Olof

1720807

Fachgerechte Detailplanung

In dieser Lehrveranstaltung werden die wichtigsten Prinzipien, Regeln und Normen fachgerechter Detailplanung ausführlich erläutert und anhand von Praxisbeispielen besprochen. Hierzu zählen unter anderem folgende Themen: Abdichtungen und Feuchteschutz erdberührter Bauteile, Flach- und Steildächer, Balkone und Terrassen, Putze und Wärmedämmverbundsysteme, Schimmel und Algen.

Regeltermin: Blockseminar 08.-12.08.2022,

9-17:00 Uhr, 08.-09.08.22 in Präsenz,
10.-12.08.22 online
1. Treffen: 08.08.2022 09:00 Uhr, Geb. 20.40 HS 9
Prüfung: 18.08.2022, HS wird noch bekannt gegeben
Teilnehmerzahl: 50
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Zöller, Matthias

1720963

**Sondergebiete der Bauphysik:
Brandschutz in Planung und Umsetzung**

Den Studierenden wird ein vertiefter Einblick in den Brandschutz von Gebäuden gegeben. Dazu werden Baustoff- und Bauteileigenschaften sowie deren brandschutztechnische Klassifizierung, Systeme der Brandmeldetechnik, Löschanlagen und Rauch-/Wärmeabzüge, Rauch- und Brandabschnitte, Rettungswege sowie Brandschutzkonzepte behandelt. Neben der Grundlagenvermittlung werden anhand von Beispielen aus der Praxis ausführlich konstruktive und entwurfliche Aspekte zum Brandschutz im Hochbau diskutiert. Zu Qualifikationszielen siehe Modulhandbuch.

Regeltermin: Fr. 09:45 - 13:00 Uhr 14 - tägig
R240 Bauko
1. Veranstaltung: Fr. 22.04.2022, 09:45 Uhr
Prüfung: 12.08.2022
Teilnehmerzahl: 10
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Wagner, Andreas
Hermann, Stefan

1720970

**Sondergebiete der Bauphysik: Energie-
und Raumklimakonzepte**

Die Studierenden werden mit Konzepten und Technologien des energieeffizienten Bauens vertraut gemacht. Dazu werden Themen wie baulicher Wärmeschutz, passive Solarenergienutzung, Lüftungstechnik sowie passive Kühlung vorgestellt. Neue Wege zur regenerativen Energiebereitstellung zeigen den Weg in Richtung klimaneutraler Gebäude auf. Anhand von Beispielen aus der Praxis werden Energie- und Raumklimakonzepte für verschiedene Gebäudenutzungen genauer betrachtet und in Bezug auf vorgestellte Bewertungskriterien analysiert. Zu Qualifikationszielen siehe Modulhandbuch.

Regeltermin: Di. 09:45 - 11:15 Uhr R240 Bauko
1. Veranstaltung: Di. 19.04.2022, 09:45 Uhr
Prüfungsdatum: 10.08.2022
Teilnehmerzahl: 10
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Wagner, Andreas

1720978

Sondergebiete der Bautechnik: Kleine Tools - große Wirkung

Welche Maßnahmen können meinen Gebäudeentwurf verbessern, um im Sommer ein komfortables Raumklima zu gewährleisten? Wie kann ich andererseits die Nutzung der Sonneneinstrahlung maximieren, um meinen Energiebedarf zu decken? Diese und andere Fragen sind typisch in der frühen Entwurfsphase eines Gebäudes. In diesem Seminar lernen Sie deshalb den Umgang mit einer Reihe von zuverlässigen, aber einfachen Simulationswerkzeugen kennen, die Ihnen helfen werden, Ihre komfort- und energiebezogenen Entwurfsfragen zu beantworten und die Performance Ihres Gebäudes zu optimieren. Um ein umfassendes Verständnis für die Gebäudebewertung zu erreichen, wird der Kurs außerdem einige Veranstaltungen mit dem Seminar „Datenbasierte Bewertung der Gebäude- Performanz“ teilen.

Regeltermin: Di. 14:00 - 17:00 Uhr 14 - täglg R221
 1. Veranstaltung: Di. 26.04.2022 14:00 Uhr
 Prüfung: 09.08.2022
 Teilnehmerzahl: 16
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Wagner, Andreas
 Rissetto, Romina Paula

1720616

Projektmanagement

Bauprojekte erfordern den Einsatz moderner und komplexer Managementmethoden. Qualitäten, Kosten und Termine sind wichtige Bausteine, die in allen Projektphasen geplant und gesteuert werden müssen – auch um einen Entwurf gestalterisch überzeugend realisieren zu können. Das Seminar unterstützt eine ganzheitliche und integrierte Sicht des Bauens von der Projektentwicklung über die Projektvorbereitung, die Projektplanung und die Ausführung bis zur Abnahme eines Gebäudes. Dazu gehören - neben den technischen - auch die wirtschaftlichen und juristischen Aspekte eines Projektes. Parallel zu Inputvorlesungen und Workshops wird eine Semesteraufgabe bearbeitet. Dabei sollen Praktiken des Projektmanagements erprobt und Lösungsansätze erarbeitet werden. Ziel des Seminars ist es, Projektmanagement als Hilfsmittel verstehen und anwenden zu lernen.

Regeltermin: Mo, 9:45-11:15 Uhr, Geb. 20.40, HS 9
 Abgabe/Prüfung: 18.07.2022
 Teilnehmerzahl: 15
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch
 Fischer, Kai

2585404

Bauökologie II

Es werden Fragestellungen einer ökonomisch-ökologischen Bewertung entlang des Lebenszyklusses von Bauwerken herausgearbeitet und geeignete Methoden und Hilfsmittel zur Unterstützung der Entscheidungsfindung diskutiert. Behandelt werden u.a. die Themenbereiche Nachhaltigkeit in der Bau-, Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, Ökobilanzierung sowie der heute im Bereich Bauökologie verfügbaren Planungs- und Bewertungshilfsmittel (u.a. Element-Kataloge, Datenbanken, Zeichen, Tools) und Bewertungsverfahren (u.a. KEA, effektorientierte Kriterien und Wirkungskategorien, MIPS, ökologischer Fußabdruck) Empfehlungen: Es wird eine Kombination mit dem Modul Real Estate Management [WW3BW-LOOW2] und mit einem ingenieurwissenschaftlichem Modul aus den Bereichen Bauphysik oder Baukonstruktion empfohlen. Der/die Studierende hat fundierte Kenntnisse zur Einordnung der Bauökologie in den Gesamtkontext der Nachhaltigkeit verfügt über ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien und Methoden der Beurteilung der ökologischen Vorteilhaftigkeit (environmental performance) ist in der Lage, Methoden und Hilfsmittel zur Beurteilung der ökologischen Vorteilhaftigkeit in Prozessen der Planung und Entscheidung selbst einzusetzen oder vorliegende Ergebnisse zu interpretieren

Regeltermin: Mi 09:45-13:00 10.11 Raum 213 14tgl.
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch
 Lützkendorf, Thomas
 Rochlitzer, Daniel

2585403

Übung zu Bauökologie II

Do 09:45-11:15 10.11 Sitzungssaal
 Hauptgebäude (R223)
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch
 Rochlitzer, Daniel

2585400

Real Estate Management II

Die Vorlesungsreihe Real Estate Management II greift Fragestellungen im Zusammenhang mit dem Management umfangreicher Immobilienportfolios in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft auf. Themen sind u.a. Wertermittlung, Markt- und Objektrating, Instandhaltungs- und Modernisierungsmanagement, Immobilien-Portfoliomanagement und Risikomanagement. Die Übung dient der Vertiefung und praktischen Anwendung der in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse an

Beispielen aus der Immobilienwirtschaft. Das Angebot wird durch Vorträge von Gästen aus verschiedenen Bereichen der Wohnungswirtschaft und durch Exkursionen ergänzt. Der/die Studierende hat fundierte Kenntnisse zur volkswirtschaftlichen Einordnung und Bedeutung der Immobilienwirtschaft verfügt über ein kritisches Verständnis der wichtigsten Theorien, Methoden und Instrumente der Immobilienwirtschaft ist in der Lage, Tätigkeitsbereiche und Funktionen in den Unternehmen der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft zu analysieren und zu bewerten sowie Entscheidungen vorzubereiten und zu treffen Empfehlungen: Es wird eine Kombination mit dem Modul Bauökologie I [WW3BWLOOW1] empfohlen. Weiterhin empfehlenswert ist die Kombination mit Lehrveranstaltungen aus den Bereichen Finanzwirtschaft und Banken Versicherungen Bauingenieurwesen und Architektur (Bauphysik, Baukonstruktion, Facility Management)

Regeltermin: Mi 09:45-11:15 30.22
 Otto-Lehmann-Hörsaal (Mittl. HS) 14tgl.
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch
 Lützkendorf, Thomas
 Worschech, Thomas

2585401

Übung zu Real Estate Management II

Do 11:30-13:00 50.31 Bauingenieure
 Seminarraum 107 (SR 107)
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch
 Worschech, Thomas

1731180

Forschungsseminar: Stadt. Kultur. Bauen. Baukulturelles Erbe in der postsowjetischen Stadtentwicklung

Beschreibung siehe „Modul Forschungsfelder“

Regeltermin: unregelmäßig
 1.Treffen: Di 19.04.2022, 17:00 Uhr,
 Geb. 11.40, R013
 Abgabe/Prüfung: Do 09.08.2022
 Teilnehmerzahl: 3
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Englisch
 Engel, Barbara

1731215

Sondergebiete des Städtebaus: Data-Driven Urban Riverbanks

Zu den entscheidenden städtischen Herausforderungen der kommenden Jahre gehören Verkehr, Nature-based Solutions der Stadtökologie, stark gemischte Nutzungen, soziale Integration oder

gesunde und gerechte Städte. Die Veränderlichkeit dieser Herausforderungen und die damit verbundenen Kräfte sind oft schwer nachzuverfolgen. GIS-Daten helfen uns, diese Komplexität zu analysieren und zu erfassen und die Ergebnisse in einer neuen, klaren graphischen Art darzustellen, die ein neues Verständnis städtischer Realität ermöglicht. Hierzu werden praxisnahe GIS Tools erlernt und die Ergebnisse kritisch analysiert. Wie können Architekten und Stadtplaner dies als Reflektions- und Entwurfswerkzeug einsetzen? Wie können wir städtische Akteure beeinflussen, bessere datengestützte Entscheidungen zu treffen? Unser Experimentierfeld ist der Rhein an dem Trinationalen Eurodistrict Basel als ganzes kulturelles, natürliches, soziales und gebautes Ökosystem. Schließen Sie sich den Urban Nature Data-Miners an!

Regeltermin: Di 14:00-15:30 Uhr, Geb. 11.40, R 126
 1. Treffen: 19.04.2022
 Abgabe/Prüfung: 09.08.2022
 Teilnehmerzahl: 15
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Bava, Henri
 Romero Carnicero, Arturo

1741392

Architekturgeschichte/Stadtbaugeschichte: Denkmalpflege in Theorie und Praxis

Die Erhaltung und Pflege historischer Baudenkmäler bzw. Denkmalensembles ist eine Aufgabe, die von spezialisierten Architekturbüros, Restauratoren und Denkmalschutzbehörden geleistet wird. Das Seminar bietet Einblick in ausgewählte Themen und Fragestellungen. Im Fokus stehen: Geschichte und Theorie der Denkmalpflege, die Geschichte des mitteleuropäischen Bürgerhauses, Inventarisierung, Praxisbeispiele der Denkmalpflege und Altbauanierung sowie rechtliche Aspekte. Das Seminar soll als Kompaktkurs angeboten werden, Aufgabe der Seminarteilnehmer ist das Erstellen eines Referats bzw. einer Hausarbeit.

Kompaktkurs, Termine nach Absprache
 1. Treffen: Di, 19.04.22 15:45-17:15 Uhr,
 Seminarraum Bau- und Architekturgeschichte,
 Geb. 20.40, R 015
 Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit,
 Abgabe am 31.08.2022
 Teilnehmerzahl: 5
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch
 Hanschke, Julian

1741393

Bauen im Bestand: Strategien im Umgang mit Bestand im Spannungsfeld von Erhalten und Erneuern

Die Kompetenz der Transformation im Spannungsfeld von Erhalt und Erneuern bewusst zu gestalten, verlangt methodisches Vorgehen innerhalb der unterschiedlichen Strategien, den Baubestand zu formen, in der Bestimmung der Eingriffe und deren Gestalt. Um diese unterschiedlichen Strategien wird es in Definition und baulicher Umsetzung anhand von Beispielen im Seminar gehen. Wir werden die unterschiedlichen Strategien untersuchen, definieren und vergleichend diskutieren, von caring über transformieren, umprogrammieren, weiterbauen bis zur Rekonstruktion.

Regeltermin: Di 09:45-11:15 Uhr, Geb. 20.40
 Seminarraum BAG R 015
 Prüfung/Abgabe: Hausarbeit,
 Abgabe am 15.07.2022
 Teilnehmerzahl: 15
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Busse, Anette

6072204

Photogrammetrie in der Architektur

Nach der Abgrenzung der Photogrammetrie gegenüber anderen Messverfahren werden Aufnahmesysteme, grundlegende Aufnahme- wie Auswerteverfahren detailliert vorgestellt. In praktischen Übungen werden diese an realen Beispielen umgesetzt.

Regeltermin: Fr, 11:30 - 15:30
 1.Treffen: Fr, 22.04.2022
 Teilnehmerzahl: 10 Master, 10 Bachelor
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Weidner, Uwe

Überfachliche Qualifikationen

1700000

Karlsruher Architekturvorträge „Skizzenwerk“

Der Besuch von mindestens 15 Vorträgen der Veranstaltungsreihen „Karlsruher Architekturvorträge“, „Vortragsreihe Kunstgeschichte“ oder „Baugeschichtliches Kolloquium“ der KIT-Fakultät für Architektur kann mit einem Leistungspunkt im Modul Schlüsselqualifikationen anerkannt werden. Termine und Programm siehe Homepage der KIT-Fakultät.

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

1700041

Schlüsselqualifikationen am HoC, ZAK oder Sprachenzentrum

Im Bereich Schlüsselqualifikationen können Angebote des House of Competence (HoC: www.hoc.kit.edu), des Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft (ZAK: <http://www.zak.kit.edu/.php>) oder des Sprachenzentrums (SPZ: <https://www.spz.kit.edu/>) besucht werden.

Sprache: Deutsch/Englisch

B.A. Kunstgeschichte mit Ergänzungsfach Baugeschichte und Architekturtheorie

1. Sem	2. Sem	3. Sem	4. Sem	5. Sem	6. Sem
Grundlagen und Methoden der Kunstwissenschaft					
Grundlagen der Kunstwissenschaft 10 LP	Methoden der Kunstwissenschaft 10 LP	Form und Bedeutung Kunst einer Epoche* 10 LP		Ästhetik und Kulturtheorie Ästhetische Theorien 12 LP (10 + 2 LP)	
Epochen und Stile					
Grundlagen Kunst einer Epoche* 10 LP	Grundlagen Kunst einer anderen Epoche* 10 LP	Angewandte Wissenschaft Prosefächer Kunstgeschichte 12 LP (8 + 4 LP)		Künstler/innen und Gesellschaft Aufbau Kunst einer Epoche* 10 LP	
Überfachliche Qualifikationen					
Schlüsselqualifikationen 6 LP (3 x 2 LP)		Praktikum 8 LP		Kunsthistorisches Kolloquium 4LP Bachelorarbeit 12 LP	

Ergänzendes Wahlpflichtfach Baugeschichte und Architekturtheorie					
Grundlagen der Baugeschichte 8 LP (4 + 4 LP)		Grundlagen der Architekturtheorie 8 LP (4 + 4 LP)		Aufbau Architekturtheorie 8 LP	
Architekturkommunikation und Wissenschaftliches Arbeiten 4 LP		Aufbau Baugeschichte 6 LP		Vertiefung Baugeschichte 8 LP	
28-30 LP	30-32 LP	28 LP	30 LP	30 LP	30 LP

Exemplarischer Studienplan Master Kunstgeschichte

1. Sem		2. Sem		3. Sem		4. Sem	
Paradigmen der Forschung		Wissenschaft und Gesellschaft					
Verneinung Kunst einer Epoche* 12 LP	Fallstudien Kunst einer Epoche* 9 LP	Perspektiven 12 LP					
Ästhetik und Kulturtheorie	Angewandte Wissenschaft	Forschungsfelder 9 LP					
Theorien und Methoden 12 LP	Professfelder Kunstgeschichte 12 LP						
		Wahlpflichtbereich Es ist ein Profil auszuwählen					
		Profil 1: Kunst und Gesellschaft					
Soziologie der Künste 8 LP	Kunst und Politik 8 LP	Kunst und Recht 8 LP				Masterarbeit 30 LP	
		Profil 2: Theorie und Geschichte der Architektur					
Architekturtheorie 8 LP	Baugeschichte 8 LP	Wahlmodul Architektur 8 LP					
		Profil 3: Transdisziplinäre Studien					
		mindestens ein Modul Geschichte und ein Modul Germanistik zu belegen.					
Geschichte - Politische Geschichte A oder Kulturgeschichte der Technik A 8 LP	Germanistik - Neuere deutsche Literaturgeschichte III oder Mediävistik III 8 LP	Wahlmodul 8 LP					
32 LP	29 LP	29 LP		29 LP		30 LP	

* Platzhalter für verschiedene Module/Fächer mit unterschiedlichen Titeln (Epoche 1: Mittelalter bis Manierismus; Epoche 2: Barock bis Romantik; Epoche 3: Realismus bis Gegenwart)

Weitere Informationen zum Bachelor- und Master-Studiengang

Das aktuelle Modulhandbuch und die Studien- und Prüfungsordnungen des Bachelor- und Master-Studiengangs finden Sie hier:

<http://kg.ikb.kit.edu/1830.php#block1831>

Stundenplan Kunstgeschichte Sommersemester 2022

		8.00 – 9.30 Uhr Übung: Kunst am KIT- Buchprojekt II Stengel	8.00 – 9.30 Uhr Seminar: Bronzestüren im Mittelalter Papenbrock	
				9.45 – 11.15 Uhr Seminar: Ästhetik der Antike und ihr Nachleben Muñoz Morcillo
9.45 – 11.15 Uhr Seminar: AMSTERDAM II: Weltkunst und globaler Handel (mit Amsterdam- Exkursion) Jehle, Jacob- Friesen	9.45 – 11.15 Uhr Proseminar Methoden der Kunstwissenschaft Muñoz Morcillo (für Zweitsemester- Studierende obligatorisch)	9.45 – 11.15 Uhr Seminar: The Enchanted Drawing – Geschichte und Probleme der Animation Fiorentini	9.45 – 11.15 Uhr Vorlesung: Projizieren Hinterwaldner (Für Architektur- und Kunstgeschichte- Studierende)	9.45 – 11.15 Uhr Übung: Der Wert des Museums Klassen
11.30 – 13.00 Uhr Schreiblabor für Masterstudierende Hirsch-Weber (14-tägig beginnend ab dem 2. Mai) Seminarraum Kunstgeschichte	11.30 – 13.00 Uhr Vorlesung: Geschichte der Kunst VI – Die Künste des 19. und 20. Jahrhunderts Jehle	11.30 – 13.00 Uhr Tutorium A zu Proseminar Methoden der Kunstwissenschaft Ganz (für Zweitsemester- Studierende verpflichtend)	11.30 – 13.00 Uhr Übung zur Vorlesung: Projizieren Hinterwaldner (für Architektur- studierende)	11.30 – 13.00 Uhr Seminar: Wunder der unscheinbaren Dinge - Stephan von Huene und die Geburt der Medienkunst Muñoz Morcillo
			11.30 – 13.00 Uhr Seminar: Revolutions- architektur Papenbrock	
14.00 – 15.30 Uhr Übung: Heinrich Hübsch – Architektur- historiker und Baumeister Förster	14.00 - 15.30 Uhr Hauptseminar: Kunstproduktion in dem Vizekönigreich Neu-Spaniens (1521-1820) Báez-Rubi	14.00 – 15.30 Uhr Tutorium B zu Proseminar Methoden der Kunstwissen- schaft Ganz (für Zweitsemester- Studierende verpflichtend)	14.00 – 15.30 Uhr Seminar: Frühe Videokunst auf Video: Aufzeichnungen von Möglichkeiten ihrer Verbreitung und Präsentation Filser	
15.45 – 17.15 Uhr Seminar: Oral Contemporaries III Hinterwaldner	15.45 – 17.15 Uhr Hauptseminar: Bild und Architektur in Lateinamerika Báez-Rubi	Vorlesung: Kirchen und Klöster von den Anfängen bis zum Aufkommen der Städte Papenbrock		
17.30 – 19.00 Uhr Kolloquium Abschlussarbeiten Hinterwaldner	17.30 – 19.00 Uhr Kolloquium für Bachelor- Studierende, Masterand*innen, Doktorand*innen Jehle	17.30 – 19.00 Uhr Seminar: Theorie der Animation Fiorentini		

Termine der Lehrveranstaltungen s. Ankündigungstexte (<https://kg.ikb.kit.edu/2838.php>)

Luftschlösser? Inflatables und der Traum von der mobilen Architektur Filser, Hinterwaldner, Wagner, Sander (Veranstaltung im Rahmen der Seminarwoche)	Seminar: Recht und Kunstgeschichte. „Vom Original zur Kopie und vom Analogen zum Digitalen“ Jehle, Dreier (Blockveranstaltung)	Seminar: Visuelle Kompetenzen – ein Gespräch über Disziplinen und ihre Bilder Fiorentini (Veranstaltung im Rahmen der Seminarwoche)	Übung: Vom Bild zur Schrift zum Bild - Schriftgeschichte und Paläographie Stello (Blockveranstaltung)	Seminar: Aufgaben und Perspektiven von Kulturpolitik und- management heute Deternann (Blockveranstaltung)
Graffiti in Karlsruhe Papenbrock (Veranstaltung im Rahmen der Seminarwoche)	Seminar: Dirt Dirt Dirt oder wie die Architektur in ein Problem verwandeln? Werkzeuge und Medien der Disziplin Markus (Blockveranstaltung)	Exkursion Monte Verità Filser, Hinterwaldner	Exkursionsseminar Dresden Scheurmann	

Kunstgeschichte

1800002

Vorlesung: Projizieren

Die Kunst des Projizierens ist für Künstler*innen wie Architekt*innen gleichermaßen von Interesse und seit Jahrhunderten ein Experimentierfeld. Die Vorlesung gibt einen Überblick darüber, welche Arten der Perspektivierung entwickelt wurden. Dabei kommen konstruktiv-technische, aber auch kulturelle Facetten zur Sprache. Prominent firmieren die geometrischen Projektionsarten, die seit der Frühen Neuzeit in Europa entstanden. Insbesondere ist interessant, wie der Bildraum durch die verschiedenen Lösungen immer neu konfiguriert und verstanden wird. Beispiele aus dem abendländischen Mittelalter (Bedeutungsperspektive) finden ebenfalls Eingang, wie Anwendungen in der asiatischen Kultur oder allerneueste computergestützte dynamische Varianten.

Do 09:45-11:15

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Hinterwaldner, Inge

1800001

Vorlesung: Geschichte der Kunst - Die Künste des 19. und 20. Jahrhunderts

Neue Infrastrukturen beschleunigten den Blick der Maler und des Publikums. Das Medium der Fotografie führt im Verbund mit massenhaft verbreiteter Illustrationsgrafik zu einer bildaffinen Gesellschaft, die nach immer neuen Visualisierungsformen hungerte. Neben der allégorie réelle und dem Ruf: „L'art pour l'art“, formiert sich die Décadence und der Symbolismus verdeutlicht mithin den Vertrauensverlust in Wissenschaft und Technik. Zwei Jahrhunderte herausragender Künstler gilt es zu beleuchten und die Auseinandersetzungen zu schildern, die die Epochen prägen, aber auch die Kontinuitäten des Zeitalters aufzuzeigen. Dass schließlich die Mechanismen des Historismus, den man mit Ralph Gleis „als Ausdruck eines pluralistischen Stilverständnisses“ fassen könnte, die Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts wie unter einem Brennglas bündelt, soll sich zeigen.

Regeltermin: Di 11:30-13:00 20.40 Architektur, Hörsaal Nr. 9

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Jehle, Oliver

1800003

Vorlesung: Kirchen und Klöster von den Anfängen bis zum Aufkommen der Städte

Die Vorlesung zeichnet die frühe Geschichte der Kirchen und Klöster als Zentren der christlichen Kunst und Kultur nach. Von der Spätantike bis zum Aufkommen der Städte im 12. und 13. Jahrhundert werden ausgewählte Kirchen und Klöster, ihre Kunst und Architektur im Spannungsfeld zwischen geistlicher und weltlicher Macht untersucht.

Regeltermin: Mi 15:45-17:15 vom 20.04. bis 27.07.

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Papenbrock, Martin

1800016

Seminar: Oral Contemporaries III

Ein exklusiver Blick hinter die Kulissen? Wie wertvoll es sein kann, mit führenden Persönlichkeiten im Kultursektor ins Gespräch zu kommen, erfahren die Studierenden in dieser praxis-nahen, dritten Ausgabe dieser Seminar-Reihe. Alumni und Alumnae unseres Instituts erzählen von ihrem Werdegang und den beruflichen Positionen, die sie nach dem Studium der Kunstgeschichte innehatten. Ziel ist es, ein breites Spektrum an Berufswegen aufzuzeigen, sowie Anforderungen und Profile deutlich werden zu lassen. Dies ist für Studienanfänger*innen genauso informativ wie für Fortgeschrittene. Die Studierenden bereiten Interviews mit den Gästen vor, übersetzen diese in einen informativen Webauftritt und helfen bei der Erstellung eines e-books.

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Hinterwaldner, Inge

1800013

Seminar: Amsterdam. Weltkunst und globaler Handel II

Wenn man heute in Amsterdam die drei großen Grachtengürtel abläuft oder vor dem als Rathaus erbauten königlichen Palast steht, dann bekommt man ein Gefühl für die außergewöhnliche Prosperität dieser Stadt im 17. Jahrhundert. Zwar sollte man nicht mehr ohne Vorbehalt vom sogenannten „Goldenen Zeitalter“ sprechen, weil man die Kehrseite von Wachstum und wirtschaftlichem Erfolg kennt. Doch die Blüte der Kunst – in quantitativer und qualitativer Hinsicht – darf als einzigartig gelten. Im Seminar geht es um Grundlagen und Zusammenhänge, aber auch um die genaue Analyse einzelner Werke. Es knüpft an eine Lehrveranstaltung im Sommersemester 2021 an, setzt

diese jedoch nicht voraus. Sofern es die allgemeine Situation zulässt, wird das Seminar durch eine Exkursion nach Amsterdam abgeschlossen.

Regeltermin: Mo 09:45-11:15 20.40
 R124 Seminarraum Kunstgeschichte 1
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Jehle, Oliver
 Jacob-Friesen, Holger

1800004

Interdisziplinäres Seminar zu Fragen von Recht und Kunstgeschichte: „Vom Original zur Kopie und vom Analogen zum Digitalen“

Originale und Kopien scheinen auf den ersten Blick klar voneinander abgegrenzt zu sein. Bei genauerem Hinsehen erweist sich das Feld verweisender und übernehmender künstlerischer Praxen jedoch als ebenso ausdifferenziert wie die Arten der Verwendung von Bildern und Artefakten. Dabei geht es weniger um Objekteigenschaften als vielmehr um behauptete Entstehungszusammenhänge, deren Bewertung allerdings dem kulturellen wie auch dem zeitlichen Wandel unterliegt. Wie sieht es etwa bei Memes, Mashups und Pastiche aus, wenn es um die urheberrechtliche Regelung des kopierenden und bearbeitenden Umgangs mit Bildern im Netz geht? Was versteht man unter NFT-Kunst, wenn wir danach fragen, was denn da genau erworben wird? Wie steht es um Originalität und Aura? Kann artificial intelligence Kunst hervorbringen?

Blockseminar im Juni und Juli 2022
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Jehle, Oliver
 Dreier, Thomas

1800018

Seminar: Theorie der Animation

Wir setzen uns in einem Lese- und Forschungsseminar mit der Theorie der Animation als eines komplexen und eigenständigen Phänomens auseinander, das über die Filmtheorie hinausgeht. In workshopartigen Diskussionen, unter anderem mit Gästen, fragen wir zum Beispiel nach dem Wesen der Zeichnung, nach Automatisierung visueller Vorgänge, nach Wirklichkeitsbezüge sowie nach dem hohen Visualisierungspotential der Animation als eines grundlegenden Teils moderner visueller Kultur.

Regeltermin: Mi 17:30-19:00
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Fiorentini Elsen, Erna

1800005

Seminar: The Enchanted Drawing – Geschichte und Probleme der Animation

Im Seminar befragen wir Animation in der Geschichte ihrer verschiedenen Anwendungs- und Rezeptionsformen. Dabei werden wir vielfältige Facetten entdecken, in welcher Animation eine eigene Ästhetik, eine eigene Erkenntnis und eine besondere soziale Wirkung entwickelt. Das wird uns zu den Fragen leiten: Können wir eine eigene ‚Kultur der Animation‘ benennen? Wie unterscheidet sie sich von der Kultur des Filmischen? Wie wirkt sie sich in verschiedenen Medien und in verschiedenen Einsatzbereichen aus, etwa in Kunst, Wissenschaft, Popularisierung oder Unterhaltung?

Regeltermin: Mi 09:45-11:15
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Fiorentini Elsen, Erna

1800015

Seminar: Bild und Architektur in Lateinamerika

Das Seminar reflektiert die Beziehung zwischen Bild und Architektur, Imagination und Raum in der iberamerikanischen Kunstproduktion: Stadtlandschaften, Stadtansichten, Kartographie, öffentliche Räume waren nicht nur eine direkte Repräsentation einer existierenden physischen Entität. Vielmehr drückten sie visuelle Modelle und kulturelle Konventionen aus, die mittels ikonischer Medien programmatisch auf die Realität projiziert wurden was dazu beitrug, letztere mitzugestalten.

Regeltermin: Di 15:45-17:15 20.40
 R124 Seminarraum Kunstgeschichte 1
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Englisch
 Báez-Rubí, Linda

1800019

Seminar: Kunstproduktion in dem Vizekönigreich Neu-Spaniens (1521-1820)

Das Seminar bietet eine Einführung in die Untersuchung von künstlerischen Objekten, die im Vizekönigreich Neuspaniens zirkulierten oder produziert wurden. Es werden Stilrichtungen, Maltechniken, Artefakte und ikonographische Themen anhand von historiographischen Schriften und Quellen behandelt, um ein allgemeiner Überblick über die visuelle und materielle Kultur zu verschaffen (1521-1820).

Regeltermin: Di 14:00-15:30 20.40

R124 Seminarraum Kunstgeschichte 1
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Englisch
 Báez-Rubí, Linda

1800012

Seminar: Bronzetüren im Mittelalter

Die romanischen Bronzetüren gehören zu den bedeutendsten Beispielen europäischer Reliefkunst im Mittelalter. Ästhetisch setzen sie sich von der Portalplastik durch eine eigene Bildstruktur ab, eine spezifische Matrix, durch die szenische und figürliche Bildfelder zu komplexen ikonographischen Programmen und Bilderzählungen verbunden werden. Im Seminar werden die Türen unter ästhetischen und ikonographischen, theologischen und sozialgeschichtlichen Gesichtspunkten untersucht.

Regeltermin: Do 08:00-09:30
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Papenbrock, Martin

1800011

Seminar: Revolutionsarchitektur

Der von Emil Kaufmann geprägte Begriff der Revolutionsarchitektur bezeichnet eine Sonderform der neoklassizistischen Architektur in Frankreich: die utopischen Entwürfe der Architekten Claude-Nicolas Ledoux, Étienne-Louis Boullée und Jean-Jacques Lequeu, die vor allem im Vorfeld der Französischen Revolution entstanden sind, überwiegend in den 1770er und 1780er Jahren, also noch in der Zeit des Ancien Régime. Die Entwürfe verwenden eine naturwissenschaftlich-technische Symbolik mit universalem Anspruch und sind als gesellschaftliche Metaphern und Ausdruck eines sozialen Veränderungswillens zu verstehen. Im Seminar sollen die wichtigsten Entwürfe und Projekte vorgestellt und in architektur- und sozialgeschichtlicher Perspektive diskutiert werden.

Regeltermin: Do 11:30-13:00
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Papenbrock, Martin

1800024

Seminar: Frühe Videokunst auf Video: Aufzeichnungen von Möglichkeiten ihrer Verbreitung und Präsentation

Ende der 1960er Jahre kamen tragbare Videokameras auf den Markt, die es erlaubten, ohne großen technischen und finanziellen Aufwand Aufnahmen zu machen. Fasziniert von der neuen Technik begannen Künstler*innen damit, deren

künstlerische Möglichkeiten zu erproben. Wie diese frühe Arbeit mit Video ein Publikum zu finden versuchte –, in Ausstellungen, im Fernsehen oder mittels eines Newsletters – wurde ebenfalls auf Videoband gebannt. Gemeinsam werden wir entsprechendes Material aus der Videosammlung des ZKM wissenschaftlich erschließen, also die aufgezeichneten Ausstellungen, TV-Sendungen, Personen und Arbeiten recherchieren, kurze Texte dazu erstellen und diese in die Sammlungsdatenbank des ZKM einpflegen.

Regeltermin: Do 14:00-15:30 20.40
 R124 Seminarraum Kunstgeschichte 1
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch
 Filser, Barbara

1800009

Seminar: Methoden der Kunstwissenschaft mit Tutorium

Blickt man auf die Etymologie des Begriffs „Methode“ (gr. *metá*: „hinter, nach“ und *hodós*: „Weg“), so ist damit nicht nur der „Weg einer Untersuchung“ gemeint, sondern das zielorientierte Verfahren, mit dem wissenschaftliche Erkenntnisse erlangt werden. Im Seminar widmen wir uns den kunsthistorischen Analysewerkzeugen, ihrer themenspezifischen Eignung und Kombinationsmöglichkeiten. Anhand ausgewählter Texte und gezielter Anwendungsszenarios gehen wir der Methodengeschichte unseres Faches nach – von Vasaris Biographien über die Stilanalyse bis hin zur Ikonologie und Ökokritik. Das begleitende Tutorium führt in die Praxis des kunstwissenschaftlichen Arbeitens ein und gibt Gelegenheit, die Seminar Diskussion der Methoden zu vertiefen.

Regeltermin: Di 09:45-11:15
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Muñoz Morcillo, Jesús

1800029

Tutorium zum Seminar Methoden der Kunstwissenschaft

Blickt man auf die Etymologie des Begriffs „Methode“ (gr. *metá*: „hinter, nach“ und *hodós*: „Weg“), so ist damit nicht nur der „Weg einer Untersuchung“ gemeint, sondern das zielorientierte Verfahren, mit dem wissenschaftliche Erkenntnisse erlangt werden. Im Seminar widmen wir uns den kunsthistorischen Analysewerkzeugen, ihrer themenspezifischen Eignung und Kombinationsmöglichkeiten. Anhand ausgewählter Texte und gezielter Anwendungsszenarios gehen wir der Methodengeschichte unseres Faches nach – von Vasaris Biographien über die Stilanalyse bis hin

zur Ikonologie und Ökokritik. Das begleitende Tutorium führt in die Praxis des kunstwissenschaftlichen Arbeitens ein und gibt Gelegenheit, die Seminardiskussion der Methoden zu vertiefen.

Regeltermine: Gruppe 1: Mi 11:30-13:00
 Gruppe 2: Mi 14:00-15:30
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Muñoz Morcillo, Jesús

1800008

Seminar: Ästhetik der Antike und ihr Nachleben

Die Ästhetik war immer eine schwer zu definierende Disziplin. Die Autoren der Antike hatten dafür keinen Namen, sie entwickelten jedoch ästhetische Grundbegriffe und Kategorien, die für die spätere Auffassung des Schönen und Erhabenen, der Proportion und der Harmonie entscheidend waren. Im Seminar werden die wichtigsten Auffassungen der Ästhetik seit der Antike bis zur Gegenwart präsentiert. Darüber hinaus konzentrieren wir uns auf die Rezeption antiker Kunstbegriffe vom Frühmittelalter bis zur Romantik. Auf eine einführende Vorlesung zur Geschichte der Ästhetik folgen mehrere Sitzungen über die Ästhetik der Antike und ihre Rezeption in der Kunst. Zum Seminar gehören auch zwei selbst organisierte Führungen in Karlsruher Museen.

Regeltermin: Fr 09:45-11:15
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Muñoz Morcillo, Jesús

1800007

Seminar: Wunder der unscheinbaren Dinge – Stephan von Huene und die Geburt der Medienkunst

Stephan von Huene war ein US-amerikanischer Künstler deutscher Herkunft. Er gilt als Pionier der Medienkunst mit einschlägigen Beiträgen im Bereich der kinetischen Klangkunst. Doch sein Vermächtnis geht über seine Klangskulpturen weit hinaus. Als einer der ersten art teacher am CalArts und an der HfG Karlsruhe, trat er für eine qualitative Auffassung von Medienkunst ein, die bis heute zur wahrnehmungsnahen Reflexion über Kommunikationsprozesse und Mensch-Umwelt-Relationen anregt. Im Seminar widmen wir uns dem gesamten Oeuvre des Künstlers sowie bisher wenig beleuchteten Aspekten seiner Kunst, wie die Verbindungen mit dem feministischen und dem ökologischen Diskurs oder die Konservierungsgeschichte seiner Kunstwerke.

Regeltermin: Fr 11:30-13:00

Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Muñoz Morcillo, Jesús

1800023

Seminar: Aufgaben und Perspektiven von Kulturpolitik und-management heute

Kunst und Kultur haben sich in Politik und Management zu etablierten Aufgabefeldern entwickelt. Neben allgemein anerkannten Positionen gibt es auch immer wieder neue Schwerpunkte, die sich aus politischen und gesellschaftlichen Veränderungen ableiten. Schon vor der Corona-Krise wurde in der Kulturpolitik eine zum Teil neue programmatische Ausrichtung wie zum Beispiel die verstärkte Förderung der Interkultur oder der Digitalisierung vorgenommen. Im Seminar erarbeiten wir zentrale Strukturen von Kulturpolitik und -management sowie die Grundlagen der Kulturförderung, -konzeption und -finanzierung, gehen der Frage nach, wie Kulturpolitik gestaltet und wie Kulturpolitik und Kulturmanagement in den Institutionen und Organisationen zusammenwirken?

Blockveranstaltung Termine:
 29.4.2022, 14.00 - 18.00 Uhr
 30.4.2022, 10.00 - 18.00 Uhr
 20.5.2022, 14.00 - 18.00 Uhr
 21.5.2022, 10.00 - 18.00 Uhr
 sowie ggfs. ein Termin gegen Ende des Semesters zur Präsentation und Diskussion von Referaten
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Determann, Robert

1800006

Seminar (im Rahmen der Seminarwoche): Visuelle Kompetenzen – ein Gespräch über Disziplinen und ihre Bilder

Das Seminar richtet sich an alle Fachgebiete der Fakultät und soll eine "experimental guide to visual competence" (Elkins/Fiorentini 2020) anbieten. Wir fragen, wie in visuellen Disziplinen (es gibt mehr davon als Kunstgeschichte und Architektur!) mit dem Sehen und mit Bildern umgegangen wird. Lassen sich Bilder erst verstehen, wenn uns die jeweilige Sehweise der Disziplinen klar ist, oder umgekehrt? Im Seminar sollen eigene Positionen zu Entstehung, Funktion und Wirkung von Bildern aus einem größeren disziplinübergreifenden Gemälde heraus justiert werden.

Seminarwoche: 6.-10.6.2022
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Fiorentini Elsen, Erna

1800017

Seminarwoche: Luftschlösser? Inflatables und der Traum von der mobilen Architektur

Ant Farm, ein in San Francisco gegründetes Architektur- und Kunstkollektiv, experimentierte in den 1970er Jahren mit neuen Medien, Materialien und Konzeptionen von Architektur, die den alternativen Lebens- und Gesellschaftsentwürfen der counterculture und der aufkommenden Umwelt-Bewegung Rechnung trugen. Darunter befanden sich inflatables, aufblasbare, begehbare Gebilde, für deren Bau Ant Farm eine Anleitung publizierten. Diese dient im Seminar als Ausgangspunkt, um in einem gemeinschaftlichen Nachbau die besonderen Möglichkeiten und spezifischen Bedingungen, aber auch Herausforderungen des Bauens mit Luft zu erproben. Wir diskutieren die dabei gewonnenen Erfahrungen vor dem Hintergrund damaliger Anliegen und heutiger Einschätzungen.

Zeit: Di. 07.06.2022 - Fr. 10.06.2022, ganztätig

Ort: Exkursion nach Düren

Teilnehmer: 14 Bachelor- und 6 Masterplätze

Sprache: Deutsch

Hinterwaldner, Inge

Filser, Barbara

Wagner, Rosemarie

Sander, Stefan

1800027

Übung/Praxisfeld: Heinrich Hübsch – Architekturhistoriker und Baumeister

Heinrich Hübsch (1795-1863) hat nicht nur als Architekt, sondern vor allem als Architekturhistoriker internationale Bedeutung erlangt. Anhand seiner wohl bekanntesten Schrift „In welchem Style sollen wir bauen“ und einiger wichtiger Karlsruher Bauten wie St. Cyriakus, die Kunsthalle, die Orangerie und der Botanische Garten sollen seine strengen Vorstellungen von Architektur untersucht werden, die sich im Laufe der Zeit modifizierten und mit dem Westwerk des Speyerer Doms ihren Abschluss fanden.

Regeltermin: Mo 14:00-15:30 20.40

R124 Seminarraum Kunstgeschichte 1

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Förster, Katja

1800020

Übung/Praxisfeld: Der Wert des Museums

Museen sind als öffentliche Einrichtungen allen Menschen zugänglich, was jedoch nicht zwangsläufig bedeutet, dass sie auch für alle gemacht sind. Wenn aber Ausstellungskonzeption und

Zielgruppenbildung nicht unbedingt übereinstimmen, führt das zu der Frage, welchen Mehrwert hat ein Museum überhaupt? Was bringt Menschen dazu, sich gegen Bezahlung (!) längst vergessene oder nicht mehr verständliche Objekte aus vergangenen Epochen anzuschauen? Was versprechen sich die Besucher:innen von einem Rundgang durch ein Museum und was bedeutet der Besuch einer Ausstellung für sie im Nachhinein? Kann von einem spezifischen Wert eines Museumsbesuchs gesprochen werden und falls ja, kann dieser Wert in irgendeiner Form gemessen oder definiert werden?

Regeltermin: Fr 09:45-11:15 20.40 R124 Seminarraum Kunstgeschichte 1

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Klaassen, Alice Anna

1800010

Übung/Praxisfeld: Vom Bild zur Schrift zum Bild – Schriftgeschichte und Paläographie

Nach einer Einführung in die Entwicklung der Schrift und in ihren Zusammenhang mit Bild(ern) wird in einem zweiten Teil anhand von Originaldokumenten aus der Badischen Landesbibliothek erprobt, wie man historische Schriften liest und wie dies in der praktischen Kulturarbeit nutzbar gemacht werden kann.

Termine s. homepage Kunstgeschichte

Veranstaltungsort: Badische Landesbibliothek

Karlsruhe

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Stello, Annika

1800028

Übung/Praxisfeld: Kunst am KIT – Buchprojekt, Teil 2

An den verschiedenen Standorten des KIT befinden sich eine eigene Kunstsammlung, sowie Kunst am Bau Kunstwerke. Mit Blick auf das anstehende Jubiläum des KIT ist ein Buchprojekt geplant, das die Kunstwerke in den Fokus stellen soll. Nachdem im letzten Semester Kunstwerke gesichtet und eine aussagekräftige, repräsentative Auswahl erstellt wurde, soll diese für den Katalog mit fundierten Texten versehen werden. Das Projekt ist so angelegt, dass es über drei Semester geführt werden soll. Ziel ist es mit den teilnehmenden Studierenden das Buchprojekt bis zur Veröffentlichung zu begleiten. Das SoSe 2022 ist Teil 2 des Kurses. Neu in den Kurs einzusteigen ist möglich.

Regeltermin: Mi 08:00-09:30

Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Stengel, Andrea

1800022

Kolloquium für Bachelorstudierende, Magistranden*Innen und Doktorand*Innen

Als offene Werkstatt ist das Kolloquium gedacht, da wir uns gemeinsam den Themen der entstehenden Bachelor-, Masterarbeiten sowie Dissertationen widmen: In jedem Stadium der jeweiligen Qualifikationsschrift können Arbeiten vorgestellt und im Plenum diskutieren werden. Das Kolloquium steht interessierten Studierenden jeden Semesters offen, so dass sie sich bereits während des Bachelorstudiums mit den Praktiken forschenden Studierens vertraut machen können. Um eine gemeinsame Ausgangsbasis zu haben, werden von den Vortragenden ausgewählte Texte im Vorfeld zur Verfügung gestellt.

Regeltermin: Di 17:30-19:00
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Jehle, Oliver
 Papenbrock, Martin
 Muñoz Morcillo, Jesús

1800021

Kolloquium Abschlussarbeiten

Eine der Freuden fortgeschrittenen Studium besteht darin, dass man sich ein Thema suchen und sich damit vertieft und konzentriert auseinandersetzen darf. Forschendes Studieren macht Spaß, vor allem, wenn man den Punkt erreicht hat, an dem ersichtlich wird, dass man neue Zusammenhänge entdeckt, bislang nicht Untersuchtes in Angriff nimmt. Das Kolloquium lädt dazu ein, in jedem Stadium dieses Forschungs- und Schreibprozesses die Zwischenergebnisse zu präsentieren. Hier findet im Plenum ein Austausch über praktisch-handwerkliche wie inhaltliche Aspekte statt: Thematik, Arbeitsumfang, Gliederung, Argumentationsstrategien, Recherche usw.

Regeltermin: Mo 17:30-19:00
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Hinterwaldner, Inge

Veranstaltungen aus der Architektur

1741355

Architektur- und Stadtbaugeschichte 2/3

Die Vorlesungsreihe in Architektur- und Stadtbaugeschichte befasst sich über drei aufeinander aufbauenden Modulen in chronologischer Abfolge mit der analytischen Erfassung der treibenden Kräfte und bedingenden Faktoren, die den kulturellen Wandel sowohl in der Produktion als auch in der Deutung des Zusammenhangs von Architektur und Stadt bestimmen. Ziel ist es, ihren Wandel in der Zeit zu beschreiben und in ihrer historischen Logik zu interpretieren. Dabei werden gezielt Gebäude als Komponenten des Systems Stadt thematisiert, letztere wiederum in ihrer Wechselbeziehung mit der territorialen Organisation gedeutet. Das Modul Architektur- und Stadtbaugeschichte 2 ist dem fundamentalen Wandel von Architektur und Stadt seit der Aufklärung gewidmet. Der Schwerpunkt liegt hierbei in den tiefgreifenden sozio-kulturellen, wirtschaftlichen und ökologischen Folgen der Industrialisierung und der kapitalistischen Stadtproduktion auf die modernen Vorstellungen der Disziplinen Architektur und Städtebau. Die Vorlesung wird von einer Übung begleitet, in der die Studierenden die Methoden der Bauaufnahme und der Vermessungskunde kennenlernen und anwenden (siehe gesonderte Ankündigung dieses Teilmoduls).

Regeltermin: Fr 09:45-11:15 Uhr, Geb.20.40,
 Fritz-Haller-Hörsaal
 Prüfung:17.08.2022, Ort und Zeit werden rechtzeitig bekannt gegeben
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Medina Warmburg, Joaquin

1710411

Architekturtheorie: Metacities before and after the Digital Turn

Die heutigen Smart Cities realisieren die Metastädte der 60er und 70er Jahre. Nutzerdaten, Bewegungsströme und Anpassungsfähigkeit sind nicht nur die Ansprüche neuer Smart City Entwürfe sondern bereits elementarer Bestandteil der früheren Metastadt-Planung. In den 60er und 70er Jahren wird das Soziale zu Wert und Ware für gebaute Umwelt. Welche Medien, und Methoden wirken aus dieser Epoche auf die Architektur

heute? Was für Ursprünge hat die Ökonomisierung des Sozialen in der kybernetischen Stadtplanung? Die Veranstaltung ist als Lektüre- und Rechercheseminar konzipiert. Ziel ist es, einen kritischen Blick auf die Geschichte der Digitalisierung von Smart Cities zu werfen, und die Effekte auf heutige Stadtplanung zu hinterfragen.

Regeltermin: 14-täglich, Di. 14:00 - 17:15 Uhr
 Teilnehmerzahl: 15
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Bredella, Nathalie
 Pohl, Dennis

1710407

Architekturtheorie: Who's afraid of Software?

Wird Architektur noch ‚von Menschen für Menschen‘ entworfen, oder befinden wir uns längst im Zeitalter eines posthumanen Designs? Digitale Entwurfswerkzeuge, Algorithmen sowie die Erhebung und Interpretation von Daten prägen und bestimmen den Entwurfsprozess zunehmend: von den ersten Skizzen bis zur Realisierung und Objektüberwachung. Der Faktor Mensch fließt dabei als Datensatz ein. Das Seminar thematisiert diese Entwicklung und die damit eng verknüpfte Sorge um Einschränkung der Kreativität und eine diffuse Angst vor Verlust von Autonomie. Die Veranstaltung ist als Lektüre- und Rechercheseminar konzipiert. Ziel ist es, anhand von Beispielen einen kritischen Blick auf digitale Entwurfswerkzeuge und ihre Kulturgeschichte zu werfen.

Regeltermin: Di 09:45-13:00 20.40 R113
 Seminarraum Gebäudelehre 14tgl.
 Teilnehmerzahl: 8
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Bredella, Nathalie
 Knoop, Hannah Friederike

1710452

Architekturkommunikation vor Ort: Antwerpen, Gent, Mechelen

Die beiden flämischen Großstädte Antwerpen und Gent bieten eine faszinierende Mischung aus geschichtlicher Bedeutung und zeitgenössischer kultureller Vielfalt. Die flämische Architektur wird gegenwärtig völlig zu Recht als eine der interessantesten in Europa betrachtet und viele der örtlichen Büros sind auch international bekannt. Wie erklärt sich dieses hohe Niveau der flämischen Baukultur? In dem vorbereitenden Seminar untersuchen wir die beiden Metropolen sowie das

kleinere Mechelen als Fallbeispiele für erfolgreiche baukulturelle Praxis: Wie wird der Diskurs über Architektur gefördert, welche Rolle spielen Ausbildungsinstitutionen, Berufsvereinigungen und andere Akteure, welche Rahmenbedingungen finden Architekturbüros vor? Auf eine intensive Vorbereitungsphase folgt eine fünftägige Exkursion nach Belgien, auf der wir nicht nur herausragende Architektur untersuchen wollen, sondern vor allem auch deren Integration in den Bestand und Beitrag zur lebendigen Fortentwicklung der historisch gewachsenen Stadt.

Regeltermin: Mi., 9:45-11:15 Uhr, 11.40 R013
 Seminarraum Internationaler Städtebau
 1. Treffen: 20.04.2022, 9:45 Uhr
 Pflichtexkursion: nach Belgien, voraussichtlich 22.08.-27.08.2022
 Ort: Geb. 11.40, R013
 Prüfung/Abgabe: 15.09.2022
 Teilnehmerzahl: max. 20
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Rambow, Riklef

1741387

Forschungsseminar/Architekturgeschichte/ Stadtbaugeschichte: Bauhüttenwesen - immaterielles Kulturerbe erforschen und vermitteln

Beschreibung siehe „Vertiefung/Spezialisierung Modul Forschungsfelder“

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch
 Brehm, Anne-Christine

1741385

Architekturgeschichte/ Stadtbaugeschichte: Biomimesis. Chronos. Zeitlichkeit in der Architektur

Nachhaltigkeit und Zirkularität, Erneuerbarkeit oder Endlichkeit: der heutige Umweltdiskurs ist durchsetzt von Zeitbegriffen, in denen die Suche nach Alternativen zum teleologischen Fortschrittsglauben der Moderne greifbar wird. Für die architekturhistorische Betrachtung sind diese Begriffe insofern besonders fruchtbar, als sie auch die Darstellung von Zeitlichkeit als Thema von Gebäuden aufdeckt. Von den Ursprungsmythen der Architektur zu den architektonischen Darstellungen der Apokalypse: die Thematisierung der eigenen Zeitlichkeit zieht sich als roter Faden durch die Architekturgeschichte und unterliegt dabei dem Wandel der Ideale und Probleme, mit denen die Menschheit bei der Gestaltung der Umwelt zu

unterschiedlichen Zeiten konfrontiert worden ist. Dabei handelt es sich nicht nur um den Umgang mit der realen Zeit: auch phantastische Visionen von Vergangenheit oder Zukunft, goldene Zeitalter und regelrechte „Uchronien“ finden in Architekturen und Städten ihren utopischen Ort. Selbst gängige Epochenbegriffe der Architekturgeschichte, wie Moderne oder Renaissance, sind auch Ausdruck sehnsuchtsvoller gestalterischer Eingriffe, bei denen oftmals Gebäude als lebendige Transformationsprozesse aufgefasst werden. Neben hoffnungsvollen Sehnsuchtszeiten treffen wir aber auch auf beklemmende architektonische Visionen von Zerfall und Tod, etwa in zeitgenössischen Filmen, die den Zustand des Menschen angesichts des Klimawandels reflektieren. Das Seminar findet als siebte Folge einer mehrteiligen Reihe [Oikos, Helios, Gaia, Techne, (Bio)Mimesis, (U)Topos] zur Umweltgeschichte der Architektur statt.

Regeltermin, Di, 17:30-19:00 Uhr, Seminarraum Bau- und Architekturgeschichte, Geb. 20.40, R 015
 Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit, Abgabe am 31.08.2022
 Teilnehmerzahl: 5
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Medina Warmburg, Joaquín

1741390

**Architekturgeschichte/
 Stadtbaugeschichte: Gebäude der
 Trinkwasserversorgung in Karlsruhe**

Essenziell für das Leben einer Stadt ist eine funktionierende Versorgung ihrer Bürger mit Trinkwasser. Das diese zentral von öffentlicher Hand für die Bürger organisiert und kontrolliert wurde, war nicht immer so. Wir werden anhand von Karlsruhe die Geschichte nachzeichnen und besonders die Architekturen der Trinkwasserversorgung untersuchen. Arbeit in Kleingruppen an einzelnen Gebäuden, Abgabe: Historische Analyse + vereinfachtes 3D-Modell des Gebäudes als Vorbereitung eines 3D-Drucks. Online + vor Ort im Stadtarchiv, Generallandesarchiv und den Gebäuden der Trinkwasserversorgung

Regeltermin, Mo 09:45-11:15 Uhr, Seminarraum Bau- und Architekturgeschichte, Geb. 20.40, R 015
 Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit, Abgabe am 31.08.2022
 Teilnehmerzahl: 7
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Rind, Nina Rebekka

1741392

**Architekturgeschichte/Stadtbaugeschichte:
 Denkmalpflege in Theorie und Praxis**

Die Erhaltung und Pflege historischer Baudenkmäler bzw. Denkmalensembles ist eine Aufgabe, die von spezialisierten Architekturbüros, Restauratoren und Denkmalschutzbehörden geleistet wird. Das Seminar bietet Einblick in ausgewählte Themen und Fragestellungen. Im Fokus stehen: Geschichte und Theorie der Denkmalpflege, die Geschichte des mitteleuropäischen Bürgerhauses, Inventarisierung, Praxisbeispiele der Denkmalpflege und Altbauanierung sowie rechtliche Aspekte. Das Seminar soll als Kompaktkurs angeboten werden, Aufgabe der Seminarteilnehmer ist das Erstellen eines Referats bzw. einer Hausarbeit.

Kompaktseminar, Termine nach Absprache
 1. Treffen: Di, 19.04.22 15:45-17:15 Uhr, Seminarraum Bau- und Architekturgeschichte, Geb. 20.40, R 015
 Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit, Abgabe am 31.08.2022
 Teilnehmerzahl: 5
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch
 Hanschke, Julian

1741391

**Architekturgeschichte/Stadtbaugeschichte: KITbashing Weinbrenner-
 Digitale Rekursion in der Klassizistischen
 Architektur**

Kitbashing ist eine Praxis, bei der vorgefertigte Komponenten zu größeren, komplexen Modellen kombiniert werden. Es begann in den 60er Jahren wenn Miniaturmodellbauer verwendete Teile aus kommerziellen Bausätzen, um sonst nicht erhältliche Modelle zu bauen. In der Architektur ist das Konzept relativ neu, doch wurden römische und islamische Tempel mit geborgenen Bauelementen aus antiken Konstruktionen errichtet. Im 19. Jahrhundert nahm diese Praxis eine andere Wendung, als Architekten regelmäßig vorgefertigte klassische Bauelemente verwendeten. Das Seminar wird das Kitbashing als Werkzeug in einem zeitgenössischen architektonischen Umfeld untersuchen, indem es historische Projekte und ihre Komponenten mit digitalen Werkzeugen untersucht.

Regeltermin, Di, 11:30-13:00 Uhr, Seminarraum Bau- und Architekturgeschichte, Geb. 20.40, R 015
 Exkursion: nach Absprache
 Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit,

Abgabe am 31.08.2022
Teilnehmerzahl: 8
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Englisch
Garrido, Federico Andres

Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Englisch
Hoekstra, Rixt

Seminarwoche

1741393

Bauen im Bestand: Strategien im Umgang mit Bestand im Spannungsfeld von Erhalten und Erneuern

Die Kompetenz der Transformation im Spannungsfeld von Erhalt und Erneuern bewusst zu gestalten, verlangt methodisches Vorgehen innerhalb der unterschiedlichen Strategien, den Baubestand zu formen, in der Bestimmung der Eingriffe und deren Gestalt. Um diese unterschiedlichen Strategien wird es in Definition und baulicher Umsetzung anhand von Beispielen im Seminar gehen. Wir werden die unterschiedlichen Strategien untersuchen, definieren und vergleichend diskutieren, von caring über transformieren, umprogrammieren, weiterbauen bis zur Rekonstruktion.

Regeltermin: Di 09:45-11:15 Uhr, Geb. 20.40
Seminarraum BAG R 015
Prüfung/Abgabe: Hausarbeit,
Abgabe am 15.07.2022
Teilnehmerzahl: 15
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Busse, Anette

Die Veranstaltungen der Seminarwoche (siehe Seite 44) stehen auch allen Studierenden der Kunstgeschichte offen und können je nach Angebot als Studienleistung (2 LP) im Fach Angewandte Wissenschaft oder Überfachliche Qualifikationen angerechnet werden.

1710414

Architekturtheorie: HerStories of Dust and Data

Archive sind weder neutrale noch stabile Institutionen, sondern politische Instanzen. Die Architekturgeschichte ist wiederum von den in Archiven zugänglichen Quellen abhängig. Die Marginalisierung von Architektinnen in der Architekturgeschichte hängt folglich damit zusammen, dass ihre Entwürfe und Texte nicht systematisch gesammelt wurden. Dies ist der Ausgangspunkt für unser Forschungsseminar. Wir werden Architekturarchive besuchen und fragen, nach welchen Kriterien Daten über Architektinnen und ihre Werke archiviert werden und Perspektiven für Archivierungsstrategien diskutieren. Wir begreifen die Archivarbeit als eine mögliche Form des Aktivismus im Architekturdiskurs.

Einführungsveranstaltung: Mi, 20.04.2022,
9:45–11:15 Uhr, 20.40
R204 Zeichensaal Bildende Kunst
Teilnehmerzahl: 20

Fakultät Architektur international (FAi)

Fernweb?

Das FAi-Büro berät Sie bei der Planung und Umsetzung eines Auslandsstudiums an einer unserer über 50 Partneruniversitäten in Europa und in Übersee und beantwortet Ihre Fragen rund um das Bewerbungsverfahren, die Voraussetzungen und zur Anerkennung der im Ausland erbrachten Leistungen.

Sprechen Sie uns an:

Dr. Judith Reeh
Fachkoordinatorin
Geb. 20.40, 1. OG, Raum 138
Tel: 0721 - 608-43866

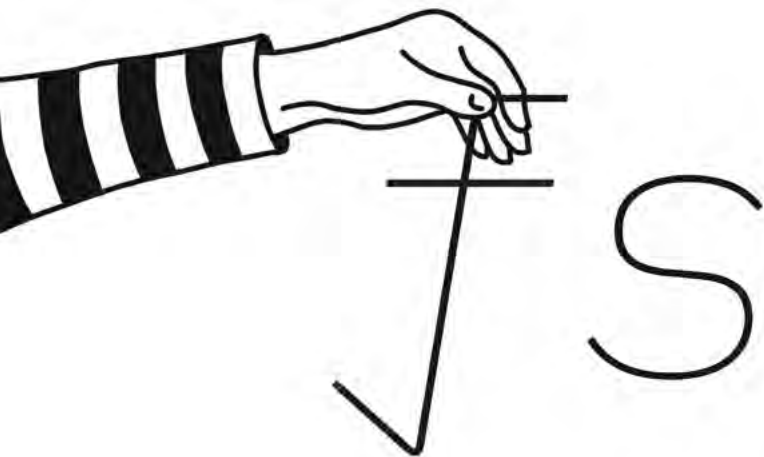
Silke Marx M.A.
Studiendekanat
Geb. 20.40, 1. OG, R 139
Tel: 0721 - 608 42155
silke.marx@kit.edu

<http://www.arch.kit.edu/internationales>

Alle Informationen
rund um das
Auslandsstudium:

www.arch.kit.edu/internationales/index.php

Die Fakultät hat u.a. Partneruniversitäten in **Belgien** Brüssel/Gent, Liege, Louvain **Griechenland** Athen **Finnland** Helsinki, Tampere **Frankreich** Compiègne, Grenoble, Montpellier, Nantes, Paris, Saint-Etienne, Strasbourg **Italien** Ancona, Bari, Bologna, Firenze, Genua, Milano, Roma **Niederlande** Eindhoven, Delft **Norwegen** Trondheim **Österreich** Wien **Polen** Gdansk Poznan Warszawa **Wroclaw** **Portugal** Coimbra Lisboa Porto **Rumänien** București **Schweiz** Lausanne **Slowenien** Ljubljana **Spanien** Barcelona, Bilbao, La Coruña, Las Palmas de Gran Canaria, Madrid, Valencia, Zaragoza **Tschechien** Prag **Türkei** Istanbul **Ungarn** Budapest sowie zahlreiche Kooperationspartner mit Universitäten in Übersee.



Lust was zu verändern?

arch

Werde Teil der Fachschaft!

krit

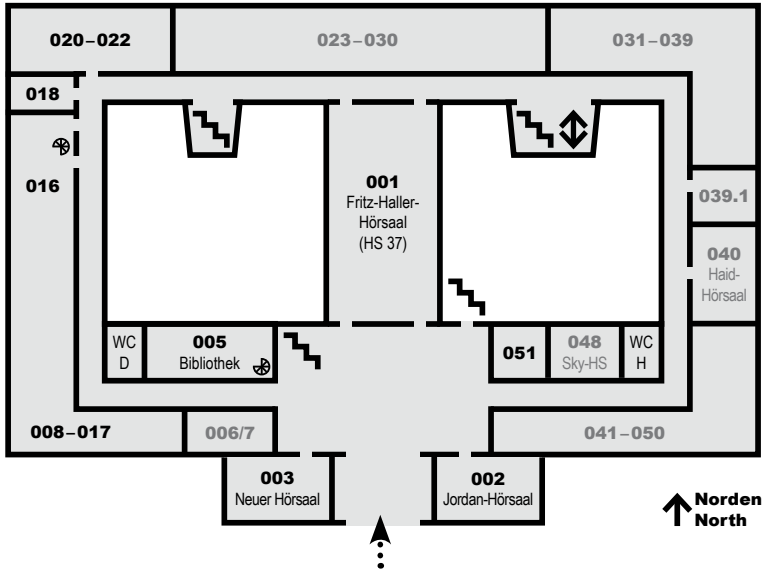
An illustration of a hand in a black sleeve, holding a pen and drawing the letter 't'. The letter 't' is positioned to the right of the word 'krit'.

GEBÄUDE 20.40

Erdgeschoss

BUILDING 20.40

Groundfloor



- 001** FRITZ-HALLER-HÖRSAAL
HS 37
Lecture Hall
- 002** JORDAN-HÖRSAAL
Lecture Hall
- 003** NEUER HÖRSAAL
Seminar Room
- 005** Fakultätsbibliothek
(Zugang über Raum 106)
Faculty Library
(Access via Room 106)
- 008-017** BAU- UND ARCHITEKTUR-
GESCHICHTE
History of Building
and Architecture
Prof. Dr. Medina Warmburg
- 016** Bibliothek Baugeschichte
Library of Building History
- 018-022** KUNSTGESCHICHTE
Art History
- 018** Prof. Dr. Hinterwaldner
- 020** Sekretariat
Secretary
- 022** Prof. Dr. Jehle

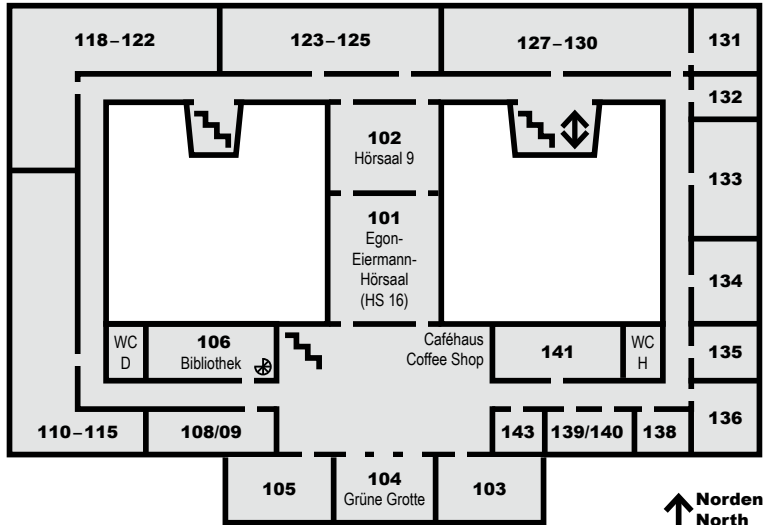
- FAKULTÄT BAU-, GEO- UND
UMWELTWISSENSCHAFTEN
Faculty of Civil Engineering
- 006/7** Fachschaft Geodäsie
Student Council Geodesy
- 023-030** Institut für Photogrammetrie
Intitute for Photogrammetry
- 031-050** Geodätisches Institut
Geodetic Institute
- 039.1** PC-Pool
- 040** Haid-Hörsaal
Haid Lecture Hall
- 048** Sky-Hörsaal
Sky Lecture Hall
- 051** Hausmeister
Caretaker

GEBÄUDE 20.40

1. Obergeschoss

BUILDING 20.40

First Floor



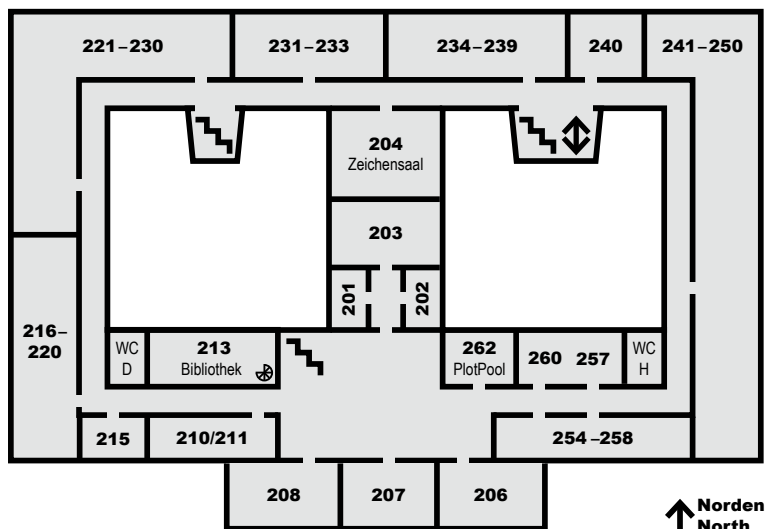
101	EGON-EIERMANN-HÖRSAAL HS 16 Lecture Hall	131	DIGITAL DESIGN AND FABRICATION Prof. Dörstelmann
102	HÖRSAAL 9 HS 9 Lecture Hall 9	132	BAUTECHNOLOGIE Building Technology Prof. Dr. R. Wagner
103	Arbeitsaal (Bachelor) Student Studio (Bachelor)	133/134	Arbeitsäle Student Studios
104	Seminarraum Grüne Grotte Seminar Room	135	Dekanatssekretariat Dean's Secretary
105	Arbeitsaal (Bachelor) Student Studio (Bachelor)	136	Fakultätssitzungssaal Faculty-Meeting Room
106	Fakultätsbibliothek Faculty Library	138	Dekan und Geschäftsführung Dean and Managing Director
110-115	GEBÄUDELEHRE Building Design Prof. Morger	139/140	Studiendekanat / Dean of Studies' Office Fakultätsprüfungsamt Faculty Examination Office
113	Seminarraum Gebäudelehre Seminar Room Building Design		Studienberatung / Study Counselling
118-122	BUILDING LIFECYCLE MANAGEMENT Building Lifecycle Management Prof. Dr. v. Both		Fakultät Architektur international – Erasmusbüro / Erasmus Office
123-125	KUNSTGESCHICHTE Art History	141	Materialbibliothek Material Collection
127-130	TRAGWERKSPLANUNG UND KONSTRUKTIVES ENTWERFEN Design of Structure Prof. Dr. La Magna	143	Öffentlichkeitsarbeit Public Relations

GEBÄUDE 20.40

2. Obergeschoss

BUILDING 20.40

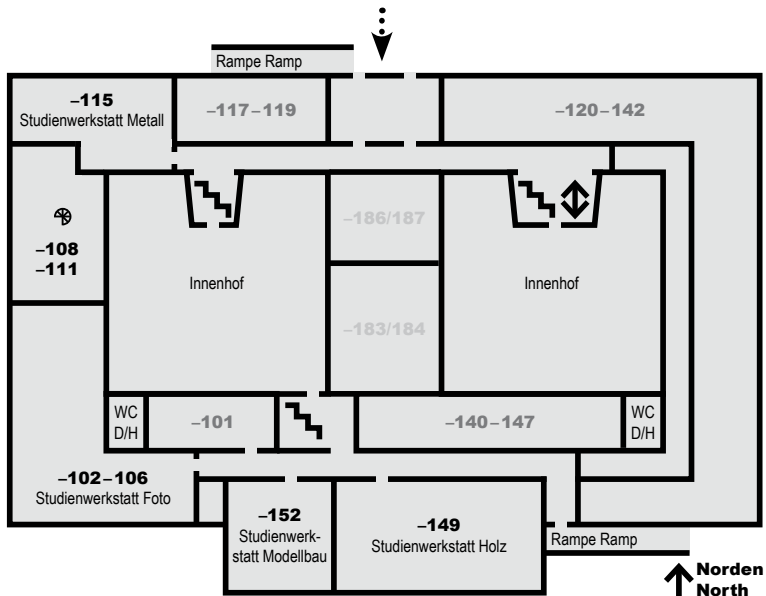
Second Floor



201	Fachschaft Kunstgeschichte Student Council Art History	231-233	BILDENDE KUNST Visual Arts Prof. Craig
202	Fachschaft Architektur Student Council Architecture	234-239	BAUPHYSIK UND TECHNISCHER AUSBAU Building Science Prof. A. Wagner
203	Arbeitssäle Student Studios	240-250	BAUKONSTRUKTION Building Construction Prof. Wappner
204	Zeichensaal Drawing Room		KONSTRUKTIVE ENTWURFSMETHODIK Building Construction Methodology Prof. Vallebuona
206/208	Arbeitssäle Student Studios	240	Seminarraum Seminar Room
207	BLM-Labor BLM Laboratory Prof. Dr. v. Both	254-258	ARCHITEKTURTHEORIE Theory of Architecture Prof. i. V. Dr. Bredella
210	EKUT-Seminarraum Seminar Room	257/260	ARCHITEKTUR- KOMMUNIKATION Communication of Architecture Prof. Dr. Rambow
213	Fakultätsbibliothek Faculty Library	262	PlotPool
215	ARCHITECTURE AND INTELLIGENT LIVING Prof. Karmann		
216-220	RAUM UND ENTWERFEN Architectural Space and Design Prof. Frohn		
221-230	BAUPLANUNG Architectural Design Prof. Hartmann		

GEBÄUDE 20.40
Untergeschoss

BUILDING 20.40
Basement



- 102** Studienwerkstatt Foto
Study Workshop Photography
Hr. Seeland / Hr. Engel
- 108-111** Bibliothek Baugeschichte
(Zugang über Raum 016)
Library of Building History
(Access via Room 016)
- 115** Studienwerkstatt Metall
Study Workshop Metal
Hr. Heil
- 149** Studienwerkstatt Holz
Study Workshop Wood
Fr. Knipper
- 152** Studienwerkstatt Modellbau
Study Workshop Model
Hr. Neubig

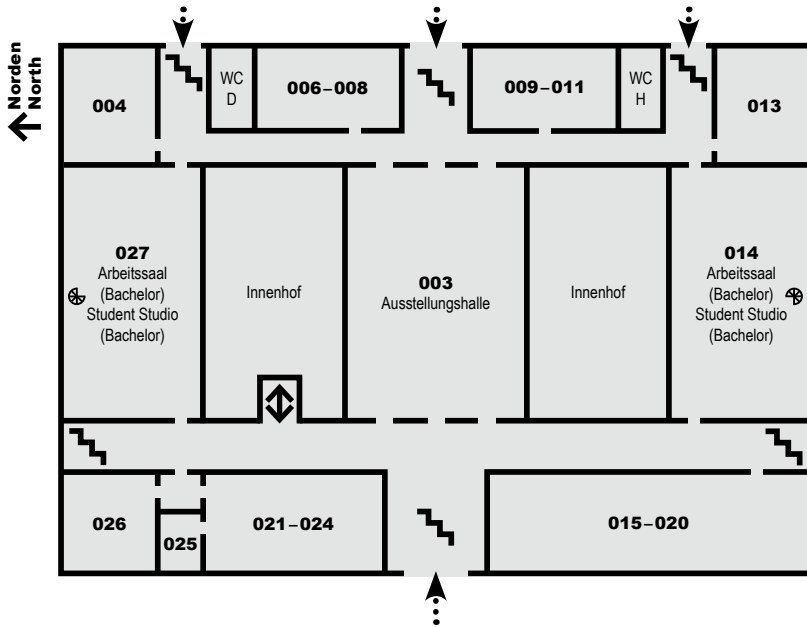
FAKULTÄT BAU-, GEO- UND
UMWELTWISSENSCHAFTEN
Faculty of Civil Engineering
-117-147 Geodätisches Institut
Geodetic Institute

GEBÄUDE 11.40

Erdgeschoss

BUILDING 11.40

Groundfloor



003 Ausstellungshalle
Exhibition Hall

004 Seminarraum
Seminar Room

008 Hausmeister
Caretaker

009-011 archIT
IT-Service
Dipl.-Ing. Besser, Hr. Gonzalez

013 Seminarraum
Seminar Room

014 Arbeitssaal (Bachelor)
Untere Ebene
Student Studio (Bachelor)
Lower Level

015-020 STADTQUARTIERSPLANUNG
Urban Housing and Development
Prof. Nepl

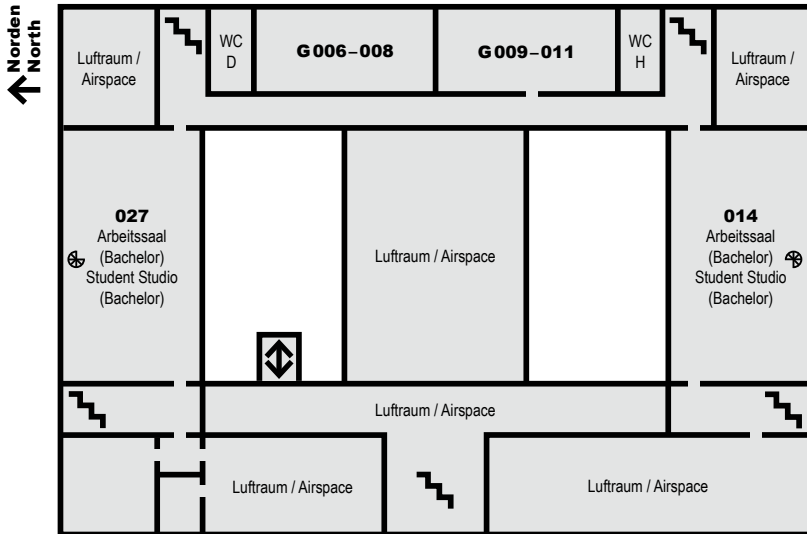
021-025 NACHHALTIGES BAUEN
Sustainable Construction
Prof. Hebel

026 Seminarraum
Seminar Room

027 Arbeitssaal (Bachelor)
Untere Ebene
Student Studio (Bachelor)
Lower Level

GEBÄUDE 11.40
Galerie

BUILDING 11.40
Gallery



G006-011 INTERNATIONALER STÄDTEBAU

(Zugang über Raum 109)
International Urban Design
(Access via Room 109)
Prof. Dr. Engel

014..... Arbeitssaal (Bachelor)
Obere Ebene
Student Studio (Bachelor)
Upper Level

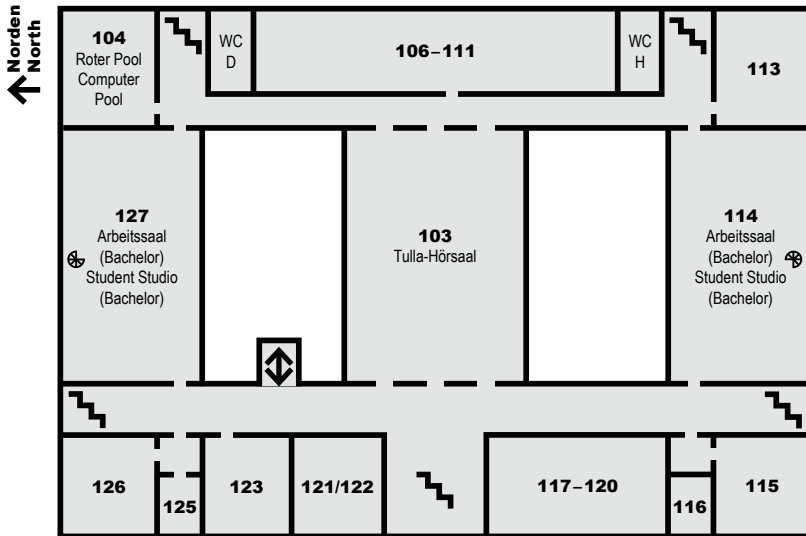
027 Arbeitssaal (Bachelor)
Obere Ebene
Student Studio (Bachelor)
Upper Level

GEBÄUDE 11.40

1. Obergeschoss

BUILDING 11.40

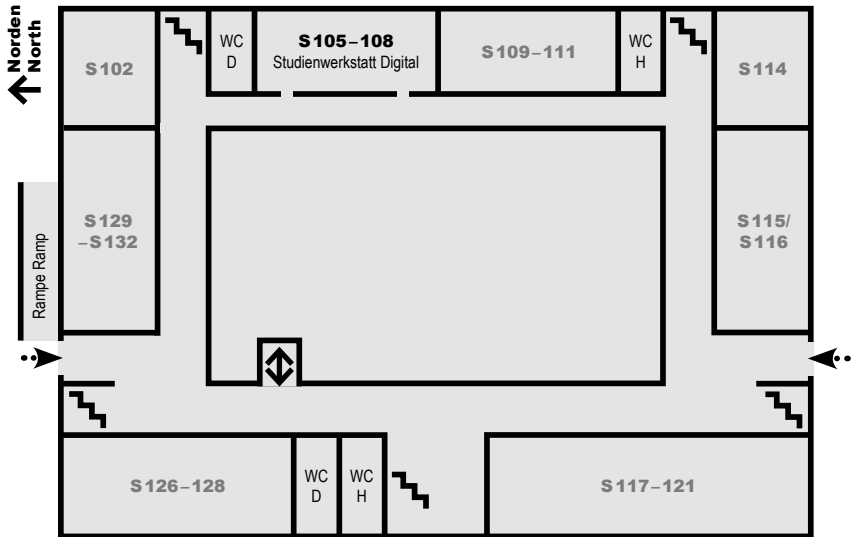
First Floor



103	TULLA-HÖRSAAL Lecture Hall	115	Seminarraum Seminar Room
104	Roter Pool Red Pool	116-120	STADT UND WOHNEN City and Housing Prof. Christian Inderbitzin
106-111	INTERNATIONALER STÄDTEBAU International Urban Design Prof. Dr. Engel	121-126	LANDSCHAFTSARCHITEKTUR Landscape Architecture Prof. Bava
109	Sekretariat Secretariat	123	Bibliothek Landschaftsarchitektur Library Landscape Architecture
113	Künstlicher Himmel Artificial Sky	125	Sekretariat Secretariat
114	Arbeitsaal (Bachelor) Untere Ebene Student Studio (Bachelor) Lower Level	127	Arbeitsaal (Bachelor) Untere Ebene Student Studio (Bachelor) Lower Level

GEBÄUDE **11.40**
Souterrain

BUILDING 11.40
Basement



S105-108 Studienwerkstatt Digital / Lasercutter
Study Workshop Digital
M.Sc. Jäger

FAKULTÄT FÜR ARCHITEKTUR

KIT Campus Süd
Gebäude 20.40
Englerstraße 7
76131 Karlsruhe
arch.kit.edu

Beratung

Bei fachspezifischen Fragen zum Studium, zur KIT-Fakultät sowie zu Fakultätsbesuchen

ARCHITEKTUR
Dipl.-Ing. Doris Kern
studienberatung@arch.kit.edu
+49 721-608 43879

KUNSTGESCHICHTE
Studienberatung
Apl. Prof. Dr. Martin Papenbrock
martin.papenbrock@kit.edu
+49 721 608-44227

Bei Fragen zu studentischen Belangen und zum Studierendenleben der Fakultät:

FACHSCHAFT ARCHITEKTUR
fsarchi.com
fachschaft@arch.kit.edu

FACHSCHAFT KUNSTGESCHICHTE
<http://kg.ikb.kit.edu/68.php>
fachschaft-kunstgeschichte@web.de

Bei allgemeinen Fragen zu Studium, Studienorganisation, Bewerbung und Zulassung sowie Studienfachwahl


ZENTRUM FÜR INFORMATION UND BERATUNG (ZIB)
KIT Campus Süd
Gebäude 11.30
Engelbert-Arnold-Straße 2
76131 Karlsruhe
+49 721 608 – 44930
info@zib.kit.edu
sle.kit.edu/vorstudium/zib.php


Impressum

Herausgeber: KIT
Dekanat der Fakultät für Architektur
Karlsruhe, April 2022

Umschlagmotiv:

Staircase
Fakultät für Architektur
Foto: Bernd Seeland

 @kitarchitektur

 @kitarchitektur

 arch.kit.edu

 arch.kit.edu

Jedes Semester eine neue Playlist auf Spotify.



arch.kit.edu